

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 15

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

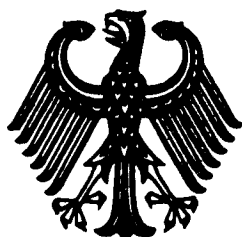
I. Arbeiterverdienste

April 1970



Bestellnummer : 311510 - 700302

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



Erschienen im Oktober 1970

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,—

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Tabelleenteil	
1. Zusammenfassende Übersicht	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %	8
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden	17
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	26
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	35
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	44
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	53
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1962 = 100)	54
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige	56

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Einführung

Nach den Ergebnissen der für April 1970 in der Industrie des Bundesgebietes durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst gegenüber Januar 1970 bei den männlichen Arbeitern um 10 Pf oder 1,6 Prozent auf 6,25 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 13 Pf oder 3,1 Prozent auf 4,37 DM erhöht. Im Vergleich zu April 1969 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 12,4 Prozent und bei den Frauen um 13,5 Prozent.

Die Zahl der im Durchschnitt bezahlten Wochenstunden erhöhte sich im Vergleich zu Januar 1970 bei den männlichen Arbeitern um 0,7 Std auf rd. 45 Std und bei den weiblichen Arbeitern blieb sie mit rd. 41 Std nahezu unverändert. Gegenüber April 1969 ergab sich bei den Männern und bei den Frauen keine nennenswerte Veränderung.

Die Zahl der im Durchschnitt geleisteten Wochenarbeitsstunden erhöhte sich gegenüber Januar 1970 bei den männlichen Arbeitern um 2,6 Std auf 41,8 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 2,7 Std auf 38,1 Std. Sie lag jedoch bei den Männern um 2,0 und bei den Frauen um 1,6 Std über der für April 1969 ermittelten Stundenzahl.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst stieg im Vergleich zu Januar 1970 bei den männlichen Arbeitern um 3,3 Prozent auf 282 DM und bei den weiblichen Arbeitern um 3,5 Prozent auf 179 DM. Im Vergleich zu April 1969 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 13,3 Prozent und bei den Frauen um 12,6 Prozent.

Definitionen

G e l e i s t e t e W o c h e n a r b e i t s s t u n d e n : Vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleistete Stunden. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen (wie Mittagszeit, Frühstückspause).

B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n : Der Lohnberechnung zugrunde gelegte Stunden. Sie unterscheiden sich von den geleisteten Wochenarbeitsstunden dadurch, daß sie außer diesen auch noch die bezahlten Ausfallstunden umfassen, z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

B r u t t o v e r d i e n s t : Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsgeschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

L e i s t u n g s g r u p p e 1 : Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 2 : Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 3 : Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indices

Die Indices der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel $\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$.

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 116,5 auf 146,9, d.h. um $146,9 - 116,5 = 30,4$ Punkte, aber um $\frac{146,9}{116,5} \times 100 - 100 = 26,1 \%$.

Die nachgewiesenen Indices beziehen sich auf das Basisjahr 1962. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel $\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$ umzurechnen.

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100 $\frac{146,9}{116,5} \times 100 = 126,1$.

Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1962 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindices der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowocheverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indices für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1940 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jg. 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1962 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1962 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall das Gleiche.

Beispiel: Für 1961 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht.

Der Rechenansatz lautet dann entweder $\frac{393,0}{170,4} \times 100$ oder $\frac{89,7}{38,9} \times 100$. Ergebnis in beiden Fällen: 230,6

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren. Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowoche - Verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowoche - Verdienste			
	1936=100	1962=100	1936=100	1962=100		1936=100	1962=100	1936=100	1962=100
1913/14	64,7	14,8	76,0	18,4	1950	170,4	38,9	172,9	41,9
1925	94,6	21,6	93,4	22,6	1951	195,9	44,7	197,2	47,8
1926	100,8	23,0	97,1	23,5	1952	211,2	48,2	212,0	51,4
1927	110,6	25,2	109,6	26,6	1953	221,3	50,5	223,2	54,1
1928	122,9	28,0	124,5	30,2	1954	227,0	51,8	231,4	56,1
1929	129,5	29,6	128,2	31,1	1955	242,3	55,3	247,9	60,1
1930	125,8	28,7	118,1	28,6	1956	266,4	60,8	268,2	65,0
1931	116,3	26,5	103,9	25,2	1957	289,6	66,1	282,2	68,4
1932	97,6	22,3	85,8	20,8	1958	309,4	70,6	295,4	71,6
1933	94,6	21,6	87,7	21,3	1959	326,0	74,4	310,6	75,3
1934	97,0	22,1	94,1	22,8	1960	356,2	81,3	339,9	82,4
1935	98,4	22,5	96,4	23,4	1961	393,0	89,7	374,6	90,8
1936	100,0	22,8	100,0	24,2	1962	438,2	100,0	412,5	100,0
1937	102,1	23,3	103,5	25,1	1963	471,0	107,5	440,6	106,8
1938	105,6	24,1	108,5	26,3	1964	510,5	116,5	475,3	115,2
1939	108,6	24,8	112,6	27,3	1965	560,4	127,9	523,9	127,0
1940	111,2	25,4	116,0	28,1	1966	597,7	136,4	553,6	134,2
1941	116,4	26,6	123,6	30,0	1967	616,5	140,7	550,3	133,4
1942	118,2	27,0	124,3	30,1	1968	643,7	146,9	587,9	142,5
1943 ¹⁾	119,1	27,2	124,9	30,3	1969	702,2	160,1	652,9	158,0
1944	118,9	27,1	124,1	30,1					

1) März.

1. Zusammenfassende Übersicht

a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
Stunden												
DM												
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D ²⁾	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1967 D	40,3	37,2	39,6	43,0	39,8	42,3	4,99	3,46	4,69	215	138	199
1968 D	39,9	36,4	39,2	44,0	40,6	43,3	5,18	3,60	4,88	228	146	211
1969 D	40,4	36,7	39,7	44,8	41,0	44,0	5,71	3,97	5,37	256	163	237
1969 Januar	40,2	36,8	39,5	43,9	40,7	43,2	5,41	3,77	5,07	238	153	219
April	39,8	36,5	39,1	44,8	41,2	44,1	5,56	3,85	5,23	249	159	230
Juli	38,7	37,7	37,7	45,1	41,1	44,3	5,65	3,96	5,33	255	163	236
Oktober	43,2	39,9	42,5	45,2	41,3	44,4	5,97	4,13	5,61	270	171	249
1970 Januar	39,2	35,4	38,4	44,4	40,8	43,6	6,15	4,24	5,75	273	173	251
April	41,8	38,1	41,0	45,1	40,9	44,2	6,25	4,37	5,88	282	179	260
Indices (Basis 1962 = 100 ³⁾)												
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,3	98,6	98,3	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1967 D	.	.	.	94,7	95,6	94,9	140,0	144,3	140,7	132,4	138,2	133,4
1968 D	.	.	.	96,9	97,5	97,0	146,2	150,3	146,9	141,6	147,0	142,5
1969 D	.	.	.	98,6	98,7	98,6	159,3	163,5	160,1	157,2	161,7	158,0
1969 Januar	.	.	.	96,7	97,7	96,9	152,1	157,0	153,0	147,2	153,9	148,3
April	.	.	.	98,8	98,9	98,8	156,7	160,4	157,4	154,9	159,1	155,6
Juli	.	.	.	99,3	98,8	99,2	159,6	165,1	160,6	158,5	163,5	159,3
Oktober	.	.	.	99,7	99,2	99,6	168,8	171,3	169,2	168,2	170,4	168,6
1970 Januar	.	.	.	97,4	98,2	97,6	173,8	175,7	174,1	169,2	173,0	169,9
April	.	.	.	99,5	98,3	99,2	176,9	182,0	177,8	176,0	179,4	176,6
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	99,4	98,8	.	177,2	182,9	.	176,2	179,7	.
2	.	.	.	99,8	98,3	.	176,0	178,9	.	175,7	177,2	.
3	.	.	.	98,6	98,3	.	178,1	184,8	.	175,6	181,5	.

*) Einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.- 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Ab Januar 1964 neuer Berichtskreis - Umrechnungsfaktoren für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47.- 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto- stundenverdienste				Brutto- wochenverdienste			
	insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.		insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.		insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.		insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.	
	Zunahme (+)		Zunahme (+)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zunahme (+)		Zunahme (+)		Zunahme (+)		Zunahme (+)		Zunahme (+)	
	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969	April 1970	gegenüber Jan. Apr. 1970 1969
	Std	%	Std	%	Std	%	Std	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Männliche Arbeiter																
1	42,2	+ 6,8 + 5,8	4,8	+ 0,4 + 0,7	45,3	+ 1,6 + 0,9	6,64	+ 1,8 + 12,9	301	+ 3,4 + 14,0						
2	41,4	+ 6,2 + 4,0	4,5	+ 0,4 + 0,6	44,9	+ 1,4 + 0,4	6,00	+ 1,4 + 12,1	270	+ 2,7 + 13,0						
3	41,4	+ 6,7 + 4,0	4,2	+ 0,3 + 0,5	44,6	+ 1,4 -	5,40	+ 2,1 + 13,2	241	+ 3,4 + 13,1						
zusammen	41,8	+ 6,6 + 5,0	4,6	+ 0,4 + 0,6	45,1	+ 1,6 + 0,7	6,25	+ 1,6 + 12,4	282	+ 3,3 + 13,3						
Weibliche Arbeiter																
1	38,7	+ 5,4 + 4,9	0,9	+ 0,1 -	40,8	- 0,5 - 0,7	4,79	+ 4,6 + 13,8	196	+ 4,3 + 13,3						
2	38,1	+ 7,3 + 4,4	1,0	-	40,9	+ 0,2 - 0,5	4,45	+ 3,5 + 13,2	182	+ 4,0 + 13,0						
3	38,1	+ 7,9 + 4,7	1,3	-	41,0	+ 0,5 - 0,5	4,25	+ 2,7 + 13,6	174	+ 3,0 + 13,0						
zusammen	38,1	+ 7,6 + 4,4	1,2	+ 0,1 + 0,1	40,9	+ 0,2 - 0,7	4,37	+ 3,1 + 13,5	179	+ 3,5 + 12,6						
Alle Arbeiter																
insgesamt	41,0	+ 6,8 + 4,9	3,9	+ 0,4 + 0,5	44,2	+ 1,4 + 0,2	5,88	+ 2,3 + 12,4	260	+ 3,6 + 13,0						

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1. Zusammenfassende Übersicht

c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Darunter Mehrarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto-stundenverdienste				Brutto-wochenverdienste			
	Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe			
	1	2	3	zu-	1	2	3	zu-	1	2	3	zu-	1	2	3	zu-	1	2	3	zu-
	sammen				sammen				sammen				sammen				sammen			
Std.																				
Männliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	42,2	41,4	41,4	41,8	4,8	4,5	4,2	4,6	45,3	44,9	44,6	45,1	6,64	6,00	5,40	6,25	301	270	241	282
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	41,3	40,5	40,9	41,2	2,5	2,0	2,5	2,4	44,7	44,3	44,8	44,6	6,71	6,10	5,50	6,62	300	270	246	295
Bergbau	35,6	35,1	34,4	35,3	3,5	2,9	1,8	3,2	44,0	43,1	42,1	43,6	6,64	5,72	4,68	6,22	292	247	197	271
Steinkohlenbergbau	34,6	33,8	32,7	34,2	3,4	2,8	1,6	3,1	43,7	42,7	41,4	43,2	6,72	5,73	4,43	6,27	293	245	183	271
Braun- und Pechkohlenbergbau	40,4	40,0	39,9	40,2	3,3	3,2	3,0	3,2	44,8	44,4	44,1	44,6	6,29	5,85	5,60	6,02	282	259	247	268
Erzbergbau	38,8	41,5	42,7	39,4	3,0	2,3	3,3	2,9	45,7	48,0	48,9	46,2	6,20	5,36	4,75	5,98	283	257	232	277
Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	40,1	39,8	37,0	40,0	4,3	4,3	3,1	4,3	44,7	44,8	42,4	44,7	6,41	5,73	5,15	6,17	287	257	218	276
Übriger Bergbau	43,0	42,3	42,7	42,8	4,2	2,3	1,3	3,3	46,9	45,1	44,8	46,1	5,86	5,32	5,54	5,67	275	240	249	262
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	42,0	41,1	41,3	41,4	5,0	4,5	4,6	4,7	45,6	45,1	45,2	45,3	6,76	6,32	5,78	6,39	308	285	261	290
Industrie der Steine und Erden	46,5	45,5	45,1	45,8	6,9	6,2	5,4	6,3	49,0	48,2	47,5	48,3	6,37	6,05	5,43	6,06	312	291	258	293
Eisen- und Stahlindustrie	41,4	40,5	40,4	40,8	5,3	4,9	5,0	5,0	45,3	44,9	45,0	45,1	7,01	6,58	6,12	6,64	318	296	275	299
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)	42,3	41,3	41,1	41,6	5,3	5,0	4,2	4,9	45,6	45,0	44,3	45,1	6,57	6,20	5,88	6,26	299	279	260	282
Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfverdestillation)	39,7	38,3	39,6	39,2	2,5	2,9	2,1	2,6	42,8	42,3	42,7	42,6	7,25	6,29	6,05	6,86	311	266	259	292
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	40,2	39,5	40,2	39,8	3,6	3,2	3,0	3,3	44,0	43,9	43,9	43,9	6,97	6,39	5,34	6,53	307	280	234	287
Chemiefaserindustrie	39,0	38,8	37,4	38,6	2,7	2,7	1,8	2,5	42,9	43,4	42,3	43,0	6,83	6,53	6,00	6,49	293	283	254	279
Sägewerk und holzbearbeitende Industrie	43,8	43,2	43,5	43,5	4,9	4,0	3,5	4,2	46,7	45,6	45,7	46,0	5,60	5,20	4,83	5,28	261	237	220	243
Zellstoff-, papier- und papperzeugende Industrie	44,1	42,8	41,9	43,2	7,3	6,5	6,3	6,8	47,5	46,5	46,2	46,8	6,56	5,98	5,62	6,15	312	278	259	288
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	40,1	39,4	39,7	39,7	3,7	3,3	3,5	3,5	44,5	44,1	43,9	44,2	6,75	6,14	5,62	6,32	300	271	247	279
Investitionsgüterindustrien	42,4	41,2	41,0	41,8	5,6	4,9	4,7	5,3	45,9	44,9	44,6	45,4	6,66	5,97	5,38	6,28	305	268	240	285
Stahl- und Leichtmetallbau	43,7	42,3	41,2	43,2	7,0	6,1	5,0	6,6	47,3	46,2	44,8	46,8	6,66	5,95	5,32	6,38	315	275	238	298
Maschinenbau	43,3	41,9	41,2	42,6	6,2	5,4	4,9	5,8	46,5	45,4	44,9	46,0	6,64	5,94	5,31	6,29	309	270	238	289
Straßenfahrzeugbau	40,4	39,7	40,5	40,2	4,6	4,2	4,6	4,5	44,8	44,1	44,5	44,5	7,24	6,49	5,84	6,84	324	286	260	305
Schiffbau	46,0	43,0	41,8	45,4	9,7	7,6	5,2	9,2	49,6	47,4	45,2	49,1	6,52	5,47	4,60	6,30	324	260	208	310
Luftfahrzeugbau	40,7	38,9	36,6	40,3	3,7	2,3	1,5	3,4	44,1	43,5	41,5	44,0	6,56	5,36	4,57	6,14	281	233	190	270
Elektrotechnische Industrie	41,4	40,3	39,8	40,8	4,5	3,9	3,9	4,2	44,8	43,9	43,7	44,3	6,26	5,60	5,31	5,90	280	246	232	261
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	41,4	40,5	40,1	40,9	3,9	3,2	2,7	3,5	43,9	43,4	42,8	43,6	6,24	5,51	5,16	5,86	274	239	221	255
Stahlverformung, ERM-Waren-Industrie	43,4	42,7	42,4	42,9	6,1	5,6	5,4	5,7	46,3	45,7	45,5	45,9	6,46	5,92	5,33	5,99	299	271	243	275
Verbrauchsgüterindustrien	42,2	41,6	41,1	41,8	4,0	3,9	3,5	3,9	44,6	44,5	44,0	44,5	6,59	5,66	5,05	6,03	293	252	222	268
Feinkeramische Industrie	41,9	41,3	40,5	41,3	3,9	3,7	3,1	3,6	45,3	45,3	44,9	45,2	5,93	5,65	5,05	5,58	269	256	226	252
Glasindustrie	40,2	39,5	39,1	39,7	3,7	3,3	3,1	3,4	43,7	43,4	43,0	43,4	6,68	6,01	5,20	6,11	292	261	224	265
Holzverarbeitende Industrie	42,8	42,3	41,2	42,4	3,8	3,4	3,1	3,6	44,7	44,4	43,4	44,4	6,27	5,52	4,94	5,88	280	245	214	261
Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	41,6	41,8	40,9	41,5	2,9	2,9	3,2	2,9	43,6	43,9	43,6	43,7	6,03	5,15	4,80	5,56	263	226	210	243
Papier- und papperarbeitende Industrie	43,4	42,3	41,2	42,4	5,6	5,1	4,3	5,1	46,2	45,6	44,8	45,6	6,59	5,69	5,12	5,86	304	259	229	267
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	42,0	41,6	41,0	41,8	4,4	5,0	4,2	4,5	44,4	44,8	44,2	44,5	7,99	6,86	6,00	7,58	355	307	266	337
Kunststoffverarbeitende Industrie	42,9	41,2	41,3	41,8	5,1	4,0	3,9	4,3	45,9	44,7	44,6	45,1	6,17	5,56	4,96	5,67	283	249	221	256
Ledererzeugende Industrie	43,6	42,6	41,2	42,8	6,2	5,3	3,6	5,4	47,0	46,8	44,2	46,6	5,98	5,99	4,89	5,88	281	280	216	274
Lederverarbeitende Industrie	41,9	42,1	42,2	42,0	2,8	3,0	2,7	2,9	43,5	43,9	43,7	43,7	5,99	5,17	4,22	5,54	261	227	185	242
Schuhindustrie	40,7	39,6	39,2	40,1	2,2	1,7	1,0	1,8	41,9	41,4	40,1	41,5	5,90	5,27	3,90	5,40	247	218	157	224
Textilindustrie	42,8	42,2	42,8	42,5	4,3	4,2	4,2	4,3	45,1	44,9	45,2	45,0	5,98	5,37	4,95	5,59	270	241	223	252
Bekleidungsindustrie	40,1	41,9	41,2	40,9	1,6	2,7	2,3	2,1	42,3	43,5	43,0	42,9	5,88	5,35	4,75	5,51	249	233	204	236
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	43,6	43,1	42,4	43,2	5,3	4,7	4,4	5,0	46,6	46,2	45,5	46,2	6,00	5,48	5,15	5,69	279	253	234	263
darunter:																				
Brauerei und Mälzerei	42,3	40,9	39,5	41,7	4,9	4,5	3,0	4,5	45,3	44,7	42,9	44,8	6,18	6,04	5,69	6,08	280	270	244	273
Tabakverarbeitende Industrie	38,9	38,7	38,1	38,6	1,8	1,3	1,0	1,4	42,1	42,1	41,5	41,9	6,83	5,56	5,04	5,89	287	234	209	247
Hoch- und Tiefbau 1)	43,7	44,1	43,3	43,7	4,3	4,7	3,9	4,3	44,9	45,4	44,5	45,0	6,66	5,93	5,42	6,29	299	269	241	283
Weibliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	38,7	38,1	38,1	38,1	0,9	1,0	1,3	1,2	40,8	40,9	41,0	40,9	4,79	4,45	4,25	4,37	196	182	174	179
darunter:																				
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	37,3	36,4	36,4	36,4	0,8	0,6	0,6	0,6	40,9	40,1	40,1	40,1	5,38	4,70	4,28	4,48	220	189	172	180
Maschinenbau	37,8	38,2	37,9	38,0	1,6	1,9	2,1	2,0	40,7	41,4	41,5	41,4	4,94	4,65	4,49	4,57	201	193	186	189
Elektrotechnische Industrie	38,8	37,3	38,5	38,1	1,1	1,2	1,5	1,4	40,7	41,0	40,7	40,8	4,80	4,41	4,35	4,38	195	181	177	178
Stahlverformung, ERM-Waren-Industrie	38,9	38,9	38,2	38,4	1,7	1,9	1,8	1,8	41,3	41,7	41,2	41,3	4,75	4,35	4,26	4,29	196	181	175	177
Papier- und papperarbeitende Industrie	41,3	38,5	38,4	38,6	2,0	1,5	1,2	1,4	42,8	41,5	41,3	41,4	4,84	4,19	3,95	4,10	207	174	163	170
Schuhindustrie	38,7	38,2	37,4	38,1	0,9	0,6	0,6	0,7	39,6	39,7	39,5	39,6	4,85	4,41	3,73	4,30	192	175	147	170
Textilindustrie	38,3	38,4	38,0	38,3	0,9	0,9	1,0	0,9	40,8	40,8	40,8	40,8	4,96	4,53	4,17	4,48	202	185	170	183
Bekleidungsindustrie	38,9	38,6	38,4	38,6	0,4	0,3	0,3	0,3	40,8	40,4	40,3	40,5	4,48	4,18	3,75	4,16	183	169	151	168
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	38,9	38,9	38,9	38,9	1,0	1,1	1,3	1,2	40,7	42,0	42,2	42,1	3,93	4,10	3,93	3,97	160	172	166	167

1) Einschl. Handwerk

2. Angaben zur Struktur*)

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	64,6	66,6	56,8	60,5	47,2	54,9	50,6	48,2	53,2	56,4	60,4	51,6
	2	27,7	24,2	33,2	26,4	36,8	34,0	35,4	34,1	36,0	32,4	31,5	34,7
	3	7,7	9,2	10,0	13,1	16,0	11,1	14,0	17,7	10,8	11,2	8,1	13,7
	ZUS	81,3	82,1	80,4	87,6	84,4	79,8	78,8	72,9	70,6	87,8	69,3	78,6
WEIBLICH	1	5,9	3,3	3,4	0,9	7,2	4,8	9,4	4,7	6,3	6,9	7,6	5,9
	2	28,9	33,0	46,5	41,3	41,0	61,6	43,9	33,5	61,1	29,4	42,1	45,7
	3	65,2	63,7	50,1	57,8	51,8	33,6	46,7	61,8	32,6	63,7	50,3	48,4
	ZUS	18,7	17,9	19,6	12,4	15,6	20,2	21,2	27,1	29,4	12,2	30,7	21,4
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	57,8	66,4	54,5	61,2	45,9	53,0	49,2	47,0	50,8	56,3	60,3	49,9
	2	32,6	24,6	37,4	29,3	38,1	37,7	38,7	35,1	39,4	34,0	31,6	36,9
	3	9,6	9,0	8,1	9,5	16,0	9,3	12,1	17,9	9,8	9,7	8,1	13,2
	ZUS	74,3	78,4	76,7	83,8	82,5	76,4	74,6	69,3	65,7	86,6	65,3	75,3
WEIBLICH	1	5,9	3,3	3,4	0,9	7,2	4,8	9,4	4,7	6,3	6,9	7,6	5,9
	2	28,9	33,1	46,5	41,3	41,0	61,6	43,9	33,5	61,2	29,4	42,2	45,7
	3	65,2	63,6	50,1	57,8	51,8	33,6	46,7	61,8	32,5	63,7	50,2	48,4
	ZUS	25,7	21,6	23,3	16,2	17,5	23,6	25,4	30,7	34,3	13,4	34,7	24,7
A L L E		72,8	82,8	84,2	76,2	89,1	85,7	83,5	88,2	85,7	91,2	88,3	86,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	66,0	84,3	91,2	78,3	87,5	89,7	90,8	88,9	83,2	87,3	66,4	85,2
	2	26,7	15,3	8,6	21,2	11,8	9,5	8,7	10,7	15,5	12,6	33,0	13,8
	3	7,3	(0,4)	(0,2)	(0,5)	0,7	0,8	/	0,4	1,3	/	0,6	1,0
	ZUS	97,4	93,1	96,8	96,8	98,7	97,5	97,6	97,5	98,3	97,7	94,3	97,5
WEIBLICH	1	(12,7)	(6,8)	(5,5)	/	(5,8)	(13,9)	(23,2)	10,2	/	/	/	7,2
	2	/	16,1	31,3	(20,8)	14,4	48,9	(35,9)	35,1	26,4	(46,3)	19,2	25,0
	3	84,1	77,1	63,2	76,4	79,8	37,2	40,9	54,7	68,8	(53,7)	79,3	67,8
	ZUS	2,6	6,9	3,2	3,2	1,3	2,5	2,4	2,5	1,7	2,3	5,7	2,5
A L L E		3,5	3,9	2,1	3,3	1,6	1,5	1,7	1,1	1,6	1,5	3,2	1,7
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	61,2	.	93,1	78,5	92,5	90,8	93,3	90,1	83,2	82,1	.	86,1
	2	27,2	.	6,4	20,9	7,3	7,7	6,3	9,4	15,2	17,9	.	12,6
	3	11,6	.	(0,5)	(0,6)	(0,2)	1,5	/	(0,5)	1,6	/	.	1,3
	ZUS	96,0	.	97,0	97,2	98,3	97,5	97,0	97,8	97,9	97,7	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(11,9)	/	/	.	6,5
	2	/	.	(26,1)	(24,4)	/	58,1	(31,2)	35,1	26,4	/	.	19,8
	3	94,2	.	67,0	73,4	93,9	(32,4)	49,2	53,0	68,7	(100,0)	.	73,7
	ZUS	4,0	.	3,0	2,8	1,7	2,5	3,0	2,2	2,1	(2,3)	.	2,7
A L L E		1,9	.	0,8	2,4	0,7	0,6	0,8	0,6	1,3	0,6	.	0,9
BERGBAU													
MAENNLICH	1	67,4	/	63,1	/	61,6	65,4	/	54,7	71,3	79,5	/	63,5
	2	32,6	/	27,3	/	29,1	32,9	/	38,3	19,2	15,3	/	27,7
	3	/	/	9,6	/	9,3	1,7	/	7,0	9,5	5,2	/	8,8
	ZUS	0,1	/	2,6	/	9,5	1,1	/	0,1	0,4	17,5	/	3,9
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	62,8	/	/	/	(92,3)	79,5	/	64,6
	2	/	/	/	/	28,5	/	/	/	/	15,3	/	27,1
	3	/	/	/	/	8,7	/	/	/	/	5,2	/	8,3
	ZUS	/	/	/	/	8,8	/	/	/	(0,0)	17,5	/	3,2
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,7	/	43,5	73,4	/	/	65,6	/	/	48,6
	2	/	/	38,5	/	37,6	24,8	/	/	21,0	/	/	34,5
	3	/	/	19,8	/	18,9	(1,8)	/	/	13,4	/	/	16,9
	ZUS	/	/	0,4	/	0,6	0,3	/	/	0,2	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	83,7	/	60,3	.	/	.	91,7	/	/	79,2
	2	/	/	12,5	/	30,9	.	/	.	8,3	/	/	16,0
	3	/	/	3,8	/	8,8	.	/	.	/	/	/	4,8
	ZUS	/	/	0,5	/	0,1	.	/	.	0,1	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	92,5	/	.	.	/	.	91,7	/	/	90,8
	2	/	/	6,1	/	.	.	/	.	8,3	/	/	6,8
	3	/	/	(1,4)	/	.	.	/	.	/	/	/	2,4
	ZUS	/	/	0,3	/	.	.	/	.	0,1	/	/	0,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	69,2	/	75,4	60,6	/	55,4	64,8	/	/	64,9
	2	/	/	29,8	/	24,0	38,4	/	40,2	34,0	/	/	33,7
	3	/	/	1,0	/	/	1,0	/	4,4	/	/	/	1,4
	ZUS	/	/	0,7	/	0,0	0,7	/	0,1	0,0	/	/	0,2

*) Die %-Zahlen beziehen sich

Bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges, bei den „männlichen Arbeitern“ bzw. „weiblichen Arbeitern“ auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau), bei „allen Arbeitern“ eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau „männliche Arbeiter“ auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau).

1) Einschl. Handwerk

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNlich	1	67,4	/	56,6	/	73,9	(46,2)	/	50,9	72,4	/	/	58,3
	2	32,6	/	28,3	/	(23,9)	(51,2)	/	30,9	18,8	/	/	27,6
	3	/	/	15,1	/	/	/	/	18,2	8,8	/	/	14,1
	ZUS	0,1	/	0,9	/	0,0	0,0	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	39,3	51,2	39,3	37,1	32,3	36,4	43,6	35,8	31,8	43,1	35,4	35,3
	2	47,5	37,5	50,2	55,9	49,0	52,5	49,3	46,5	53,1	49,9	54,6	49,6
	3	13,2	11,3	10,5	7,0	18,7	11,1	7,1	17,7	15,1	7,0	10,0	15,1
	ZUS	85,9	76,9	86,2	99,2	91,2	84,1	90,4	84,4	85,2	97,0	68,7	88,2
WEIBlich	1	/	1,1	0,4	/	2,6	1,3	3,8	2,9	2,2	/	(0,6)	2,1
	2	28,7	19,8	35,3	(33,9)	32,1	45,2	48,0	36,5	50,7	9,8	31,1	37,5
	3	70,7	79,1	64,3	66,1	65,3	53,5	48,2	60,6	47,1	88,8	68,3	60,4
	ZUS	14,1	23,1	13,8	0,8	8,8	15,9	9,6	15,6	14,8	3,0	31,3	11,8
A L L E		12,1	18,6	17,1	10,4	25,2	20,9	26,5	10,6	13,0	32,9	6,1	18,4
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNlich	1	49,7	61,1	33,6	34,4	34,9	39,0	34,1	35,2	34,7	38,3	32,3	35,6
	2	44,2	25,5	51,1	62,2	48,9	38,9	55,4	45,4	44,3	29,5	54,8	47,0
	3	6,1	13,4	15,3	3,4	16,2	22,1	10,5	19,4	21,0	32,2	12,9	17,4
	ZUS	99,8	100,0	98,1	99,2	98,9	98,9	98,2	97,0	97,4	99,6	95,4	98,1
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	(5,9)	10,9	/	/	4,9
	2	/	/	43,7	/	26,3	(18,4)	49,2	16,4	34,8	/	51,5	31,4
	3	/	/	56,3	/	73,7	81,6	50,8	77,7	54,3	/	48,5	63,7
	ZUS	/	/	1,9	/	1,1	1,1	1,8	3,0	2,6	/	4,6	1,9
A L L E		2,1	1,3	2,5	1,8	2,0	2,8	5,9	2,2	3,6	1,1	1,2	2,5
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNlich	1	36,5	45,2	37,2	36,5	31,1	31,3	39,5	39,9	27,7	43,3	66,5	33,3
	2	52,3	41,9	50,3	57,8	46,2	56,7	49,1	35,7	65,0	51,3	32,2	48,2
	3	11,2	(12,9)	12,5	5,7	22,7	12,0	11,4	24,4	7,3	5,4	/	18,5
	ZUS	93,8	96,5	95,9	99,4	96,2	94,3	96,0	92,5	95,5	99,0	97,9	96,2
WEIBlich	1	/	/	(1,0)	/	1,4	/	/	4,7	/	/	/	1,4
	2	49,0	(84,6)	38,7	(64,0)	26,5	78,6	58,5	33,1	59,9	27,4	/	34,8
	3	51,0	/	60,3	/	72,1	21,1	45,3	62,2	40,0	72,0	/	63,8
	ZUS	6,2	(3,5)	4,1	(0,6)	3,8	5,7	4,0	7,5	4,5	1,0	/	3,8
A L L E		3,0	0,3	4,5	6,5	12,6	3,8	3,7	1,4	1,6	29,1	0,2	6,2
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNlich	1	.	/	37,6	.	33,9	30,9	48,5	/	23,4	43,6	/	35,4
	2	.	/	48,0	.	46,2	33,7	42,4	/	73,5	50,7	/	47,8
	3	.	/	14,4	.	19,9	35,4	9,1	/	3,1	5,7	/	16,8
	ZUS	.	/	99,2	.	97,4	97,9	99,2	/	97,2	99,2	/	97,8
WEIBlich	1	.	/	/	.	1,7	/	/	/	/	/	/	1,5
	2	.	/	(19,2)	.	27,0	/	/	/	26,7	/	/	26,0
	3	.	/	78,5	.	71,3	86,6	(83,9)	/	73,3	96,5	/	72,5
	ZUS	.	/	0,8	.	2,6	2,1	0,8	/	2,8	0,8	/	2,2
A L L E		.	/	2,8	.	8,5	0,6	1,3	/	0,7	24,7	/	3,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNlich	1	41,9	43,0	39,6	.	29,4	31,0	38,4	39,5	30,8	45,1	65,0	33,6
	2	51,0	40,0	51,0	.	41,4	61,4	48,9	33,8	57,6	51,9	33,6	46,8
	3	7,1	(17,0)	9,4	.	29,2	7,6	12,7	26,7	11,6	3,0	/	19,6
	ZUS	95,6	99,3	93,9	.	93,6	94,3	96,1	94,0	97,1	98,6	97,8	94,5
WEIBlich	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(1,0)
	2	53,6	/	70,0	.	30,7	80,1	52,0	38,2	69,2	63,7	/	46,8
	3	46,4	/	28,5	.	68,2	19,6	48,0	60,7	30,8	(32,7)	/	52,2
	ZUS	4,4	/	6,1	.	6,4	5,7	3,9	6,0	2,9	1,4	/	5,5
A L L E		1,6	0,2	1,4	.	2,0	2,8	1,9	1,0	0,7	3,1	0,2	1,5
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNlich	1	49,5	(52,3)	15,9	.	20,6	35,0	16,5	40,9	32,2	32,9	.	23,5
	2	20,8	47,7	72,8	.	51,0	62,7	70,7	40,5	60,0	62,1	.	52,2
	3	29,7	/	7,3	.	28,4	2,3	12,8	18,6	7,8	5,0	.	24,3
	ZUS	85,1	88,7	76,0	.	93,3	88,0	87,2	89,0	84,6	95,7	.	91,6
WEIBlich	1	/	/	/	.	(1,3)	/	/	9,3	/	/	.	1,8
	2	(68,9)	(100,0)	9,6	.	21,8	94,9	64,3	26,5	74,4	77,1	.	31,1
	3	/	/	90,4	.	76,9	/	35,1	64,2	25,3	(22,9)	.	67,1
	ZUS	(14,9)	(11,3)	24,0	.	6,7	12,0	12,8	11,0	15,4	4,3	.	8,4
A L L E		0,2	0,1	0,3	.	2,0	0,3	0,5	0,4	0,2	1,3	.	0,9

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	50,0	26,6	40,7	•	26,2	46,0	71,1	35,6	33,5	72,7	51,3	33,1
	2	47,7	51,6	53,7	•	47,4	52,1	28,1	44,9	48,0	24,4	40,2	47,8
	3	(2,3)	21,8	5,6	•	26,4	1,9	/	19,5	18,5	/	8,5	19,1
	ZUS	84,5	96,5	92,9	•	89,9	82,6	97,9	88,4	87,6	98,4	81,3	89,3
WEIBLICH	1	/	/	/	•	1,4	(2,7)	/	(1,3)	/	/	/	1,2
	2	/	(11,8)	65,7	•	27,1	85,5	(90,9)	25,0	72,5	/	37,5	41,9
	3	98,3	87,1	34,3	•	71,5	11,8	/	73,7	27,5	/	60,9	56,9
	ZUS	15,5	3,5	7,1	•	10,1	17,4	(2,1)	11,6	12,4	/	18,7	10,7
A L L E		0,6	2,0	1,4	•	1,7	1,0	0,2	1,4	0,9	0,2	0,9	1,3
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	60,0	52,0	39,7	•	28,2	48,8	60,8	35,0	40,3	70,1	47,0	36,5
	2	39,2	34,9	41,4	•	43,3	48,1	38,0	42,5	54,3	29,0	39,4	44,6
	3	/	(13,1)	18,9	•	28,5	(3,1)	/	22,5	5,4	/	13,6	18,9
	ZUS	92,1	100,0	86,9	•	87,9	86,1	97,4	88,1	84,3	98,1	80,1	87,3
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(2,5)	/	/	/	/	/	/	(1,3)
	2	/	/	(18,7)	•	23,3	82,1	/	15,9	86,6	/	(18,8)	39,0
	3	(93,5)	/	81,3	•	74,2	/	/	84,1	13,4	/	78,8	59,7
	ZUS	(7,9)	/	13,1	•	12,1	13,9	/	11,9	15,7	/	19,9	12,7
A L L E		0,3	0,1	0,1	•	0,3	0,1	0,1	0,5	0,4	0,1	0,5	0,3
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	70,6	64,8	74,2	•	56,3	(35,1)	•	33,1	(21,9)	/	•	59,9
	2	26,6	26,3	21,4	•	39,4	58,4	•	63,5	56,2	(64,3)	•	34,6
	3	(2,8)	8,9	4,4	•	4,3	/	•	/	21,9	/	•	5,5
	ZUS	93,4	94,7	96,5	•	97,6	100,0	•	92,0	85,8	(100,0)	•	96,2
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(8,7)	/	•	/	/	/	•	(5,1)
	2	(39,2)	(13,0)	(19,4)	•	52,6	/	•	/	/	/	•	31,3
	3	(49,0)	83,9	79,2	•	38,7	/	•	(96,4)	(55,0)	/	•	63,6
	ZUS	6,6	5,3	3,5	•	2,4	/	•	(8,0)	(14,2)	/	•	3,8
A L L E		0,6	2,3	0,3	•	0,4	0,0	•	0,0	0,0	(0,0)	•	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	39,7	34,1	38,9	26,6	36,2	38,6	51,7	36,2	29,7	61,3	29,4	38,4
	2	48,0	52,7	53,2	56,8	56,3	54,5	45,9	52,5	60,2	32,9	62,1	54,2
	3	12,3	13,2	7,9	(16,6)	7,5	6,9	2,4	11,3	10,1	/	8,5	7,4
	ZUS	64,9	59,5	71,0	100,0	83,1	75,4	85,7	69,8	67,4	61,2	43,9	77,1
WEIBLICH	1	/	/	(0,5)	/	1,8	1,3	5,0	2,0	2,0	/	/	1,8
	2	15,2	30,5	61,3	/	34,0	47,8	52,2	42,3	50,1	/	23,8	42,5
	3	84,2	69,1	38,2	/	64,2	50,9	42,8	55,7	47,9	82,7	75,7	55,7
	ZUS	35,1	40,5	29,0	/	16,9	24,6	14,3	30,2	32,6	38,8	56,1	22,9
A L L E		2,0	5,6	2,8	0,8	5,5	8,3	13,3	2,2	3,0	0,4	2,6	4,5
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	20,9	•	/	33,3	22,9	/	•	22,3
	2	•	/	/	/	55,1	•	/	63,6	59,0	/	•	57,5
	3	•	/	/	/	24,0	•	/	3,1	18,1	/	•	20,2
	ZUS	•	/	/	/	81,0	•	/	76,2	84,8	/	•	81,8
WEIBLICH	1	•	/	/	/	2,2	•	/	21,6	3,8	/	•	5,1
	2	•	/	/	/	15,4	•	/	48,7	53,0	/	•	33,5
	3	•	/	/	/	82,4	•	/	29,7	43,2	/	•	61,4
	ZUS	•	/	/	/	19,0	•	/	23,8	15,2	/	•	18,2
A L L E		•	/	/	/	1,0	•	/	0,4	1,0	/	•	0,6
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,9	42,3	38,6	•	31,8	36,4	41,3	37,0	42,9	33,0	•	37,9
	2	41,7	35,6	46,2	•	46,1	50,3	37,2	45,3	36,2	45,2	•	42,8
	3	16,4	22,1	15,2	•	22,1	13,3	21,5	17,7	20,9	21,8	•	19,3
	ZUS	93,4	83,2	89,9	•	87,8	91,0	95,0	88,5	92,2	86,3	•	90,0
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(7,3)	/	/	/	(1,9)	/	•	2,6
	2	/	(14,6)	29,6	•	32,4	20,3	28,5	49,9	21,1	/	•	31,3
	3	100,0	85,4	70,4	•	60,3	79,7	70,1	49,3	77,0	100,0	•	66,1
	ZUS	6,6	16,8	10,1	•	12,2	9,0	5,0	11,5	7,8	13,7	•	10,0
A L L E		0,5	0,5	1,1	•	0,5	0,5	1,0	0,9	1,1	1,0	•	0,8
DARIN SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	41,7	42,3	37,9	•	43,8	33,0	42,7	36,7	43,6	33,9	•	40,0
	2	41,9	35,6	41,0	•	34,6	50,8	36,0	45,2	34,1	35,5	•	39,6
	3	16,4	22,1	21,1	•	21,6	16,2	21,3	18,1	22,3	30,6	•	20,4
	ZUS	93,4	83,2	92,9	•	88,9	91,5	97,2	90,9	93,3	94,8	•	91,9
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(15,3)	/	/	/	/	/	•	(3,5)
	2	/	(14,6)	26,4	•	/	/	/	44,5	(27,2)	/	•	23,6
	3	100,0	85,4	73,6	•	82,1	92,3	(100,0)	55,5	71,4	(100,0)	•	72,9
	ZUS	6,6	16,8	7,1	•	11,1	8,5	(2,8)	9,1	6,7	(5,2)	•	8,1
A L L E		0,5	0,5	0,6	•	0,2	0,4	0,6	0,7	0,6	0,3	•	0,4

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MÄNNLICH	1	-	/	39,4	/	23,5	50,6	38,9	38,0	41,7	32,5	/	34,5
	2	-	/	52,0	/	54,1	47,9	39,2	45,8	39,6	49,7	/	48,0
	3	-	/	8,6	/	22,4	/	21,9	16,2	18,7	17,8	/	17,5
	ZUS	-	/	86,7	/	87,1	88,9	91,4	79,9	90,6	82,8	/	87,1
WEIBLICH	1	-	/	/	/	(2,7)	/	/	/	/	/	/	(1,8)
	2	-	/	31,4	/	49,6	58,8	42,7	58,6	14,6	/	/	38,4
	3	-	/	68,6	/	47,7	(41,2)	55,2	39,4	82,9	100,0	/	59,8
	ZUS	-	/	13,3	/	12,9	11,1	8,6	20,1	9,4	17,2	/	12,9
A L L E		-	/	0,5	/	0,3	0,1	0,4	0,2	0,4	0,7	/	0,3
ZELLESTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	37,1	-	47,4	/	40,4	36,0	30,6	39,6	30,8	(43,8)	-	38,0
	2	35,9	-	29,4	/	48,8	50,4	58,2	38,3	62,3	(54,1)	-	47,1
	3	27,0	-	23,2	/	10,8	13,6	11,2	22,1	6,9	/	-	14,9
	ZUS	91,3	-	83,9	/	82,6	82,3	88,0	84,6	86,3	69,6	-	84,7
WEIBLICH	1	/	-	/	/	14,0	/	/	/	/	/	-	5,0
	2	38,2	-	4,8	/	27,6	(7,6)	17,8	7,8	11,3	/	-	15,6
	3	60,5	-	94,6	/	58,4	91,9	82,2	91,6	87,6	(95,2)	-	79,4
	ZUS	8,7	-	16,1	/	17,4	17,7	12,0	15,4	13,7	(30,4)	-	15,3
A L L E		1,3	-	1,0	/	0,8	0,4	1,2	1,3	1,2	0,1	-	0,9
GUNMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	22,1	65,3	40,9	/	24,6	36,2	31,7	20,5	22,0	41,4	18,4	35,6
	2	45,1	29,2	56,8	/	56,6	57,7	60,2	68,3	68,8	37,9	77,8	55,8
	3	32,8	5,5	2,3	/	18,8	6,1	8,1	11,2	9,2	20,7	(3,8)	8,6
	ZUS	74,2	73,8	73,1	/	70,2	80,6	82,5	70,2	59,1	61,4	68,2	72,9
WEIBLICH	1	/	2,0	(0,4)	/	1,0	1,6	/	/	(1,1)	/	/	0,9
	2	(5,5)	6,3	14,7	/	56,9	27,1	29,5	47,7	75,5	/	61,2	35,2
	3	94,5	91,7	84,9	/	42,1	71,3	70,5	51,9	23,4	99,8	38,2	63,9
	ZUS	25,8	26,2	26,9	/	29,8	19,4	17,5	29,8	40,9	38,6	31,8	27,1
A L L E		1,3	6,6	3,5	/	0,7	3,5	1,1	0,8	0,7	1,0	0,3	1,4
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MÄNNLICH	1	70,0	76,0	61,1	74,1	48,7	60,5	52,7	47,4	54,7	60,2	65,1	54,2
	2	25,7	19,3	34,2	21,6	34,4	32,9	31,1	33,1	40,0	29,6	29,4	33,7
	3	4,3	4,7	4,7	4,3	16,9	6,6	16,2	19,5	5,3	10,2	5,5	12,1
	ZUS	81,4	87,2	80,6	92,3	83,9	82,6	80,7	75,2	70,1	83,4	66,0	78,3
WEIBLICH	1	3,1	1,8	1,4	1,9	2,6	2,9	1,1	1,5	1,3	(0,9)	3,5	1,9
	2	9,0	51,2	36,1	30,8	22,2	71,7	27,3	14,4	64,5	25,7	42,4	26,6
	3	87,9	47,0	62,5	67,3	75,2	25,4	71,6	84,1	34,2	73,4	54,1	61,5
	ZUS	18,6	12,8	19,4	7,7	16,1	17,4	19,3	24,8	29,9	16,6	34,0	21,7
A L L E		32,1	38,1	40,2	39,6	32,0	40,1	22,2	48,8	38,5	22,4	57,0	37,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MÄNNLICH	1	77,8	78,4	66,6	75,4	63,3	62,8	64,4	57,0	70,7	73,5	71,8	65,4
	2	15,8	12,5	29,0	18,0	28,4	30,8	32,0	30,4	25,2	19,3	25,0	27,3
	3	6,4	9,1	4,4	6,6	8,3	6,4	3,6	12,6	4,1	7,2	3,2	7,3
	ZUS	95,0	98,9	97,6	99,6	97,4	96,6	97,4	97,4	98,2	99,9	96,8	97,5
WEIBLICH	1	/	/	(5,7)	/	(1,6)	(2,4)	/	/	/	/	(4,1)	2,6
	2	97,4	(31,6)	60,0	/	32,6	73,4	64,0	16,0	59,5	/	41,6	43,8
	3	/	(48,5)	34,3	/	65,8	24,2	(28,0)	84,0	(37,1)	/	54,3	53,6
	ZUS	5,0	1,1	2,4	/	2,6	3,4	2,6	2,6	1,8	/	3,2	2,5
A L L E		1,1	2,8	1,3	1,4	2,7	2,4	1,0	0,9	0,9	3,9	4,6	1,9
MASCHINENBAU													
MÄNNLICH	1	64,5	76,9	62,1	68,2	58,2	66,2	57,2	54,8	53,6	72,8	66,6	58,5
	2	29,4	19,3	29,2	26,9	29,9	28,0	30,8	30,6	41,1	23,7	26,5	31,4
	3	6,1	3,8	8,7	4,9	11,9	5,8	12,0	14,6	5,3	3,5	6,9	10,1
	ZUS	93,6	96,3	85,9	98,8	92,6	91,1	93,3	88,3	88,3	94,5	83,2	90,0
WEIBLICH	1	/	(4,6)	1,1	/	2,2	2,2	/	1,8	0,7	/	16,5	2,5
	2	27,7	74,8	37,2	/	26,6	77,4	51,8	18,8	77,6	44,3	51,8	42,4
	3	69,6	20,6	61,7	100,0	71,2	20,4	47,7	79,4	21,7	55,7	31,7	55,1
	ZUS	6,4	3,7	14,1	1,2	7,4	8,9	6,7	11,7	11,7	5,5	16,8	10,0
A L L E		7,4	8,7	8,1	5,4	9,7	11,0	8,5	14,3	11,0	6,3	12,3	10,5
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MÄNNLICH	1	51,2	57,7	63,1	56,1	43,8	66,9	78,1	45,3	54,9	31,1	61,3	54,1
	2	45,5	38,4	34,8	42,3	41,3	30,6	19,0	38,3	41,3	53,1	29,2	37,3
	3	(3,3)	3,9	2,1	1,6	14,9	2,5	2,9	16,4	3,8	15,8	9,5	8,6
	ZUS	81,6	94,5	88,3	91,8	87,9	90,4	92,5	89,5	82,3	84,6	81,8	87,9
WEIBLICH	1	/	/	2,8	/	3,0	11,6	(7,3)	2,4	6,1	(2,1)	12,6	4,6
	2	58,6	74,8	63,0	67,7	35,7	77,9	69,5	32,8	79,6	39,0	40,2	56,0
	3	(32,9)	21,6	34,2	29,7	61,3	10,5	23,2	64,8	14,3	58,9	47,2	39,4
	ZUS	18,4	5,5	11,7	8,2	12,1	9,6	7,5	10,5	17,7	15,4	18,2	12,1
A L L E		0,7	2,6	16,4	4,9	4,1	10,7	1,8	9,7	6,3	2,8	3,0	7,0

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	64,2	52,4	50,9	.	.	52,3	58,5	/	/	59,4
	2	/	.	34,1	46,7	41,4	.	.	37,8	39,4	/	/	36,0
	3	/	.	1,7	(0,9)	7,7	.	.	9,9	2,1	/	/	4,6
	ZUS	/	.	90,0	92,6	93,3	.	.	91,4	86,0	/	/	90,4
WEIBLICH	1	/	.	3,8	/	7,1	.	.	3,9	6,0	/	/	6,4
	2	/	.	59,7	82,5	61,4	.	.	43,4	81,0	/	/	63,6
	3	/	.	36,5	(14,1)	31,5	.	.	52,7	13,0	/	/	30,0
	ZUS	/	.	10,0	7,4	6,7	.	.	8,6	14,0	/	/	9,6
A L L E		/	.	14,0	4,1	2,2	.	.	5,9	4,3	/	/	4,5
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	82,0	86,2	74,8	79,7	67,4	85,0	76,7	40,9	70,1	/	.	80,6
	2	16,7	12,1	20,4	16,9	22,5	14,1	13,8	55,5	23,5	/	.	16,5
	3	1,3	1,7	4,8	3,4	10,1	/	9,5	/	6,4	/	.	2,9
	ZUS	98,9	98,1	99,4	99,2	100,0	99,5	99,0	100,0	100,0	/	.	98,9
WEIBLICH	1	(7,3)	(9,9)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	7,6
	2	40,0	35,1	/	52,1	/	/	/	/	/	/	.	36,2
	3	52,7	55,0	96,2	41,8	/	/	/	/	/	/	.	56,2
	ZUS	1,1	1,9	0,6	0,8	/	/	/	/	/	/	.	1,1
A L L E		10,3	9,5	1,3	18,8	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	/	.	0,8
LUFTFAHRZEUGEBAU													
MAENNLICH	1	.	.	86,1	.	.	.	.	73,6	74,0	/	/	79,5
	2	.	.	12,3	.	.	.	.	21,1	23,5	/	/	18,4
	3	.	.	1,6	.	.	.	.	5,3	2,5	/	/	2,1
	ZUS	.	.	92,6	.	.	.	.	76,8	86,4	/	/	88,1
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(1,3)	/	/	5,6
	2	.	.	58,8	.	.	.	.	61,6	62,1	/	/	62,6
	3	.	.	39,3	.	.	.	.	37,5	36,6	/	/	31,8
	ZUS	.	.	7,4	.	.	.	.	23,2	13,6	/	/	11,9
A L L E		.	.	0,4	.	.	.	.	0,1	0,9	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	54,3	73,6	51,0	69,3	50,7	56,3	52,3	41,2	53,5	66,9	63,1	51,4
	2	40,9	22,1	42,5	19,6	28,7	36,8	32,8	29,2	40,0	22,3	32,3	33,3
	3	4,8	4,3	6,5	11,1	20,6	6,9	14,9	29,6	6,5	10,8	4,6	15,3
	ZUS	56,3	71,1	58,3	70,1	68,8	65,4	55,3	58,0	50,6	54,8	53,1	58,5
WEIBLICH	1	3,8	(0,8)	1,0	/	3,5	1,1	(0,7)	0,7	0,6	/	1,5	1,3
	2	3,1	65,4	23,6	10,6	19,7	72,5	24,0	8,2	56,3	11,1	39,5	33,2
	3	93,1	43,8	75,4	89,4	76,8	26,4	75,3	91,1	43,1	88,7	59,0	65,5
	ZUS	43,7	28,9	41,7	29,9	31,2	34,6	44,7	42,0	49,4	45,2	46,9	41,5
A L L E		6,5	8,6	8,0	5,5	5,9	7,8	3,6	13,6	14,4	4,4	32,9	9,8
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SCHWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	61,0	71,3	63,1	.	45,3	51,1	75,3	48,8	57,1	/	61,7	53,4
	2	33,7	23,1	35,7	.	38,9	33,5	23,0	33,0	36,9	/	32,0	34,0
	3	5,3	5,6	1,2	.	15,8	15,4	(1,7)	18,2	6,0	/	(6,3)	12,6
	ZUS	58,7	63,0	62,6	.	72,0	59,9	71,1	53,5	50,7	/	58,6	56,7
WEIBLICH	1	(1,4)	/	(0,6)	.	(1,2)	1,2	/	2,9	0,8	/	(5,2)	2,0
	2	9,6	64,8	36,6	.	24,6	65,2	36,3	15,0	76,6	/	62,7	37,1
	3	89,0	34,9	62,8	.	74,2	33,6	62,9	82,1	22,6	/	32,1	60,9
	ZUS	41,3	37,0	37,4	.	28,0	40,1	28,9	46,5	49,3	/	41,4	43,3
A L L E		2,9	1,3	1,4	.	0,3	2,5	0,6	4,1	1,7	/	1,2	1,6
STÄHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	65,5	48,3	50,1	55,8	32,5	40,0	25,5	38,2	47,6	41,3	64,0	37,1
	2	23,7	29,4	42,3	35,4	42,2	45,9	39,1	37,4	46,2	39,2	29,0	41,3
	3	10,8	22,3	7,6	8,8	25,3	14,1	35,4	24,4	6,2	19,5	7,0	21,6
	ZUS	63,7	63,3	74,2	58,7	78,7	78,9	71,1	71,3	68,0	81,0	75,8	75,4
WEIBLICH	1	/	/	0,9	/	1,8	1,5	/	2,1	2,4	/	/	1,7
	2	(1,5)	23,0	20,6	53,6	19,1	65,0	17,8	18,3	78,7	43,4	65,3	29,7
	3	98,1	74,9	78,5	46,4	79,1	33,5	82,0	79,6	18,9	54,5	32,6	68,6
	ZUS	36,3	36,7	25,8	41,3	21,3	21,1	28,9	28,7	32,0	19,0	24,2	24,6
A L L E		3,1	3,0	3,2	1,5	9,2	5,6	6,1	6,1	3,1	5,0	2,9	6,0
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,7	61,9	49,0	49,6	47,2	48,7	48,0	48,8	49,8	40,1	59,4	48,8
	2	38,8	26,5	39,7	33,8	38,2	36,8	37,4	37,5	35,5	26,4	26,6	36,9
	3	14,5	11,6	11,3	16,6	14,6	14,5	14,6	13,7	14,7	33,5	14,0	14,3
	ZUS	53,8	60,2	54,9	63,4	58,7	53,8	53,6	49,1	46,2	53,1	53,5	52,6
WEIBLICH	1	11,8	10,0	7,2	(1,1)	12,5	6,8	13,8	7,7	10,8	13,0	24,1	10,4
	2	52,3	52,4	68,4	64,2	60,6	67,2	49,7	52,7	63,5	40,1	53,1	59,3
	3	35,9	37,6	24,4	34,7	26,9	26,0	36,5	39,6	25,7	46,9	22,8	30,3
	ZUS	46,2	39,8	45,1	36,6	41,3	46,2	46,4	50,9	53,8	46,9	46,5	47,4
A L L E		14,8	11,2	16,2	10,1	17,2	18,2	28,1	24,1	27,3	12,8	14,3	20,1

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	•	•	40,3	•	31,2	41,5	30,8	31,1	41,3	25,6	50,6	36,4
	2	•	•	53,7	•	39,5	45,5	47,2	38,3	30,1	26,7	34,3	34,4
	3	•	•	6,0	•	29,3	13,0	22,0	30,6	28,6	47,7	15,1	29,2
	ZUS	•	•	58,8	•	72,0	57,3	65,1	61,0	46,1	67,5	56,8	55,3
WEIBlich	1	•	•	(1,9)	•	/	/	3,8	(2,3)	0,6	/	(11,5)	1,1
	2	•	•	78,9	•	32,6	64,5	33,6	42,8	48,8	7,7	53,9	45,4
	3	•	•	19,2	•	67,2	35,0	62,6	54,9	50,6	91,4	34,6	53,5
	ZUS	•	•	41,2	•	28,0	42,7	34,9	39,0	53,9	32,5	43,2	44,7
A L L E		•	•	0,4	•	0,3	0,4	1,7	0,2	2,7	5,0	0,2	0,9
GLASINDUSTRIE													
MAENNlich	1	45,6	38,9	35,7	/	35,2	42,0	48,0	35,4	37,5	26,9	50,2	37,3
	2	43,8	31,3	37,8	/	46,6	41,1	37,5	47,1	43,1	39,5	32,1	43,8
	3	10,6	29,8	26,5	/	18,2	16,9	14,5	17,5	19,4	33,6	17,7	18,9
	ZUS	77,9	62,7	80,6	/	86,9	72,6	81,4	74,7	71,0	78,9	69,2	80,3
WEIBlich	1	/	/	/	/	2,1	/	/	(2,2)	3,7	/	(12,1)	2,5
	2	54,0	/	48,6	/	18,8	45,9	14,0	39,5	41,8	(7,2)	41,1	32,7
	3	44,6	100,0	51,1	/	79,1	51,1	85,4	58,3	54,5	92,8	46,8	64,8
	ZUS	22,1	37,3	19,4	/	13,1	27,4	18,6	25,3	29,0	21,1	30,8	19,7
A L L E		0,5	0,2	1,0	/	1,5	0,6	2,1	0,4	1,5	0,7	0,4	1,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	35,2	44,3	57,4	73,1	64,1	50,5	55,3	55,0	50,5	61,6	69,9	57,3
	2	55,0	38,5	28,7	16,5	25,3	32,7	31,3	31,5	36,2	20,6	16,9	29,9
	3	9,8	17,2	13,9	(10,4)	10,6	16,8	13,4	13,5	13,3	17,8	13,2	12,8
	ZUS	85,6	74,5	82,9	83,5	88,5	80,8	80,1	77,9	74,0	84,6	90,1	81,6
WEIBlich	1	(18,2)	/	2,9	/	11,7	/	/	/	4,2	/	(44,5)	4,5
	2	70,9	50,1	38,4	59,1	41,5	63,9	41,0	47,9	62,6	/	(24,8)	50,1
	3	(10,9)	(39,5)	58,7	(36,8)	46,8	33,8	58,4	51,8	33,2	82,1	(30,7)	45,4
	ZUS	14,4	25,5	17,1	16,5	11,5	19,2	19,9	22,1	26,0	15,4	9,9	18,4
A L L E		1,3	0,8	2,4	1,3	2,2	2,1	2,9	2,9	2,7	1,8	0,8	2,4
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	(34,1)	•	79,0	/	31,3	46,2	70,1	58,1	45,1	/	72,2	53,7
	2	(56,6)	•	14,5	/	38,1	47,4	21,9	24,3	39,2	/	(9,3)	29,9
	3	/	•	6,5	/	30,6	6,4	8,0	17,6	15,7	/	18,5	16,4
	ZUS	53,5	•	74,4	/	74,2	62,8	72,4	47,9	46,2	/	51,4	51,7
WEIBlich	1	/	•	/	/	/	(8,0)	/	15,7	3,8	/	/	9,8
	2	(36,7)	•	60,7	/	43,5	40,3	29,4	31,6	60,0	/	88,0	44,0
	3	(58,9)	•	39,3	/	53,6	51,7	68,6	52,7	36,2	/	(9,6)	46,2
	ZUS	46,5	•	25,6	/	25,8	37,2	27,6	52,1	53,8	/	48,6	48,3
A L L E		0,1	•	0,1	/	0,1	0,2	0,7	1,5	1,1	/	0,3	0,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	46,6	31,9	37,3	•	36,5	30,7	33,1	36,1	28,1	48,2	46,7	35,1
	2	36,8	33,4	43,5	•	34,5	33,2	47,1	32,3	41,6	29,2	38,5	36,9
	3	16,6	34,7	19,2	•	29,0	36,1	19,8	31,6	30,3	22,6	14,8	28,0
	ZUS	34,2	48,2	60,6	•	55,0	54,8	55,2	50,5	52,9	43,0	49,0	53,5
WEIBlich	1	(1,4)	3,6	(0,6)	•	4,1	2,6	/	7,2	2,4	/	5,5	3,8
	2	50,8	65,2	52,4	•	38,6	44,5	51,3	48,2	44,5	55,2	60,7	46,9
	3	47,8	31,2	47,0	•	57,3	52,9	48,7	44,6	49,1	44,8	33,8	49,3
	ZUS	65,8	51,8	39,4	•	45,0	45,2	44,8	49,5	47,1	57,0	51,0	46,5
A L L E		1,1	1,5	1,5	•	1,2	1,3	1,5	1,6	1,2	0,4	1,5	1,3
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNlich	1	59,0	71,4	79,0	73,9	69,4	64,5	72,1	68,6	73,0	79,8	67,8	69,9
	2	29,6	20,9	16,4	19,0	23,2	23,4	20,3	24,8	19,0	13,1	23,5	22,1
	3	11,4	7,7	4,6	7,1	7,4	12,1	7,6	6,6	8,0	7,1	8,7	8,0
	ZUS	83,5	73,5	78,4	80,8	77,3	81,6	77,6	78,1	75,7	84,1	82,2	78,1
WEIBlich	1	26,1	10,3	8,5	(5,7)	9,4	5,6	(4,0)	7,8	10,1	(16,7)	6,1	9,0
	2	51,3	46,6	73,1	39,3	62,6	60,9	40,6	53,4	55,9	52,5	71,4	58,1
	3	22,6	43,1	18,4	55,0	28,0	33,5	55,4	38,8	34,0	(30,8)	22,5	32,9
	ZUS	16,5	26,5	21,6	19,2	22,7	18,4	22,4	21,9	24,3	15,9	17,8	21,9
A L L E		3,7	5,2	1,6	3,0	1,7	3,0	2,0	2,1	2,4	0,6	4,4	2,2
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNlich	1	35,4	47,4	31,9	•	32,2	30,9	32,4	37,3	32,4	(19,5)	57,4	33,8
	2	56,2	48,0	55,2	•	44,5	54,5	55,5	44,4	48,8	35,2	23,6	48,3
	3	8,4	(4,6)	12,9	•	23,3	14,6	12,1	18,3	18,8	45,3	19,0	17,9
	ZUS	61,6	61,7	64,4	•	66,6	70,0	76,1	65,1	63,0	38,6	55,9	66,1
WEIBlich	1	/	/	3,5	•	5,1	/	/	2,2	/	/	/	2,4
	2	55,7	18,3	40,6	•	29,2	50,4	51,5	43,6	60,3	/	40,9	43,9
	3	42,6	81,7	55,9	•	65,7	49,4	47,4	54,2	39,5	94,3	54,7	53,7
	ZUS	38,4	38,3	35,6	•	33,4	30,0	23,9	34,9	37,0	61,4	44,1	33,9
A L L E		0,9	0,8	1,1	•	1,0	2,0	2,2	1,4	1,5	0,2	1,2	1,3

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDR.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	78,9	/	41,9	41,6	35,6	26,8	53,8	/	/	32,1
	2	.	/	(7,9)	/	49,3	51,7	45,3	64,0	32,0	/	/	57,9
	3	.	/	(13,2)	/	8,8	6,7	19,1	9,2	14,2	/	/	10,0
	ZUS	.	/	66,3	/	81,6	69,8	71,4	77,4	66,5	/	/	75,9
WEIBLICH	1	.	/	/	/	20,5	/	/	4,1	/	/	/	4,5
	2	.	/	/	/	26,7	78,4	56,5	21,5	18,2	/	/	29,2
	3	.	/	87,5	/	52,8	19,8	42,9	74,4	81,5	/	/	66,3
	ZUS	.	/	33,7	/	18,4	30,2	28,6	22,6	33,5	/	/	24,1
A L L E		.	/	0,0	/	0,1	0,2	0,4	1,1	0,1	/	/	0,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	72,1	/	34,3	61,7	58,4	49,1	70,7	/	(56,1)	58,4
	2	.	/	25,5	/	53,9	26,4	30,4	35,4	20,4	/	/	30,5
	3	.	/	/	/	11,8	11,9	11,2	15,5	8,9	/	/	11,1
	ZUS	.	/	43,5	/	45,3	34,8	41,7	33,9	41,3	/	(57,6)	38,8
WEIBLICH	1	.	/	/	/	12,8	3,9	(2,0)	10,8	10,5	/	(52,4)	7,4
	2	.	/	83,6	/	43,5	65,3	65,8	54,0	57,5	/	/	60,0
	3	.	(100,0)	15,8	/	43,7	30,8	32,2	35,2	32,0	/	/	32,6
	ZUS	.	(72,7)	56,5	/	54,7	65,2	58,3	66,1	58,7	/	(42,4)	61,2
A L L E		.	(0,0)	0,1	/	0,1	1,5	1,0	0,3	0,4	/	0,1	0,4
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	54,8	/	48,6	/	50,5	55,5	49,5	44,8	49,6	(28,3)	(63,7)	49,0
	2	34,2	/	43,5	/	37,6	36,2	32,6	43,9	40,2	(63,0)	/	37,6
	3	(11,0)	/	7,9	/	11,9	8,3	17,9	11,3	10,2	/	/	13,4
	ZUS	29,6	/	37,1	/	46,0	31,5	39,9	46,2	42,8	26,9	(48,6)	41,3
WEIBLICH	1	38,0	/	21,6	/	31,9	15,3	31,5	19,2	25,0	(11,2)	/	24,5
	2	23,6	/	35,8	/	36,1	48,9	38,8	43,5	40,6	70,4	/	40,2
	3	38,4	/	42,6	/	32,0	35,8	29,7	37,3	34,4	(18,4)	(67,2)	33,3
	ZUS	70,4	/	62,9	/	54,0	68,5	60,1	53,8	57,2	73,1	(51,4)	58,7
A L L E		0,4	/	0,5	/	0,4	0,9	8,5	1,0	1,0	0,3	0,1	1,0
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,1	38,8	35,1	16,1	41,1	41,8	40,4	47,3	48,9	/	25,1	43,5
	2	42,5	39,3	56,5	61,2	46,9	50,9	47,6	42,4	41,5	86,5	38,9	46,0
	3	9,4	21,9	4,4	22,7	12,0	7,3	12,0	10,3	9,6	(13,5)	36,0	10,5
	ZUS	43,2	43,4	56,4	64,3	55,9	45,8	41,2	36,1	40,2	20,5	32,0	45,6
WEIBLICH	1	5,1	(2,5)	3,3	/	11,6	7,4	2,6	7,4	14,7	(8,8)	16,5	9,9
	2	73,4	25,9	83,0	68,9	69,3	80,3	51,2	54,3	66,6	87,0	53,7	64,2
	3	21,5	71,6	13,7	31,1	19,1	12,3	46,2	38,3	18,7	4,2	29,8	25,9
	ZUS	56,8	56,6	43,6	35,7	44,1	54,2	58,8	63,9	59,8	79,5	68,0	54,4
A L L E		2,0	0,5	3,8	3,3	5,3	2,9	2,5	8,9	6,7	0,7	1,5	5,3
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	45,3	/	36,4	/	19,9	24,2	24,2	45,8	35,3	/	/	33,0
	2	(31,3)	/	61,7	/	68,7	75,8	47,4	44,3	59,0	/	/	57,8
	3	(23,4)	/	1,9	/	11,4	/	28,4	9,9	5,7	/	/	9,2
	ZUS	32,2	/	63,3	/	60,9	29,2	47,1	45,3	45,1	/	/	51,9
WEIBLICH	1	23,0	/	3,6	/	1,4	/	/	6,0	11,9	/	/	5,6
	2	51,4	/	83,3	/	79,7	85,8	42,2	56,3	70,6	/	/	67,3
	3	25,6	/	13,1	/	18,9	14,2	57,8	37,7	17,5	/	/	27,1
	ZUS	67,8	/	36,7	/	39,1	70,8	52,9	54,7	54,9	/	/	48,1
A L L E		0,3	/	1,2	/	1,1	0,2	0,6	2,3	1,1	/	/	1,1
WEBEREI													
MAENNLICH	1	73,7	.	41,7	/	45,0	33,2	50,5	60,2	61,9	/	.	48,4
	2	(26,3)	.	52,5	/	42,5	53,8	40,9	31,6	30,5	/	.	41,0
	3	/	.	5,8	/	12,5	13,0	8,6	8,2	7,6	/	.	10,6
	ZUS	50,0	.	65,7	/	58,0	59,9	55,8	42,8	46,7	/	.	54,7
WEIBLICH	1	/	.	3,7	/	14,8	4,0	(3,5)	13,6	26,0	/	.	15,4
	2	100,0	.	82,7	/	63,8	82,9	62,1	41,5	53,6	/	.	60,4
	3	/	.	13,6	/	21,4	13,1	34,4	44,9	20,4	/	.	24,2
	ZUS	50,0	.	34,3	/	42,0	40,1	44,2	57,2	53,3	/	.	45,3
A L L E		0,5	.	1,8	/	2,3	0,9	0,4	1,2	1,8	/	.	1,6
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	24,5	51,6	40,9	30,1	37,1	50,9	19,5	48,5	60,7	72,4	47,0	47,8
	2	45,2	43,2	45,5	(68,2)	46,7	31,6	65,9	32,9	28,8	10,0	34,2	37,3
	3	30,3	(5,2)	13,6	/	16,2	17,5	14,6	15,9	10,5	17,6	18,8	14,9
	ZUS	14,1	23,3	11,5	14,1	16,2	17,2	7,2	18,6	16,6	11,7	20,2	15,6
WEIBLICH	1	15,1	20,0	10,9	/	16,4	9,8	3,6	7,4	13,7	24,1	40,3	13,7
	2	45,3	59,8	75,1	87,9	70,0	76,6	82,6	66,8	74,0	52,2	48,5	70,6
	3	39,6	20,2	14,0	12,1	13,6	13,6	13,8	25,8	12,3	23,7	11,2	15,7
	ZUS	85,9	76,7	88,5	85,9	83,8	82,8	92,8	84,1	83,4	88,3	79,8	84,4
A L L E		3,3	1,4	3,5	1,2	3,1	3,2	2,5	2,7	5,9	3,1	3,8	3,5

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,7	47,7	46,0	34,3	49,1	61,4	54,3	52,0	68,0	58,7	43,5	53,0
	2	32,0	26,3	31,2	29,7	27,1	18,0	25,1	23,9	18,7	28,3	35,7	25,6
	3	21,3	26,0	22,8	36,0	23,8	20,6	20,6	24,1	13,3	13,0	20,8	21,4
	ZUS	59,9	63,8	65,2	58,0	70,0	63,8	74,7	68,6	75,3	65,0	67,2	68,4
WEIBLICH	1	2,3	/	1,1	/	4,2	10,6	(2,4)	9,2	5,8	/	1,1	4,3
	2	19,2	4,4	22,4	32,2	21,7	17,3	32,2	26,4	19,7	7,1	22,1	21,2
	3	78,5	95,6	76,5	67,7	74,1	72,1	65,4	64,4	74,5	92,1	76,8	74,5
	ZUS	40,1	36,2	34,8	42,0	30,0	36,2	25,3	31,4	24,7	35,0	32,8	31,6
A L L E		10,1	11,0	6,0	12,9	3,6	3,9	4,9	3,4	4,8	4,1	7,7	4,7
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,8	56,8	44,4	47,2	43,2	67,5	59,2	85,6	71,3	/	59,8	53,1
	2	34,7	(14,9)	35,3	44,3	41,1	7,8	(18,0)	(7,7)	13,8	100,0	29,7	30,8
	3	13,5	28,3	20,3	/	15,7	24,7	22,8	(6,7)	14,9	/	10,5	16,1
	ZUS	74,1	68,6	67,1	74,1	73,3	76,8	61,2	71,9	81,2	79,5	85,0	74,3
WEIBLICH	1	16,8	/	/	/	9,1	(4,2)	/	/	(17,5)	(19,1)	(100,0)	6,5
	2	19,3	/	25,8	/	21,3	/	/	(17,5)	(19,1)	(100,0)	14,2	17,9
	3	63,9	100,0	73,5	100,0	69,6	95,8	100,0	78,6	80,9	/	82,8	75,6
	ZUS	25,9	31,4	32,9	25,9	26,7	23,2	38,8	28,1	18,8	(20,5)	15,0	25,7
A L L E		1,3	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,4	(12,5)	32,1	.	36,4	43,0	34,3	32,5	61,8	/	/	37,4
	2	40,9	(35,6)	36,1	.	39,5	26,4	40,5	40,8	18,4	/	(42,4)	35,7
	3	16,7	51,9	31,8	.	24,1	30,6	25,2	26,7	21,8	/	(48,2)	26,9
	ZUS	46,8	50,5	55,8	.	56,8	50,1	54,3	53,3	50,1	/	67,0	53,6
WEIBLICH	1	/	/	2,1	.	4,1	/	/	(2,3)	(4,4)	/	/	2,4
	2	10,4	/	55,0	.	14,7	13,4	/	35,4	28,1	(100,0)	/	28,6
	3	89,6	89,2	42,9	.	81,2	85,0	93,4	62,3	67,5	/	(87,0)	69,0
	ZUS	53,2	49,5	44,2	.	43,2	49,9	45,7	46,7	49,9	(90,9)	(33,0)	46,4
A L L E		0,9	0,2	0,5	.	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	(0,0)	0,1	0,2
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	59,1	60,3	53,2	.	54,6	57,6	.	75,2	56,7	67,7	74,2	58,4
	2	13,6	17,8	11,0	.	25,5	21,2	.	9,4	20,2	9,2	13,0	17,4
	3	27,3	21,9	35,8	.	19,9	21,2	.	15,4	23,1	23,1	12,8	24,2
	ZUS	60,5	65,5	64,3	.	69,6	71,1	.	75,0	68,9	77,2	63,6	67,1
WEIBLICH	1	(3,2)	/	(1,6)	.	4,2	/	.	/	/	/	/	2,1
	2	/	/	13,3	.	35,0	(14,9)	.	21,1	6,8	31,0	21,2	17,8
	3	96,8	100,0	85,1	.	60,8	85,1	.	78,3	92,6	69,0	78,1	80,1
	ZUS	39,5	34,5	35,7	.	30,4	28,9	.	25,0	31,1	22,8	36,4	32,3
A L L E		1,5	0,4	0,7	.	0,3	0,1	.	0,1	0,3	0,7	0,7	0,3
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	28,9	48,8	13,7	34,5	(14,4)	/	/	/	/	/	/	27,5
	2	35,8	(11,6)	8,1	21,9	48,4	/	/	/	/	/	/	21,5
	3	35,3	39,6	78,2	43,6	37,2	/	/	/	/	/	/	51,0
	ZUS	32,1	35,7	36,4	37,3	42,2	/	/	/	(61,9)	/	(24,5)	35,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	31,2	(2,9)	6,0	37,2	42,8	/	/	/	/	/	75,8	22,8
	3	68,8	97,1	94,0	62,6	56,4	92,8	/	/	/	/	(24,2)	77,1
	ZUS	67,9	64,3	63,6	62,7	57,8	84,0	/	/	/	/	75,5	64,1
A L L E		1,0	0,7	0,3	3,0	0,0	0,0	/	/	(0,0)	/	0,0	0,1
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	80,1	83,7	63,6	43,8	67,4	76,4	74,5	72,0	85,9	61,9	31,2	72,6
	2	(3,6)	/	22,5	23,6	/	/	14,9	2,7	6,4	35,3	49,9	8,5
	3	16,3	16,1	13,9	32,6	32,6	23,6	10,6	25,3	7,7	(2,8)	18,9	18,9
	ZUS	95,4	95,3	96,0	93,5	94,6	94,2	98,0	96,2	93,5	95,1	96,5	94,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(8,3)	/	/	(3,5)
	2	/	/	/	69,0	/	/	(36,6)	/	26,3	/	/	13,5
	3	(100,0)	98,9	100,0	(31,0)	100,0	98,2	(63,4)	97,2	65,4	96,8	90,6	83,0
	ZUS	(4,6)	4,7	4,0	6,5	5,4	5,8	2,0	3,8	6,5	4,9	3,5	5,1
A L L E		0,5	1,5	0,5	1,9	0,7	0,8	1,2	0,9	1,8	1,0	1,7	1,0
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	47,5	40,5	.	35,9	27,5	32,3	15,9	43,9	74,0	42,2	37,9
	2	.	26,6	27,4	.	36,3	22,8	50,7	22,7	43,1	/	36,5	32,6
	3	.	25,9	32,1	.	27,8	49,7	17,0	61,4	13,0	/	21,3	29,5
	ZUS	.	40,3	27,9	.	36,3	14,3	44,0	20,3	35,0	42,7	43,2	34,3
WEIBLICH	1	.	/	6,0	.	19,0	45,5	(7,4)	35,8	12,5	/	(1,0)	17,4
	2	.	/	48,2	.	50,1	38,2	57,2	35,5	38,8	/	34,4	36,7
	3	.	99,5	45,8	.	30,9	16,3	35,4	28,7	48,7	100,0	64,6	45,9
	ZUS	.	55,7	72,1	.	63,7	85,7	56,0	79,7	65,0	57,3	56,8	65,7
A L L E		.	1,0	0,2	.	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	1,9	0,3

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	29,9	.	36,2	26,6	/	/	/	/	/	25,3
	2	/	/	(10,4)	.	32,8	22,7	92,0	26,0	(38,4)	/	/	34,2
	3	/	/	59,7	.	31,0	50,7	/	70,0	(38,5)	/	/	40,5
	ZUS	/	/	15,2	.	34,1	14,0	56,4	14,4	11,1	/	/	22,4
WEIBLICH	1	/	/	8,2	.	20,0	46,2	(29,4)	40,5	33,2	/	/	31,6
	2	/	/	42,5	.	50,7	38,1	61,8	39,3	25,2	/	/	42,4
	3	/	/	49,3	.	29,3	15,7	/	20,2	41,6	/	/	26,0
	ZUS	/	/	84,8	.	65,9	86,0	43,6	85,6	88,9	/	/	77,6
A L L E		/	/	0,1	.	0,1	0,3	0,1	0,3	0,0	/	/	0,1
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	47,5	45,7	.	34,4	.	49,6	.	45,3	74,0	42,2	43,1
	2	.	26,6	35,8	.	55,4	.	21,4	.	43,5	/	36,5	31,9
	3	.	25,9	18,5	.	(10,2)	.	29,0	.	11,2	/	21,3	25,0
	ZUS	.	40,3	47,5	.	57,1	.	38,0	.	41,6	42,7	43,2	44,3
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(3,8)	/	(1,0)	1,0
	2	.	/	62,7	.	39,9	.	55,7	.	44,5	/	34,4	30,1
	3	.	99,5	37,0	.	54,1	.	44,3	.	51,7	100,0	64,6	68,9
	ZUS	.	59,7	52,5	.	42,9	.	62,0	.	58,4	57,3	56,8	55,7
A L L E		.	1,0	0,1	.	0,0	.	0,2	.	0,1	0,1	1,9	0,2
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	78,2	67,3	66,0	58,5	55,8	63,6	56,3	54,7	62,3	37,2	60,9	60,3
	2	17,8	22,6	16,3	18,7	28,5	17,2	22,8	29,0	22,7	18,3	30,9	23,8
	3	4,0	10,1	17,7	22,8	15,7	19,2	20,9	16,3	15,0	24,5	8,2	15,9
	ZUS	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,7	100,0	99,6	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,0)
	3	/	(100,0)	/	/	/	/	/	/	93,5	/	99,0	94,7
	ZUS	/	(0,1)	/	/	/	/	/	/	0,3	/	0,4	0,1
A L L E		27,2	17,2	15,8	23,8	10,9	14,3	16,5	11,8	14,3	8,8	11,7	13,3

1) Einschl Handwerk

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	42,6	43,3	41,6	43,8	42,0	42,0	42,9	43,0	42,1	40,9	40,8	42,2
	2	42,5	42,2	40,3	42,7	41,4	40,8	41,9	42,4	41,2	40,5	39,6	41,4
	3	42,6	41,2	40,8	40,7	41,2	41,4	43,1	41,6	42,0	41,1	39,6	41,4
	ZUS	42,6	42,8	41,1	43,1	41,6	41,5	42,6	42,6	41,8	40,8	40,3	41,8
WEIBLICH	1	37,0	39,6	38,0	40,1	39,1	39,0	37,8	38,4	38,7	39,9	39,3	38,7
	2	38,2	38,8	36,8	37,3	38,7	37,9	37,8	38,3	38,2	38,2	37,2	38,1
	3	38,7	38,3	36,4	37,9	38,0	37,3	37,4	39,1	38,1	37,2	36,6	38,1
	ZUS	38,5	38,5	36,7	37,7	38,4	37,8	37,6	38,8	38,2	37,7	37,1	38,1
A L L E		41,8	42,0	40,2	42,4	41,1	40,8	41,5	41,5	40,7	40,4	39,3	41,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	44,1	43,5	41,2	43,9	41,6	41,7	42,1	42,5	41,7	40,0	40,5	41,8
	2	42,3	41,8	40,1	42,5	41,0	40,7	41,2	42,0	40,9	40,1	39,3	41,0
	3	42,7	40,8	40,5	40,6	40,7	40,9	42,0	41,2	41,7	39,7	39,2	41,0
	ZUS	43,4	42,9	40,7	43,2	41,2	41,2	41,7	42,1	41,4	40,0	40,0	41,4
WEIBLICH	1	37,0	39,6	38,0	40,1	39,1	39,0	37,8	38,4	38,7	39,9	39,3	38,7
	2	38,2	38,8	36,8	37,3	38,7	37,9	37,8	38,3	38,2	38,2	37,2	38,1
	3	38,7	38,3	36,4	37,9	38,0	37,3	37,4	39,1	38,0	37,2	36,6	38,1
	ZUS	38,5	38,5	36,7	37,7	38,4	37,8	37,6	38,8	38,2	37,7	37,1	38,1
A L L E		42,1	41,9	39,8	42,3	40,7	40,4	40,7	41,1	40,3	39,7	39,0	40,6
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,8	37,3	41,6	40,2	42,3	40,6	43,1	41,3	40,3	42,2	40,8	41,3
	2	42,0	40,6	40,5	38,2	41,0	40,0	41,8	40,2	39,2	40,5	40,7	40,5
	3	40,4	(37,4)	(39,4)	(41,9)	42,6	40,9	/	38,4	40,3	/	42,5	40,9
	ZUS	41,1	37,8	41,5	39,8	42,2	40,5	43,0	41,1	40,2	42,0	40,8	41,2
WEIBLICH	1	(29,9)	(34,5)	(42,2)	/	(41,8)	(37,3)	(43,3)	39,2	/	/	/	38,4
	2	/	38,5	37,9	(38,6)	40,0	37,9	(41,1)	38,3	39,7	(41,1)	38,4	38,8
	3	37,9	36,0	36,4	36,7	39,3	40,2	37,2	39,0	39,3	(39,9)	41,5	38,5
	ZUS	36,9	36,3	37,2	37,2	39,6	38,7	40,0	38,8	39,1	40,5	40,8	38,6
A L L E		41,0	37,7	41,4	39,7	42,1	40,5	42,9	41,1	40,2	41,9	40,8	41,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	39,9	.	41,6	40,0	41,7	41,4	42,4	41,6	40,1	39,6	.	40,8
	2	39,5	.	42,1	38,5	38,9	40,7	40,2	41,3	38,8	39,3	.	39,9
	3	39,6	.	(42,5)	(41,9)	(42,6)	40,0	/	(38,4)	40,3	/	.	40,0
	ZUS	39,8	.	41,6	39,7	41,5	41,3	42,3	41,6	39,9	39,6	.	40,7
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(36,8)	/	/	.	38,1
	2	/	.	(37,5)	(39,6)	/	39,8	(40,2)	38,2	39,6	/	.	39,0
	3	37,4	.	38,3	36,1	38,8	(40,2)	38,5	40,9	39,2	(39,0)	.	38,9
	ZUS	37,5	.	38,4	37,1	39,0	39,6	40,2	39,5	39,0	(39,0)	.	38,9
A L L E		39,7	.	41,5	39,6	41,4	41,2	42,2	41,5	39,9	39,5	.	40,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	42,8	/	40,0	/	35,3	40,4	/	42,2	39,2	32,9	/	35,6
	2	41,2	/	40,5	/	34,6	39,4	/	40,1	39,2	32,0	/	35,1
	3	/	/	41,4	/	33,7	37,7	/	38,4	38,8	33,5	/	34,4
	ZUS	42,3	/	40,3	/	34,9	40,0	/	41,1	39,2	32,8	/	35,3
STEINKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	34,9	/	/	/	(42,9)	32,9	/	34,6
	2	/	/	/	/	33,9	/	/	/	/	32,0	/	33,8
	3	/	/	/	/	32,6	/	/	/	/	33,5	/	32,7
	ZUS	/	/	/	/	34,4	/	/	/	(43,7)	32,8	/	34,2
BRAUN- UND PECHKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,7	/	40,6	40,4	/	/	39,2	/	/	40,4
	2	/	/	40,4	/	40,4	36,8	/	/	38,8	/	/	40,0
	3	/	/	39,7	/	40,1	(40,6)	/	/	38,8	/	/	39,9
	ZUS	/	/	40,8	/	40,4	39,5	/	/	39,0	/	/	40,2
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	37,0	/	47,4	.	/	.	36,8	/	/	38,8
	2	/	/	37,7	/	46,1	.	/	.	36,3	/	/	41,5
	3	/	/	37,9	/	49,2	.	/	.	/	/	/	42,7
	ZUS	/	/	37,1	/	47,1	.	/	.	36,8	/	/	39,4
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	38,0	/	.	.	/	.	36,8	/	/	37,9
	2	/	/	39,2	/	.	.	/	.	36,3	/	/	39,0
	3	/	/	(37,7)	/	.	.	/	.	/	/	/	40,5
	ZUS	/	/	38,1	/	.	.	/	.	36,8	/	/	38,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	39,0	/	42,3	40,7	/	42,0	38,4	/	/	40,1
	2	/	/	39,0	/	43,9	40,0	/	40,1	40,3	/	/	39,8
	3	/	/	37,5	/	/	34,9	/	37,6	/	/	/	37,0
	ZUS	/	/	39,0	/	42,6	40,4	/	41,0	39,0	/	/	40,0

1) Einschl. Handwerk

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	42,8	/	43,1	/	42,1	(53,6)	/	42,5	42,6	/	/	43,0
	2	41,2	/	42,5	/	(44,8)	(48,4)	/	40,1	41,3	/	/	42,3
	3	/	/	43,2	/	/	/	/	39,3	39,2	/	/	42,7
	ZUS	42,3	/	42,9	/	42,8	50,8	/	41,2	42,1	/	/	42,8
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,8	42,0	41,6	41,0	41,9	41,0	41,0	43,9	43,0	41,4	42,1	42,0
	2	42,2	41,1	40,5	41,3	41,0	40,0	40,5	43,1	41,6	40,5	39,1	41,1
	3	42,9	40,4	40,7	41,6	40,4	40,9	42,9	43,0	44,3	40,6	42,3	41,3
	ZUS	42,9	41,5	40,9	41,2	41,2	40,5	40,9	43,3	42,5	40,9	40,5	41,4
WEIBLICH	1	/	37,2	37,4	/	38,9	38,4	34,5	37,2	39,2	/	(40,3)	38,1
	2	39,3	39,7	36,3	(39,7)	36,9	36,2	35,4	38,2	37,9	35,7	37,1	37,1
	3	37,2	37,8	36,4	37,0	35,9	35,5	35,7	37,9	39,3	38,0	36,3	36,7
	ZUS	37,8	38,2	36,3	37,9	36,3	35,9	35,5	38,0	38,6	37,7	36,6	36,9
A L L E		42,2	40,7	40,3	41,2	40,7	39,7	40,4	42,5	41,9	40,8	39,3	40,9
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	45,7	48,7	48,0	49,6	48,1	44,2	45,6	46,5	45,4	47,2	47,8	46,5
	2	47,4	56,1	46,4	50,6	46,1	44,3	43,3	45,3	45,4	53,0	41,1	45,5
	3	48,6	50,6	45,2	43,4	44,8	43,1	46,8	43,7	46,2	48,1	42,3	45,1
	ZUS	46,7	50,8	46,8	50,0	46,6	44,0	44,4	45,4	45,6	49,2	43,4	45,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(38,4)	43,2	/	/	41,8
	2	/	/	39,5	/	39,3	(38,2)	37,9	42,2	40,2	/	36,7	39,7
	3	/	/	38,6	/	40,1	35,4	33,5	39,9	41,2	/	36,8	39,3
	ZUS	/	/	39,0	/	39,9	35,9	35,7	40,2	41,0	/	36,7	39,5
A L L E		46,6	50,8	46,6	50,0	46,5	43,9	44,3	45,2	45,5	49,2	43,1	45,6
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,3	44,5	39,9	38,1	41,4	42,1	43,3	42,8	41,5	41,1	41,9	41,4
	2	41,7	46,5	38,5	38,2	40,7	40,6	41,6	42,2	39,9	40,1	39,8	40,5
	3	43,8	(44,1)	38,6	38,7	40,3	40,7	41,3	43,3	42,1	39,2	/	40,4
	ZUS	42,5	45,3	39,1	38,2	40,8	41,1	42,2	42,7	40,5	40,5	41,2	40,8
WEIBLICH	1	/	/	(40,4)	/	37,6	/	/	39,6	/	/	/	38,3
	2	39,8	(39,1)	35,5	(38,5)	38,0	37,3	37,9	39,5	38,9	37,0	/	37,9
	3	38,8	/	38,8	/	36,8	34,7	39,5	37,8	36,8	36,4	/	37,0
	ZUS	39,3	(38,7)	37,5	(37,1)	37,1	36,7	38,6	38,4	38,1	36,6	/	37,4
A L L E		42,3	45,1	39,0	38,2	40,7	40,9	42,1	42,4	40,4	40,4	41,2	40,6
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	.	/	39,5	.	40,5	42,2	42,5	/	39,8	40,8	/	40,5
	2	.	/	37,6	.	39,7	40,9	41,1	/	38,7	40,1	/	39,6
	3	.	/	37,5	.	38,2	40,5	40,3	/	37,6	38,9	/	38,3
	ZUS	.	/	38,3	.	39,6	41,2	41,7	/	38,9	40,3	/	39,7
WEIBLICH	1	.	/	/	.	37,4	/	/	/	/	/	/	37,6
	2	.	/	(35,1)	.	36,7	/	/	/	38,3	/	/	36,8
	3	.	/	37,4	.	35,0	32,6	(38,1)	/	35,9	36,3	/	35,3
	ZUS	.	/	37,1	.	35,5	32,4	37,8	/	36,5	36,4	/	35,7
A L L E		.	/	38,3	.	39,5	41,0	41,7	/	38,8	40,3	/	39,6
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	43,0	45,4	40,4	.	43,7	42,3	44,0	43,2	43,0	42,3	41,9	42,9
	2	41,3	47,3	39,9	.	42,2	40,6	41,7	42,8	41,4	40,6	39,8	41,5
	3	45,2	(44,1)	41,5	.	43,3	40,9	41,7	43,9	43,2	42,4	/	43,1
	ZUS	42,3	45,9	40,3	.	43,0	41,2	42,6	43,3	42,1	41,4	41,2	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(39,8)
	2	40,0	/	35,0	.	39,4	37,7	37,8	39,1	40,1	40,1	/	38,2
	3	41,3	/	43,4	.	37,8	35,2	39,1	38,6	39,7	(40,8)	/	38,2
	ZUS	40,6	/	37,5	.	38,3	37,3	38,4	38,8	40,0	40,3	/	38,2
A L L E		42,2	45,9	40,1	.	42,7	41,0	42,4	43,0	42,0	41,4	41,2	42,1
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	44,7	(42,2)	44,2	.	45,0	40,2	43,6	41,7	41,3	43,4	.	44,0
	2	44,1	44,5	40,1	.	43,4	40,5	41,8	40,8	40,7	39,7	.	42,7
	3	47,9	/	43,7	.	43,6	37,1	41,7	41,2	43,2	40,9	.	43,4
	ZUS	45,5	43,3	41,2	.	43,8	40,3	42,1	41,3	41,1	41,0	.	43,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(36,7)	/	/	39,6	/	/	.	38,2
	2	(38,8)	(39,1)	39,6	.	39,0	35,9	38,2	40,3	38,4	35,0	.	38,4
	3	/	/	37,6	.	38,6	/	40,8	36,8	36,2	(31,7)	.	38,2
	ZUS	(36,1)	(39,1)	37,7	.	38,7	36,1	39,0	38,0	37,8	34,2	.	38,2
A L L E		44,1	42,8	40,4	.	43,4	39,8	41,7	40,9	40,6	40,7	.	42,7

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	44,8	40,5	41,2	.	43,0	41,3	44,3	43,1	41,5	42,8	39,1	42,3
	2	42,1	38,7	39,9	.	41,6	40,6	42,9	43,0	41,0	47,5	38,3	41,3
	3	(43,0)	38,4	38,8	.	40,6	38,9	/	43,3	41,8	/	42,0	41,1
	ZUS	43,5	39,1	40,4	.	41,7	40,9	43,9	43,1	41,3	43,8	39,0	41,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	38,7	(38,9)	/	(39,0)	/	/	/	38,9
	2	/	(36,4)	34,6	.	37,3	35,6	(33,1)	37,8	40,3	/	38,2	37,4
	3	37,9	34,5	37,1	.	37,6	38,7	/	39,8	38,3	/	37,2	38,2
	ZUS	38,1	34,8	35,4	.	37,5	36,0	(33,9)	39,3	39,7	/	37,6	37,9
A L L E		42,7	39,0	40,0	.	41,3	40,0	43,7	42,6	41,1	43,7	38,7	41,2
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	43,9	45,5	42,2	.	44,5	42,2	46,1	45,6	43,5	41,1	40,1	44,1
	2	43,1	44,7	42,8	.	42,8	44,3	42,9	45,4	43,5	47,5	38,7	43,6
	3	/	(37,6)	43,9	.	42,0	(42,9)	/	41,9	42,4	/	41,0	42,0
	ZUS	43,6	44,2	42,8	.	43,1	43,2	44,9	44,7	43,5	42,9	39,6	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(38,2)	/	/	/	/	/	/	(38,6)
	2	/	/	(41,1)	.	35,1	40,3	/	40,0	40,4	/	(39,9)	39,2
	3	(33,2)	/	39,6	.	38,9	/	/	42,9	41,7	/	37,8	40,3
	ZUS	(34,3)	/	39,9	.	38,0	41,7	/	42,5	40,6	/	38,2	39,9
A L L E		42,9	44,2	42,4	.	42,4	43,0	44,6	44,4	43,0	42,9	39,4	43,0
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	41,0	40,8	39,3	.	38,6	(48,4)	.	42,7	(47,1)	/	.	39,7
	2	39,4	40,1	38,7	.	36,5	45,5	.	39,2	46,3	(58,3)	.	38,3
	3	(41,6)	40,7	42,6	.	37,3	/	.	/	40,5	/	.	39,6
	ZUS	40,6	40,6	39,3	.	37,7	46,5	.	40,5	45,2	(56,6)	.	39,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(33,5)	/	.	/	/	/	.	(37,1)
	2	(36,1)	(40,8)	(41,6)	.	35,2	/	.	/	/	/	.	36,8
	3	(38,6)	38,8	36,7	.	36,1	/	.	(37,4)	(40,0)	/	.	38,0
	ZUS	38,1	39,1	37,7	.	35,4	/	.	(37,4)	(38,8)	/	.	37,6
A L L E		40,4	40,5	39,2	.	37,7	46,5	.	40,2	44,3	(56,6)	.	39,1
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	44,0	42,3	41,4	49,0	40,2	39,9	38,3	41,8	41,7	43,5	39,7	40,2
	2	39,9	40,8	39,4	43,0	39,5	39,2	38,3	41,4	39,9	36,7	38,2	39,5
	3	47,7	38,4	38,1	(45,5)	38,9	39,3	38,5	40,7	46,0	/	39,7	40,2
	ZUS	42,5	41,0	40,0	45,0	39,7	39,5	38,3	41,5	41,0	40,6	38,8	39,8
WEIBLICH	1	/	/	(34,4)	/	38,1	38,4	34,5	38,9	38,6	/	/	37,3
	2	39,0	40,0	36,3	/	35,8	35,9	34,9	36,6	37,9	/	37,5	36,4
	3	37,2	38,7	37,2	/	35,0	35,3	35,4	37,1	39,5	36,9	36,3	36,4
	ZUS	37,5	39,1	36,6	/	35,3	35,6	35,1	36,9	38,7	35,5	36,6	36,4
A L L E		40,7	40,2	39,1	45,0	39,0	38,5	37,8	40,1	40,3	38,6	37,5	39,0
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	39,4	.	/	36,6	39,7	/	.	39,0
	2	.	/	/	/	39,3	.	/	35,6	39,6	/	.	38,8
	3	.	/	/	/	36,9	.	/	36,1	38,2	/	.	37,4
	ZUS	.	/	/	/	38,7	.	/	36,0	39,4	/	.	38,6
WEIBLICH	1	.	/	/	/	33,3	.	/	34,6	34,7	/	.	34,3
	2	.	/	/	/	34,8	.	/	35,4	36,6	/	.	36,3
	3	.	/	/	/	33,9	.	/	34,4	37,7	/	.	34,5
	ZUS	.	/	/	/	34,0	.	/	34,9	37,0	/	.	35,1
A L L E		.	/	/	/	37,8	.	/	35,7	39,0	/	.	38,0
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	44,8	44,5	.	43,8	42,2	45,9	44,2	42,9	45,6	.	43,8
	2	46,1	41,9	43,5	.	43,1	41,1	42,8	44,3	42,5	42,9	.	43,2
	3	43,9	41,6	42,9	.	42,5	41,5	43,3	42,7	45,9	39,6	.	43,5
	ZUS	45,0	43,1	43,8	.	43,2	41,6	44,2	44,0	43,4	43,1	.	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(46,6)	/	/	/	(43,7)	/	.	45,2
	2	/	(40,7)	36,9	.	39,9	37,8	40,1	38,8	40,9	/	.	39,1
	3	43,9	38,4	37,5	.	38,8	39,9	37,8	37,3	41,6	39,9	.	39,0
	ZUS	43,9	38,7	37,3	.	39,7	39,5	38,5	38,0	41,5	39,9	.	39,2
A L L E		44,9	42,3	43,2	.	42,7	41,4	43,9	43,3	43,2	42,6	.	43,1
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	44,3	44,8	44,5	.	43,0	42,2	46,7	44,4	42,9	49,8	.	43,8
	2	46,1	41,9	42,6	.	41,5	42,0	43,9	43,8	43,2	48,8	.	43,1
	3	43,9	41,6	41,7	.	43,1	41,6	44,7	43,4	46,1	40,5	.	43,8
	ZUS	45,0	43,1	43,2	.	42,5	42,0	45,3	43,9	43,7	46,6	.	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(49,4)	/	/	/	/	/	.	(48,4)
	2	/	(40,7)	36,2	.	/	/	/	37,8	(42,5)	/	.	39,0
	3	43,9	38,4	38,2	.	39,9	40,5	(41,3)	38,4	43,5	(43,1)	.	40,2
	ZUS	43,9	38,7	37,7	.	41,5	40,5	(41,3)	38,1	43,1	(43,1)	.	40,2
A L L E		44,9	42,3	42,8	.	42,4	41,9	45,2	43,4	43,7	46,4	.	43,3

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	44,5	/	44,8	42,3	44,3	43,6	42,8	43,6	/	43,8
	2	.	/	44,3	/	43,7	37,2	41,3	46,4	41,6	41,0	/	43,3
	3	.	/	46,3	/	42,1	/	41,2	39,9	45,7	38,9	/	43,0
	ZUS	.	/	44,6	/	43,6	39,8	42,4	44,3	42,9	41,4	/	43,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(37,5)	/	/	/	/	/	/	(39,5)
	2	.	/	37,2	/	39,8	36,5	40,1	40,0	37,8	/	/	39,2
	3	.	/	37,0	/	37,7	(36,1)	34,7	34,7	39,9	39,5	/	37,8
	ZUS	.	/	37,0	/	38,7	36,4	37,1	37,8	39,8	39,5	/	38,4
A L L E		.	/	43,6	/	43,0	39,4	42,0	43,0	42,6	41,1	/	42,8
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,1	.	41,9	/	45,7	43,2	44,0	45,6	41,3	(41,3)	.	44,1
	2	39,9	.	41,7	/	44,7	41,5	42,2	44,8	40,4	(43,5)	.	42,8
	3	39,7	.	39,0	/	43,1	45,6	41,4	43,2	39,9	/	.	41,9
	ZUS	40,6	.	41,2	/	44,9	42,7	42,7	44,8	40,6	42,5	.	43,2
WEIBLICH	1	/	.	/	/	40,2	/	/	/	/	/	.	40,1
	2	35,5	.	33,7	/	38,8	(36,6)	38,4	40,1	36,7	/	.	38,2
	3	33,5	.	34,1	/	38,6	37,6	35,9	37,5	38,5	(39,9)	.	37,4
	ZUS	34,4	.	34,1	/	38,9	37,5	36,3	37,8	38,3	(38,2)	.	37,7
A L L E		40,1	.	40,0	/	43,9	41,8	41,9	43,7	40,3	41,2	.	42,3
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,5	40,8	38,7	/	41,2	38,4	43,2	44,8	42,3	40,6	41,3	40,1
	2	36,1	39,4	38,2	/	40,2	38,2	39,3	43,4	39,6	40,5	39,0	39,4
	3	40,4	39,4	39,9	/	38,8	39,8	38,6	42,4	39,6	39,1	(37,2)	39,7
	ZUS	38,9	40,3	38,5	/	40,1	38,4	40,5	43,6	40,2	40,3	39,4	39,7
WEIBLICH	1	/	36,9	(38,4)	/	34,1	38,0	/	/	(36,5)	/	/	37,0
	2	(37,1)	37,5	36,9	/	37,8	37,7	36,2	42,3	36,7	/	36,0	38,0
	3	36,6	37,0	35,9	/	35,5	35,5	35,9	39,1	39,5	38,5	35,1	36,5
	ZUS	36,6	37,0	36,1	/	36,8	36,1	36,0	40,6	37,3	38,5	35,8	37,0
A L L E		38,3	39,4	37,8	/	39,2	37,9	39,7	42,7	39,0	39,6	38,2	38,9
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,5	45,0	40,8	45,1	43,6	41,7	42,9	42,2	41,4	44,6	40,4	42,4
	2	42,0	42,5	39,1	43,3	42,6	40,6	42,0	41,5	40,3	41,9	39,0	41,2
	3	41,6	41,6	39,2	41,3	41,9	40,2	41,6	40,6	40,0	41,4	38,5	41,0
	ZUS	43,8	44,3	40,2	44,6	43,0	41,3	42,4	41,7	40,9	43,5	39,9	41,8
WEIBLICH	1	38,5	40,1	36,7	40,1	38,5	40,1	38,0	38,8	38,2	(39,4)	38,4	38,6
	2	39,4	38,0	35,9	37,6	38,6	37,9	39,0	38,3	37,6	38,7	36,5	37,6
	3	38,3	36,9	35,7	39,4	38,4	36,8	37,4	39,9	36,9	36,9	36,1	38,2
	ZUS	38,4	37,5	35,7	38,9	38,4	37,7	37,9	39,6	37,4	37,4	36,4	38,0
A L L E		42,8	43,5	39,3	44,1	42,2	40,6	41,5	41,2	39,8	42,5	38,7	41,0
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	44,0	43,3	44,0	43,7	44,5	41,9	45,5	43,2	42,6	48,4	40,3	43,7
	2	44,0	44,0	42,3	42,2	42,8	40,7	43,4	42,7	41,9	46,9	38,9	42,3
	3	37,3	43,1	40,4	39,9	41,4	42,4	38,4	40,5	42,3	39,9	39,5	41,2
	ZUS	43,6	43,4	43,3	43,2	43,7	41,6	44,6	42,7	42,4	47,5	39,9	43,2
WEIBLICH	1	/	/	(36,7)	/	(38,1)	(40,7)	/	/	/	/	(37,4)	38,6
	2	39,9	(52,9)	39,4	/	36,4	35,7	37,8	37,6	38,3	/	37,3	37,2
	3	/	(31,6)	37,6	/	36,9	36,9	(37,0)	36,1	(39,8)	/	35,5	36,8
	ZUS	39,9	40,4	38,6	/	36,8	36,1	37,5	36,3	38,9	/	36,3	37,0
A L L E		43,4	43,4	43,2	43,2	43,5	41,4	44,4	42,5	42,4	47,5	39,8	43,0
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	44,4	43,7	42,6	44,8	44,0	41,7	43,7	43,8	42,5	44,2	41,4	43,3
	2	42,9	42,4	41,2	43,2	42,7	40,6	42,2	42,5	41,3	41,2	39,2	41,9
	3	43,0	41,0	40,0	41,9	41,5	40,0	41,9	41,5	40,2	43,6	39,3	41,2
	ZUS	43,9	43,4	42,0	44,2	43,3	41,3	43,0	43,0	41,9	43,4	40,6	42,6
WEIBLICH	1	/	(38,1)	36,9	/	35,3	40,0	/	37,9	36,6	/	38,9	37,8
	2	42,2	37,0	36,7	/	39,1	37,2	39,1	38,8	38,5	37,5	37,3	38,2
	3	40,4	38,2	36,7	40,5	37,5	36,6	37,3	38,5	39,3	39,7	35,2	37,9
	ZUS	40,8	37,3	36,7	40,5	37,9	37,1	38,2	38,6	38,6	38,7	36,9	38,0
A L L E		43,7	43,1	41,2	44,2	42,9	40,9	42,7	42,5	41,5	43,2	40,0	42,2
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	42,0	42,4	39,2	43,1	41,9	41,6	40,2	39,6	40,7	41,4	40,8	40,4
	2	42,8	39,7	37,8	42,5	40,6	39,8	41,6	40,7	39,7	38,6	39,4	39,7
	3	(41,4)	42,7	38,6	37,9	39,3	39,8	40,1	41,7	39,8	40,2	35,5	40,5
	ZUS	42,4	41,4	38,7	42,8	41,0	41,0	40,5	40,4	40,2	39,7	39,9	40,2
WEIBLICH	1	/	/	35,8	/	38,1	40,5	(37,3)	36,3	38,4	(40,5)	35,8	38,2
	2	38,9	39,8	35,0	36,8	37,6	38,0	36,8	36,9	38,1	40,7	35,2	37,1
	3	(37,4)	36,3	37,9	37,6	38,1	36,7	39,4	37,9	38,0	35,2	35,9	37,8
	ZUS	38,3	38,9	36,1	37,2	37,9	38,2	37,5	37,5	38,1	37,4	35,6	37,4
A L L E		41,6	41,3	38,4	42,3	40,6	40,7	40,3	40,1	39,9	39,3	39,1	39,8

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	38,6	44,0	41,9	.	.	38,3	40,3	/	/	40,1
	2	/	.	37,2	42,4	40,4	.	.	39,3	38,9	/	/	39,1
	3	/	.	36,5	(35,7)	38,3	.	.	40,7	39,1	/	/	39,5
	ZUS	/	.	38,1	43,2	41,0	.	.	38,9	39,7	/	/	39,7
WEIBLICH	1	/	.	35,8	/	37,8	.	.	35,0	37,6	/	/	38,0
	2	/	.	35,8	36,5	36,3	.	.	36,3	37,4	/	/	36,8
	3	/	.	35,7	(38,5)	36,2	.	.	36,5	36,5	/	/	36,2
	ZUS	/	.	35,8	37,0	36,4	.	.	36,4	37,3	/	/	36,7
A L L E		/	.	37,9	42,7	40,7	.	.	38,7	39,4	/	/	39,4
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	45,5	48,8	42,1	46,7	43,6	45,2	40,7	45,3	43,1	/	.	46,0
	2	42,5	45,3	40,2	44,4	41,6	42,2	41,1	45,7	41,7	/	.	43,0
	3	42,6	44,3	41,0	41,9	39,0	/	42,2	/	43,7	/	.	41,8
	ZUS	45,0	48,3	41,7	46,2	42,7	44,8	40,9	45,5	42,8	/	.	45,4
WEIBLICH	1	(43,5)	(42,9)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	43,7
	2	34,1	40,3	/	36,9	/	/	/	/	/	/	.	37,6
	3	37,0	39,5	33,4	36,8	/	/	/	/	/	/	.	37,5
	ZUS	36,4	40,1	33,8	37,4	/	/	/	/	/	/	.	38,0
A L L E		44,9	48,1	41,6	46,1	42,7	44,8	40,9	45,5	42,8	/	.	45,3
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	43,8	.	.	.	.	42,6	39,2	/	/	40,7
	2	.	.	41,4	.	.	.	.	40,0	38,2	/	/	38,9
	3	.	.	37,3	.	.	.	.	38,8	35,5	/	/	36,6
	ZUS	.	.	43,4	.	.	.	.	41,9	38,9	/	/	40,3
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(36,7)	/	/	37,8
	2	.	.	37,7	.	.	.	.	40,9	36,2	/	/	37,1
	3	.	.	38,3	.	.	.	.	37,3	34,5	/	/	35,5
	ZUS	.	.	37,9	.	.	.	.	39,5	35,6	/	/	36,6
A L L E		.	.	43,0	.	.	.	.	41,3	38,4	/	/	39,9
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	42,9	41,0	42,3	42,7	41,3	41,7	41,4	40,7	39,5	39,9	41,4
	2	41,1	42,3	38,9	42,5	42,1	40,8	41,1	40,6	39,3	41,2	38,8	40,3
	3	41,0	37,3	37,2	41,2	41,4	38,4	41,0	39,0	39,8	43,7	38,5	39,8
	ZUS	42,0	42,5	39,9	42,2	42,3	40,9	41,4	40,5	40,1	40,4	39,5	40,8
WEIBLICH	1	37,7	(37,0)	37,0	/	39,3	38,5	(38,8)	39,5	38,4	/	38,4	38,8
	2	38,3	37,0	36,0	39,1	37,5	38,3	39,7	38,7	37,2	36,3	36,4	37,3
	3	37,9	35,1	35,1	40,0	38,1	35,6	37,7	41,8	36,6	36,5	36,2	38,5
	ZUS	37,9	36,2	35,3	39,9	38,0	37,6	38,2	41,5	37,0	36,5	36,3	38,1
A L L E		40,2	40,7	38,0	41,5	40,9	39,8	40,0	40,9	38,5	38,6	38,0	39,7
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,7	42,9	40,3	.	43,7	41,8	40,3	41,7	40,0	/	39,9	41,4
	2	39,6	41,7	39,5	.	43,9	40,4	36,7	40,6	39,4	/	39,6	40,5
	3	39,2	39,6	39,0	.	41,4	39,1	(34,8)	40,4	39,4	/	(39,2)	40,1
	ZUS	40,9	42,4	40,0	.	43,4	40,9	39,4	41,1	39,7	/	39,8	40,9
WEIBLICH	1	(39,9)	/	(41,2)	.	(36,3)	39,6	/	39,5	37,0	/	(37,9)	39,2
	2	39,3	40,3	36,9	.	39,1	37,0	36,5	37,6	37,3	/	37,5	37,4
	3	40,0	36,0	35,3	.	38,0	36,8	35,8	37,6	35,4	/	36,2	37,3
	ZUS	39,9	38,8	35,9	.	38,2	37,0	36,1	37,6	36,9	/	37,1	37,4
A L L E		40,5	41,1	38,5	.	42,0	39,3	38,4	39,5	38,3	/	38,7	39,4
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	44,6	41,8	44,3	44,1	42,5	43,8	43,5	41,9	45,5	39,5	43,4
	2	41,2	42,7	40,2	42,9	43,6	41,9	42,2	42,2	41,1	43,1	39,1	42,7
	3	41,3	43,0	40,2	38,6	43,1	41,6	41,7	41,4	40,7	41,1	37,8	42,4
	ZUS	43,2	43,7	41,0	43,3	43,6	42,1	42,4	42,5	41,4	43,7	39,3	42,9
WEIBLICH	1	/	/	38,9	/	38,5	39,9	/	39,4	38,3	/	/	38,9
	2	(37,4)	40,2	37,3	37,4	39,9	38,6	39,4	39,2	38,3	39,6	36,2	38,9
	3	37,0	39,1	34,6	37,8	39,1	38,8	37,2	37,8	38,5	38,2	36,2	38,2
	ZUS	37,1	39,4	35,2	37,6	39,3	38,7	37,6	38,1	38,4	38,8	36,3	38,4
A L L E		41,0	42,1	39,5	40,9	42,7	41,4	41,1	41,2	40,5	42,8	38,5	41,8
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,9	42,3	42,0	41,9	42,5	42,2	42,0	42,8	41,3	43,7	40,3	42,2
	2	41,5	41,9	40,9	43,4	41,9	41,7	41,2	42,2	41,2	40,6	40,6	41,6
	3	42,0	39,5	40,0	41,8	41,7	41,0	40,0	41,9	40,4	39,3	40,6	41,1
	ZUS	42,7	41,8	41,3	42,4	42,2	41,8	41,4	42,4	41,1	41,4	40,4	41,8
WEIBLICH	1	36,4	40,0	38,4	(40,1)	39,2	39,5	37,9	38,4	38,6	40,0	39,7	38,8
	2	37,7	39,4	37,4	37,9	39,0	38,3	37,7	38,3	38,7	38,0	38,9	38,5
	3	38,3	39,7	37,1	36,5	38,6	38,0	37,3	37,7	38,4	37,0	38,7	38,0
	ZUS	37,8	39,6	37,4	37,5	38,9	38,3	37,6	38,1	38,6	37,7	39,1	38,4
A L L E		40,4	40,9	39,6	40,6	40,8	40,2	39,6	40,2	39,8	39,7	39,8	40,2

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	41,9	.	44,5	40,9	42,9	44,0	40,5	43,3	38,7	41,9
	2	.	.	40,7	.	41,7	38,5	43,7	43,6	40,6	40,2	39,6	41,3
	3	.	.	38,2	.	42,8	39,5	42,1	44,1	39,6	39,1	37,5	40,5
	ZUS	.	.	41,0	.	42,9	39,6	43,1	43,9	40,3	40,4	38,8	41,3
WEIBLICH	1	.	.	(36,0)	.	/	/	41,7	(41,0)	38,6	/	(37,9)	39,9
	2	.	.	36,9	.	38,8	37,2	40,7	39,5	37,9	38,5	37,2	38,0
	3	.	.	36,5	.	40,5	37,0	39,0	39,7	36,9	35,6	39,1	37,2
	ZUS	.	.	36,8	.	39,9	37,1	39,7	39,6	37,4	35,9	38,0	37,6
A L L E		.	.	39,3	.	42,1	38,6	41,9	42,2	38,7	39,0	38,5	39,6
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,9	53,3	40,2	/	40,2	42,0	40,6	40,5	39,2	42,1	41,8	40,2
	2	22,6	53,5	38,7	/	39,8	39,1	39,2	41,5	39,0	41,3	42,6	39,5
	3	40,1	51,9	37,6	/	39,3	39,2	39,4	40,3	38,6	39,1	47,6	39,1
	ZUS	32,8	53,0	39,0	/	39,9	40,3	39,9	40,9	39,0	40,8	43,1	39,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	37,8	/	/	(41,3)	41,8	/	(40,4)	40,5
	2	31,3	/	36,4	/	37,9	36,0	38,7	42,4	36,0	(41,4)	39,6	37,2
	3	38,0	40,8	36,1	/	35,5	35,9	35,9	39,8	37,7	37,8	41,1	36,8
	ZUS	34,4	40,8	36,3	/	36,0	36,1	36,3	40,9	37,2	38,0	40,4	37,0
A L L E		33,1	48,4	38,4	/	39,4	39,1	39,2	40,9	38,4	40,2	42,2	39,2
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	41,4	42,7	43,3	42,5	43,6	43,8	44,2	41,1	44,7	40,7	42,8
	2	45,0	40,8	44,7	40,6	41,4	42,7	44,6	42,3	41,5	40,4	40,3	42,3
	3	38,4	42,0	39,9	(41,4)	41,7	42,1	41,0	41,3	41,0	38,6	41,2	41,2
	ZUS	43,6	41,3	42,9	42,6	42,1	43,1	43,7	43,2	41,2	42,8	40,7	42,4
WEIBLICH	1	(40,2)	/	39,1	/	39,1	/	/	/	39,8	/	(38,9)	39,4
	2	39,4	39,5	37,8	40,6	38,0	40,4	40,4	38,7	39,0	/	(39,7)	38,9
	3	(40,5)	(38,9)	36,8	(40,4)	39,6	39,1	39,4	35,7	39,3	39,0	(39,4)	38,0
	ZUS	39,6	39,3	37,2	40,4	38,9	39,9	39,8	37,2	39,1	38,9	39,3	38,5
A L L E		43,0	40,8	41,9	42,3	41,8	42,5	42,9	41,9	40,7	42,2	40,6	41,7
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(41,7)	.	40,5	/	45,7	41,7	41,2	41,0	42,4	/	39,2	41,6
	2	(40,6)	.	39,8	/	47,3	42,2	42,1	40,5	41,7	/	(38,5)	41,8
	3	/	.	41,6	/	44,5	42,0	37,8	39,4	41,8	/	38,5	40,9
	ZUS	40,2	.	40,4	/	45,9	42,0	41,1	40,6	42,0	/	39,0	41,5
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(45,9)	/	38,4	39,9	/	/	38,8
	2	(38,9)	.	38,1	/	40,6	40,8	39,9	38,4	37,9	/	37,0	38,2
	3	(38,2)	.	38,8	/	39,9	39,1	39,6	37,0	39,9	/	(37,9)	38,1
	ZUS	38,6	.	38,4	/	40,2	40,3	39,8	37,6	38,7	/	37,1	38,2
A L L E		39,4	.	39,9	/	44,5	41,3	40,8	39,1	40,2	/	38,1	39,9
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,0	46,0	44,0	.	42,9	43,5	44,3	44,0	42,7	38,3	42,1	43,4
	2	43,7	43,8	42,7	.	41,6	42,6	42,9	43,6	41,2	35,5	42,5	42,3
	3	42,6	38,3	41,3	.	41,3	40,9	41,1	41,7	40,9	42,0	41,2	41,2
	ZUS	44,6	42,6	42,9	.	42,0	42,3	43,0	43,1	41,5	38,3	42,1	42,4
WEIBLICH	1	(41,0)	37,2	(38,8)	.	41,3	38,9	/	42,0	41,0	/	40,9	41,3
	2	37,3	38,9	37,9	.	37,0	39,7	37,1	39,7	39,5	36,7	39,0	38,5
	3	38,2	39,6	37,2	.	38,9	37,8	36,0	39,3	38,2	35,4	38,0	38,4
	ZUS	37,8	39,1	37,6	.	38,3	38,7	36,6	39,7	38,9	36,1	38,8	38,6
A L L E		40,1	40,8	40,8	.	40,3	40,6	40,1	41,4	40,3	37,1	40,4	40,6
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	44,8	42,1	42,5	40,8	42,5	42,0	43,1	40,9	42,1	45,5	39,7	42,0
	2	41,5	41,7	41,5	40,6	42,4	43,4	42,7	39,1	43,0	44,2	38,5	41,6
	3	41,7	38,1	42,1	37,3	42,0	40,3	40,7	41,6	41,6	40,4	38,0	41,0
	ZUS	43,5	41,7	42,3	40,5	42,4	42,1	42,8	40,5	42,2	44,9	39,3	41,8
WEIBLICH	1	40,4	40,0	38,4	(40,6)	37,9	38,5	(34,8)	38,6	39,5	(39,0)	36,2	38,7
	2	38,5	38,5	37,8	39,0	38,5	38,6	39,7	37,0	39,1	40,5	38,3	38,4
	3	42,7	39,0	38,0	36,9	39,2	39,1	43,4	37,4	38,9	(38,5)	37,7	39,0
	ZUS	39,9	38,8	37,9	37,9	38,6	38,8	41,6	37,3	39,1	39,6	38,1	38,6
A L L E		42,9	41,0	41,3	40,0	41,5	41,5	42,5	39,8	41,5	44,1	39,1	41,1
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	41,9	41,1	42,2	.	43,6	42,3	42,5	43,3	43,2	(49,5)	40,1	42,9
	2	41,2	39,0	39,4	.	42,7	41,0	42,3	42,3	40,1	41,0	43,8	41,2
	3	43,3	(36,3)	35,7	.	42,7	40,4	39,0	42,4	39,8	42,9	39,7	41,3
	ZUS	41,6	39,9	40,3	.	43,0	41,3	40,8	42,7	41,0	43,5	40,9	41,8
WEIBLICH	1	/	/	40,8	.	36,9	/	/	35,8	/	/	/	37,8
	2	38,5	37,0	36,9	.	38,7	37,6	38,5	37,6	39,5	/	39,2	38,4
	3	38,7	40,3	37,3	.	38,1	38,2	35,1	37,9	40,0	35,3	37,2	38,2
	ZUS	38,7	39,7	37,3	.	38,3	37,9	36,9	37,7	39,7	35,6	38,1	38,3
A L L E		40,5	39,8	39,2	.	41,4	40,3	39,9	40,9	40,6	38,7	39,7	40,6

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	42,4	/	43,4	45,5	43,2	43,6	43,4	/	/	43,6
	2	.	/	(42,3)	/	41,5	46,0	37,1	42,8	45,9	/	/	42,6
	3	.	/	(39,5)	/	39,1	46,0	40,4	41,3	42,8	/	/	41,2
	ZUS	.	/	42,0	/	42,1	45,8	39,9	42,9	44,1	/	/	42,8
WEIBLICH	1	.	/	/	/	39,0	/	/	43,9	/	/	/	41,6
	2	.	/	/	/	38,6	39,6	33,6	39,0	35,9	/	/	38,1
	3	.	/	35,7	/	39,3	42,9	34,7	37,9	41,4	/	/	38,2
	ZUS	.	/	36,7	/	39,0	40,0	34,1	38,4	40,4	/	/	38,3
A L L E		.	/	40,3	/	41,6	44,1	38,3	41,8	42,9	/	/	41,7
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	42,5	/	42,0	41,8	40,5	43,5	41,6	/	(42,4)	41,9
	2	.	/	40,2	/	43,3	42,5	40,8	42,1	41,3	/	/	42,1
	3	.	/	/	/	41,9	43,7	39,9	42,6	41,3	/	/	42,2
	ZUS	.	/	41,9	/	42,7	42,2	40,5	42,9	41,5	/	(42,6)	42,0
WEIBLICH	1	.	/	/	/	40,3	39,0	(35,7)	40,6	39,5	/	(40,2)	39,8
	2	.	/	36,4	/	38,6	39,3	39,8	39,7	39,0	/	/	39,2
	3	.	(40,7)	37,8	/	38,8	38,3	38,7	40,2	39,4	/	/	39,0
	ZUS	.	(40,7)	36,6	/	38,9	39,0	39,4	40,0	39,2	/	(41,0)	39,2
A L L E		.	(41,4)	38,9	/	40,6	40,1	39,8	41,0	40,2	/	42,0	40,3
SCHUHIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,5	/	40,2	/	42,2	39,9	39,7	41,8	40,7	(40,6)	(42,6)	40,7
	2	42,8	/	39,0	/	39,7	38,7	38,6	40,9	39,9	(40,5)	/	39,6
	3	(41,1)	/	38,4	/	39,0	38,8	39,1	40,3	38,8	/	/	39,2
	ZUS	42,5	/	39,6	/	40,9	39,4	39,2	41,2	40,2	40,5	(41,8)	40,1
WEIBLICH	1	40,2	/	37,7	/	40,8	38,9	37,8	38,7	39,5	(39,7)	/	38,7
	2	41,5	/	38,1	/	38,5	39,3	37,2	38,9	39,0	39,9	/	38,2
	3	38,0	/	36,5	/	37,5	37,0	36,5	39,1	38,1	(39,9)	(40,1)	37,4
	ZUS	39,7	/	37,3	/	39,0	38,4	37,2	38,9	38,8	39,9	(40,7)	38,1
A L L E		40,5	/	38,2	/	39,8	38,7	38,0	40,0	39,4	40,1	41,2	38,9
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,2	41,1	40,9	45,8	43,4	41,5	43,1	43,5	41,5	/	45,5	42,8
	2	43,9	44,0	39,8	45,1	42,6	41,1	43,1	43,1	41,9	41,1	43,0	42,2
	3	42,9	42,0	42,3	45,4	43,0	40,6	38,8	44,2	40,9	(42,7)	42,2	42,8
	ZUS	44,0	42,4	40,3	45,3	43,0	41,2	42,6	43,4	41,6	41,3	43,4	42,5
WEIBLICH	1	40,2	(47,8)	38,4	/	38,7	39,5	38,9	37,7	38,2	(41,1)	38,6	38,3
	2	37,2	46,3	36,6	37,2	39,1	37,8	36,9	38,0	38,8	33,1	41,3	38,4
	3	36,9	41,1	37,3	37,3	39,2	38,4	37,1	37,5	38,1	37,7	39,9	38,0
	ZUS	37,3	42,6	36,8	37,2	39,1	38,0	37,0	37,8	38,6	34,0	40,4	38,3
A L L E		40,2	42,5	38,8	42,4	41,3	39,5	39,3	39,8	39,8	35,5	41,4	40,2
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	41,0	/	41,2	/	43,6	39,6	46,1	42,4	41,6	/	/	42,4
	2	(39,3)	/	40,1	/	42,3	43,5	44,8	41,1	40,0	/	/	41,4
	3	(39,0)	/	39,3	/	41,3	/	39,4	42,9	40,0	/	/	41,5
	ZUS	40,0	/	40,5	/	42,5	42,5	43,6	41,9	40,6	/	/	41,8
WEIBLICH	1	39,7	/	37,4	/	39,9	/	/	39,9	37,3	/	/	38,7
	2	38,1	/	35,8	/	39,3	36,2	36,2	38,0	37,2	/	/	37,9
	3	39,1	/	33,9	/	39,1	36,7	36,1	37,4	37,5	/	/	37,5
	ZUS	38,7	/	35,6	/	39,3	36,3	36,1	37,9	37,3	/	/	37,9
A L L E		39,1	/	38,7	/	41,2	38,1	39,6	39,7	38,8	/	/	39,9
WEBEREI													
MAENNLICH	1	45,5	.	40,7	/	43,0	41,7	41,3	42,7	41,0	/	.	42,2
	2	(49,9)	.	39,2	/	42,4	40,2	39,4	41,9	41,6	/	.	41,5
	3	/	.	43,3	/	43,1	39,6	38,5	41,0	41,1	/	.	42,4
	ZUS	46,7	.	40,0	/	42,8	40,6	40,3	42,3	41,2	/	.	41,9
WEIBLICH	1	/	.	38,9	/	38,7	40,5	(37,2)	37,4	37,6	/	.	38,1
	2	40,5	.	36,1	/	39,0	38,7	38,0	39,4	38,3	/	.	38,6
	3	/	.	39,7	/	39,3	37,2	35,5	38,1	37,5	/	.	38,6
	ZUS	40,5	.	36,7	/	39,0	38,6	37,1	38,6	38,0	/	.	38,5
A L L E		43,6	.	38,9	/	41,2	39,8	38,9	40,2	39,5	/	.	40,4
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,0	40,0	40,2	39,9	40,4	40,3	45,1	40,4	39,5	41,5	40,6	40,1
	2	38,5	41,7	40,2	(41,9)	43,0	40,9	41,5	42,3	41,2	44,9	41,2	41,9
	3	42,9	(39,7)	40,8	/	41,7	41,3	42,9	40,0	40,7	43,9	42,4	41,2
	ZUS	39,7	40,7	40,3	41,3	41,8	40,7	42,4	41,0	40,1	42,2	41,1	40,9
WEIBLICH	1	32,8	39,8	38,4	/	39,3	39,8	38,4	37,9	38,6	40,0	40,0	38,9
	2	38,4	38,9	37,9	38,6	39,3	37,7	37,4	38,5	38,7	39,4	38,3	38,6
	3	38,9	39,6	37,2	38,6	38,8	37,5	36,2	37,9	39,0	39,5	39,4	38,4
	ZUS	37,8	39,2	37,9	38,6	39,2	37,9	37,3	38,3	38,8	39,6	39,1	38,6
A L L E		38,0	39,6	38,1	39,0	39,6	38,4	37,6	38,8	39,0	39,9	39,5	39,0

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,8	42,8	43,3	42,3	43,1	45,3	43,3	43,6	43,8	49,0	40,6	43,6
	2	45,1	42,1	43,2	43,2	42,5	46,6	45,6	42,7	43,4	44,8	39,1	43,1
	3	44,4	41,2	42,7	39,6	42,1	44,1	47,5	41,9	42,5	44,4	38,0	42,4
	ZUS	44,8	42,2	43,1	41,6	42,7	45,3	44,8	43,0	43,5	47,2	39,5	43,2
WEIBLICH	1	39,8	/	36,0	/	41,0	35,9	(43,0)	38,7	39,9	/	39,0	38,9
	2	39,0	40,2	37,2	36,2	39,6	40,6	41,7	38,2	40,7	43,0	36,4	38,9
	3	40,4	39,1	37,9	37,6	38,7	39,8	40,2	38,3	40,6	38,0	37,1	38,7
	ZUS	40,1	39,2	37,7	37,2	39,0	39,6	40,7	38,3	40,5	38,4	37,1	38,9
A L L E		42,9	41,1	41,3	39,7	41,6	43,2	43,8	41,5	42,8	44,1	38,7	41,8
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,5	46,8	47,4	45,2	43,3	46,6	45,5	47,6	42,5	/	43,5	44,5
	2	45,2	(43,6)	46,1	44,8	39,5	40,6	(45,8)	(48,3)	47,1	38,3	43,0	42,0
	3	44,0	43,4	44,7	/	42,2	47,0	46,3	(44,0)	45,5	/	40,4	43,7
	ZUS	44,2	45,3	46,4	45,1	41,6	46,2	45,8	47,4	43,6	38,3	43,0	43,6
WEIBLICH	1	38,0	/	/	/	42,6	(40,7)	/	/	/	/	/	41,1
	2	40,3	/	41,4	/	37,9	/	/	(43,4)	(39,5)	(39,9)	42,7	39,6
	3	41,0	42,4	40,6	39,5	38,9	42,5	42,6	42,7	40,6	/	40,4	40,4
	ZUS	40,4	42,4	40,9	39,5	39,0	42,4	42,6	43,0	40,4	(39,9)	40,6	40,3
A L L E		43,2	44,4	44,6	43,6	40,9	45,3	44,5	46,2	43,0	38,6	42,7	42,7
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,8	(51,4)	43,7	.	45,8	43,4	51,1	45,7	43,1	/	/	45,2
	2	45,7	(57,7)	44,5	.	45,0	41,5	54,1	47,1	42,9	/	(45,7)	46,0
	3	41,4	47,9	42,5	.	47,3	45,7	51,1	47,9	46,3	/	(41,6)	45,7
	ZUS	46,3	51,9	43,6	.	45,9	43,7	52,3	46,9	43,7	/	43,7	45,7
WEIBLICH	1	/	/	40,1	.	41,0	/	/	(40,9)	(41,5)	/	/	40,7
	2	41,8	/	35,5	.	39,9	37,5	/	38,9	40,8	(41,3)	/	38,0
	3	38,5	43,8	38,0	.	40,2	40,1	45,3	38,7	39,1	/	(38,1)	39,7
	ZUS	38,8	44,1	36,6	.	40,2	39,7	44,9	38,8	39,7	(41,3)	(38,6)	39,3
A L L E		42,3	48,0	40,6	.	43,4	41,7	49,0	43,1	41,7	(42,0)	42,0	42,7
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,5	49,8	44,2	.	42,7	44,2	.	47,2	44,0	50,5	42,1	44,6
	2	44,3	49,9	44,1	.	42,8	40,8	.	45,0	48,9	48,0	44,8	45,2
	3	43,4	49,9	42,2	.	40,3	42,7	.	45,2	43,5	44,7	41,7	42,6
	ZUS	45,4	49,8	44,0	.	42,2	43,2	.	46,7	44,9	48,9	42,4	44,2
WEIBLICH	1	(43,0)	/	(36,7)	.	39,2	/	.	/	/	/	/	39,7
	2	/	/	36,6	.	41,1	(41,1)	.	38,3	42,7	44,1	42,3	40,5
	3	40,1	43,4	38,4	.	37,7	41,9	.	43,0	42,0	44,2	39,8	39,9
	ZUS	40,2	43,4	38,1	.	39,0	41,8	.	42,0	42,1	44,2	40,3	40,0
A L L E		43,3	47,6	41,9	.	41,2	42,8	.	45,5	44,0	47,8	41,7	42,9
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,6	47,0	44,6	43,9	(41,9)	/	/	/	/	/	/	45,9
	2	46,5	(43,2)	48,0	43,7	41,6	/	/	/	/	/	/	44,6
	3	47,2	44,4	49,2	36,6	35,5	/	/	/	/	/	/	44,4
	ZUS	47,9	45,5	48,4	40,7	39,4	/	/	/	(43,9)	/	(47,2)	44,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	40,7	(43,9)	43,6	39,8	38,5	/	/	/	/	/	42,1	40,3
	3	42,2	40,5	39,9	35,6	40,9	41,9	/	/	/	/	(52,8)	39,6
	ZUS	41,7	40,6	40,2	37,2	39,9	41,9	/	/	/	/	44,7	39,7
A L L E		43,7	42,3	43,2	38,5	39,7	42,2	/	/	(43,2)	/	45,3	41,6
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	37,5	40,6	42,1	39,0	41,9	43,2	41,2	41,5	43,5	46,6	38,0	42,3
	2	(34,9)	/	42,8	43,1	/	/	42,4	39,0	43,3	46,1	36,3	40,9
	3	36,2	39,9	38,6	37,0	39,6	39,5	40,5	40,6	41,0	(38,0)	34,3	39,5
	ZUS	37,2	40,5	41,8	39,3	41,2	42,3	41,3	41,2	43,3	46,2	36,5	41,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,9)	/	/	(40,8)
	2	/	/	/	35,2	/	/	(39,0)	/	42,1	/	/	40,5
	3	(32,9)	37,5	39,0	(33,6)	38,0	38,2	(37,6)	38,4	39,4	43,8	36,5	38,5
	ZUS	(32,9)	37,6	39,0	34,7	38,0	38,2	38,1	38,2	40,2	43,7	36,5	38,8
A L L E		37,0	40,3	41,7	39,0	41,0	42,1	41,3	41,1	43,1	46,0	36,5	41,5
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	38,5	37,2	.	39,8	45,2	44,5	42,0	37,2	35,8	37,9	38,9
	2	.	37,9	36,4	.	40,7	40,8	42,9	43,6	38,4	/	36,0	38,7
	3	.	36,8	36,9	.	39,3	40,5	39,3	41,5	38,3	/	35,4	38,1
	ZUS	.	37,9	36,9	.	40,0	41,9	42,8	42,1	37,9	36,3	36,7	38,6
WEIBLICH	1	.	/	31,4	.	40,1	35,1	(38,9)	38,4	39,8	/	(35,5)	37,7
	2	.	/	35,4	.	38,5	39,9	39,9	36,9	37,0	/	34,2	37,0
	3	.	35,2	36,4	.	38,3	38,3	37,4	37,7	36,4	37,5	34,2	36,1
	ZUS	.	35,3	35,6	.	38,8	37,5	38,9	37,7	37,1	37,5	34,2	36,7
A L L E		.	36,3	36,0	.	39,2	38,1	40,6	38,6	37,4	37,0	35,3	37,4

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	39,4	•	39,8	45,4	/	/	/	/	/	40,9
	2	/	/	(40,4)	•	40,2	40,8	42,2	42,7	(42,8)	/	/	41,2
	3	/	/	39,4	•	39,4	40,5	/	42,9	(41,3)	/	/	40,8
	ZUS	/	/	39,5	•	39,8	41,9	42,7	42,9	42,1	/	/	41,0
WEIBLICH	1	/	/	31,3	•	40,0	35,1	(38,9)	38,4	40,8	/	/	37,7
	2	/	/	36,1	•	38,7	40,0	42,0	36,8	41,2	/	/	38,2
	3	/	/	36,9	•	38,7	38,9	/	38,5	39,9	/	/	38,4
	ZUS	/	/	36,1	•	39,0	37,6	41,1	37,8	40,5	/	/	38,1
A L L E		/	/	36,6	•	39,2	38,2	42,0	38,5	40,7	/	/	38,7
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	38,5	36,5	•	39,7	•	43,9	•	37,0	35,8	37,9	38,4
	2	•	37,9	35,8	•	42,3	•	45,0	•	38,2	/	36,0	37,6
	3	•	36,8	32,9	•	(38,1)	•	39,3	•	37,5	/	35,4	36,2
	ZUS	•	37,9	35,6	•	40,9	•	42,8	•	37,6	36,3	36,7	37,6
WEIBLICH	1	•	/	/	•	/	•	/	•	(36,4)	/	(35,5)	37,1
	2	•	/	34,1	•	36,0	•	39,1	•	35,9	/	34,2	35,2
	3	•	35,2	34,7	•	35,1	•	37,1	•	35,3	37,5	34,2	35,1
	ZUS	•	35,3	34,3	•	36,0	•	38,2	•	35,6	37,5	34,2	35,1
A L L E		•	36,3	34,9	•	38,8	•	39,9	•	36,4	37,0	35,3	36,2
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	40,3	42,3	42,8	43,2	44,4	43,0	45,7	45,0	43,3	48,9	42,1	43,7
	2	43,4	43,6	42,7	43,7	44,6	42,7	46,1	45,4	43,1	47,2	41,3	44,1
	3	42,2	42,4	41,4	40,7	44,1	42,5	45,5	43,8	43,0	46,1	41,5	43,3
	ZUS	40,9	42,6	42,5	42,7	44,4	42,9	45,7	44,9	43,2	47,9	41,8	43,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,3)
	3	/	(33,2)	/	/	/	/	/	/	41,3	/	40,6	40,7
	ZUS	/	(33,2)	/	/	/	/	/	/	41,3	/	40,6	40,7
A L L E		40,9	42,6	42,5	42,7	44,4	42,9	45,7	44,9	43,2	47,9	41,8	43,7

1) Einschl Handwerk

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	45,1	46,0	45,0	46,2	45,7	44,8	46,0	46,0	44,6	45,8	43,5	45,3
	2	45,2	45,1	44,3	45,9	45,2	44,3	45,6	45,6	44,3	44,8	42,7	44,9
	3	45,2	44,3	44,0	44,4	44,8	44,1	45,8	44,7	44,4	45,1	42,6	44,6
	ZUS	45,1	45,6	44,7	45,9	45,4	44,5	45,8	45,6	44,5	45,4	43,2	45,1
WEIBLICH	1	41,5	41,3	40,7	41,9	41,1	40,4	38,8	41,0	40,9	41,5	41,2	40,8
	2	40,6	41,3	40,3	40,7	41,1	41,0	40,5	41,0	41,0	41,2	40,7	40,9
	3	41,1	41,4	40,4	41,3	41,2	41,0	40,8	40,9	41,2	40,7	40,6	41,0
	ZUS	41,0	41,4	40,4	41,1	41,2	41,0	40,5	41,0	41,0	40,9	40,7	40,9
A L L E		44,4	44,9	43,8	45,3	44,7	43,8	44,7	44,4	43,5	44,9	42,4	44,2
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	47,1	46,6	45,2	46,8	45,7	45,0	45,7	46,0	44,6	45,3	43,7	45,5
	2	45,3	45,0	44,3	46,1	45,1	44,4	45,3	45,5	44,3	44,5	42,8	44,9
	3	45,7	44,1	44,3	45,0	44,7	44,4	45,4	44,8	44,6	44,5	42,6	44,7
	ZUS	46,4	46,0	44,8	46,4	45,3	44,7	45,5	45,6	44,5	45,0	43,3	45,1
WEIBLICH	1	41,5	41,3	40,7	41,9	41,1	40,4	38,8	41,0	40,9	41,5	41,2	40,8
	2	40,6	41,3	40,3	40,7	41,1	41,0	40,5	41,0	41,0	41,2	40,7	40,9
	3	41,1	41,4	40,4	41,3	41,2	41,0	40,8	40,9	41,2	40,7	40,6	41,0
	ZUS	41,0	41,4	40,4	41,1	41,2	41,0	40,5	41,0	41,0	40,9	40,7	40,9
A L L E		45,0	45,0	43,8	45,5	44,6	43,8	44,3	44,2	43,3	44,4	42,4	44,1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	44,4	42,1	44,6	43,0	45,6	44,6	46,8	44,4	44,0	45,2	43,0	44,7
	2	46,2	44,3	44,6	42,3	45,3	44,2	46,1	44,3	43,0	44,6	42,5	44,3
	3	45,4	(41,8)	(41,9)	(43,0)	46,0	43,4	/	45,5	43,3	/	42,5	44,8
	ZUS	44,9	42,4	44,6	42,8	45,6	44,5	46,7	44,3	43,8	45,1	42,8	44,6
WEIBLICH	1	(36,3)	(40,1)	(42,2)	/	(44,6)	(42,9)	(45,3)	43,7	/	/	/	42,5
	2	/	41,9	42,4	(41,9)	42,5	42,9	(44,0)	42,8	42,8	(42,8)	42,0	42,5
	3	42,4	41,7	41,2	39,4	42,2	42,7	41,8	42,3	42,5	(42,4)	42,5	42,0
	ZUS	41,7	41,6	41,6	40,0	42,4	42,8	43,4	42,4	42,5	42,6	42,4	42,2
A L L E		44,9	42,4	44,5	42,7	45,6	44,5	46,6	44,3	43,8	45,1	42,8	44,6
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	43,2	.	43,7	42,9	45,0	44,5	45,4	43,9	44,0	43,0	.	44,0
	2	45,5	.	44,3	42,2	43,1	43,6	42,8	43,6	42,9	43,2	.	43,2
	3	45,6	.	(45,4)	(43,0)	(45,9)	43,0	/	(44,6)	43,3	/	.	44,4
	ZUS	44,1	.	43,8	42,7	44,9	44,4	45,2	43,9	43,8	43,1	.	43,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(41,9)	/	/	.	42,5
	2	/	.	(42,3)	(43,3)	/	42,9	(44,8)	42,2	42,8	/	.	42,5
	3	42,3	.	42,2	39,3	42,0	(42,1)	41,8	42,8	42,4	(42,3)	.	41,9
	ZUS	42,5	.	42,2	40,3	42,0	42,6	43,8	42,5	42,5	(42,3)	.	42,1
A L L E		44,0	.	43,7	42,7	44,8	44,4	45,2	43,9	43,8	43,0	.	43,9
BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,6	/	44,8	/	44,0	45,0	/	44,9	43,8	42,7	/	44,0
	2	45,3	/	44,4	/	43,0	44,1	/	45,7	43,1	42,3	/	43,1
	3	/	/	44,3	/	41,8	43,1	/	43,7	42,3	42,8	/	42,1
	ZUS	46,2	/	44,7	/	43,5	44,7	/	45,1	43,5	42,6	/	43,6
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	43,9	/	/	/	(49,0)	42,7	/	43,7
	2	/	/	/	/	42,7	/	/	/	/	42,3	/	42,7
	3	/	/	/	/	41,3	/	/	/	/	42,8	/	41,4
	ZUS	/	/	/	/	43,3	/	/	/	(49,4)	42,6	/	43,2
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	45,1	/	45,2	45,3	/	/	43,1	/	/	44,8
	2	/	/	44,5	/	44,7	42,9	/	/	42,0	/	/	44,4
	3	/	/	44,1	/	44,4	(45,6)	/	/	41,8	/	/	44,1
	ZUS	/	/	44,7	/	44,9	44,7	/	/	42,7	/	/	44,6
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,7	/	56,4	.	/	.	42,3	/	/	45,7
	2	/	/	42,4	/	54,7	.	/	.	42,2	/	/	48,0
	3	/	/	42,6	/	57,2	.	/	.	/	/	/	48,9
	ZUS	/	/	43,5	/	55,9	.	/	.	42,3	/	/	46,2
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,5	/	.	.	/	.	42,3	/	/	44,1
	2	/	/	42,2	/	.	.	/	.	42,2	/	/	43,0
	3	/	/	(42,6)	/	.	.	/	.	/	/	/	45,8
	ZUS	/	/	44,3	/	.	.	/	.	42,3	/	/	44,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	44,0	/	48,9	45,0	/	44,5	42,3	/	/	44,7
	2	/	/	44,3	/	50,3	44,4	/	46,2	42,3	/	/	44,8
	3	/	/	40,8	/	/	41,4	/	44,3	/	/	/	42,4
	ZUS	/	/	44,1	/	49,2	44,7	/	45,2	42,2	/	/	44,7

1) Einschl. Handwerk

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GFSCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,6	/	46,6	/	51,6	(57,5)	/	46,0	48,8	/	/	46,9
	2	45,3	/	45,0	/	(44,8)	(49,4)	/	42,7	48,1	/	/	45,1
	3	/	/	44,9	/	/	/	/	43,1	45,1	/	/	44,8
	ZUS	46,2	/	45,9	/	49,8	53,1	/	44,5	48,3	/	/	46,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,8	44,6	45,6	45,3	45,6	44,3	45,9	47,0	45,7	44,9	45,3	45,6
	2	45,7	44,5	44,8	45,2	45,2	43,8	45,5	46,5	45,0	44,3	43,1	45,1
	3	45,6	43,7	44,7	45,2	44,7	44,8	46,9	46,2	46,9	44,7	45,3	45,2
	ZUS	46,1	44,5	45,1	45,3	45,3	44,1	45,7	46,6	45,5	44,6	44,1	45,3
WEIBLICH	1	/	41,3	41,0	/	41,5	41,1	40,4	41,2	42,3	/	(40,8)	41,4
	2	41,2	40,9	40,3	(42,4)	40,7	40,1	40,6	41,9	40,9	41,8	40,3	40,8
	3	40,9	40,8	40,8	41,2	39,9	39,8	40,6	41,9	41,9	42,1	39,9	40,6
	ZUS	41,0	40,8	40,7	41,6	40,2	39,9	40,6	41,8	41,4	42,1	40,1	40,7
A L L E		45,4	43,6	44,5	45,2	44,8	43,4	45,2	45,9	44,9	44,5	42,8	44,8
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	49,8	50,5	50,4	51,6	50,3	46,7	49,3	48,7	47,5	49,0	50,0	49,0
	2	49,5	56,8	49,4	51,8	49,0	46,5	46,7	48,3	47,5	54,7	44,5	48,2
	3	50,8	51,5	47,4	46,1	46,8	46,4	48,9	46,2	48,5	52,3	45,3	47,5
	ZUS	49,7	52,2	49,4	51,5	49,1	46,6	47,8	48,0	47,7	51,7	46,4	48,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(41,8)	44,8	/	/	43,9
	2	/	/	43,1	/	42,5	(41,6)	43,7	44,4	43,3	/	40,8	43,2
	3	/	/	42,6	/	41,6	38,7	40,7	43,3	42,9	/	40,5	42,2
	ZUS	/	/	42,8	/	41,9	39,2	42,2	43,4	43,3	/	40,7	42,6
A L L E		49,7	52,2	49,3	51,4	49,0	46,5	47,7	47,9	47,6	51,7	46,1	48,2
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,1	45,5	44,2	43,4	45,6	45,5	47,5	46,3	44,7	44,6	44,0	45,3
	2	44,5	49,0	43,8	43,5	45,2	44,6	46,6	45,8	44,0	44,0	42,2	44,9
	3	45,3	(47,2)	43,7	43,8	44,9	46,0	46,5	47,0	46,1	43,1	/	45,0
	ZUS	44,8	47,2	44,0	43,5	45,3	45,1	46,9	46,3	44,4	44,2	43,4	45,1
WEIBLICH	1	/	/	(40,9)	/	41,0	/	/	44,3	/	/	/	41,9
	2	41,7	(39,1)	41,3	(41,5)	41,8	41,8	42,0	43,4	41,4	41,6	/	41,8
	3	40,6	/	42,4	/	40,5	40,4	41,0	41,6	40,7	39,5	/	40,7
	ZUS	41,1	(38,8)	42,0	(40,5)	40,8	41,5	41,5	42,4	41,1	40,1	/	41,1
A L L E		44,6	46,9	43,9	43,4	45,1	44,9	46,7	46,0	44,2	44,2	43,4	44,9
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	.	/	43,6	.	44,8	46,3	47,0	/	43,6	44,5	/	44,7
	2	.	/	43,2	.	44,6	45,4	45,8	/	43,5	44,1	/	44,4
	3	.	/	43,1	.	43,5	47,0	46,0	/	42,3	43,0	/	43,5
	ZUS	.	/	43,3	.	44,5	46,2	46,4	/	43,5	44,2	/	44,3
WEIBLICH	1	.	/	/	.	41,2	/	/	/	/	/	/	41,2
	2	.	/	(41,6)	.	41,5	/	/	/	41,4	/	/	41,5
	3	.	/	40,3	.	39,0	37,8	(39,6)	/	40,1	39,1	/	39,1
	ZUS	.	/	40,6	.	39,7	38,0	39,8	/	40,4	39,2	/	39,8
A L L E		.	/	43,3	.	44,3	46,0	46,3	/	43,4	44,1	/	44,2
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,5	46,7	45,1	.	47,5	45,5	47,9	46,6	45,5	44,5	44,2	46,4
	2	44,0	50,6	45,1	.	46,3	44,6	47,4	46,4	44,6	43,2	42,2	45,5
	3	45,5	(47,2)	45,6	.	47,1	45,1	46,9	47,4	46,7	44,9	/	46,9
	ZUS	44,3	48,4	45,1	.	46,9	44,9	47,5	46,8	45,1	43,8	43,5	46,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(42,8)
	2	42,7	/	41,5	.	42,5	42,1	42,2	43,5	42,2	42,6	/	42,3
	3	40,7	/	45,8	.	41,7	41,3	39,5	42,9	41,9	(41,7)	/	42,0
	ZUS	41,8	/	42,7	.	41,9	42,0	40,9	43,2	42,1	42,3	/	42,1
A L L E		44,2	48,3	45,0	.	46,6	44,7	47,2	46,5	45,0	43,8	43,5	45,9
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	44,7	(42,2)	47,1	.	47,9	44,6	47,9	45,4	45,3	47,8	.	47,2
	2	44,3	44,5	43,9	.	46,9	44,6	45,7	44,4	44,8	44,0	.	46,3
	3	47,9	/	45,1	.	47,2	38,4	45,7	45,4	48,4	43,0	.	47,0
	ZUS	45,5	43,3	44,7	.	47,2	44,5	46,1	45,0	45,2	45,2	.	46,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(39,3)	/	/	44,2	/	/	.	42,0
	2	(40,9)	(39,1)	40,0	.	41,4	40,8	41,7	43,3	41,0	41,0	.	41,4
	3	41,7	/	41,7	.	41,7	/	44,0	40,1	41,0	(41,7)	.	41,5
	ZUS	(40,2)	(39,1)	41,6	.	41,6	40,8	42,5	41,3	41,0	41,1	.	41,5
A L L E		44,7	42,8	43,9	.	46,8	44,0	45,6	44,6	44,6	45,0	.	46,2

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	48,4	44,0	45,8	.	45,8	44,9	47,4	46,5	43,7	47,9	44,0	45,6
	2	44,9	43,9	44,3	.	45,3	45,1	46,0	46,3	43,6	49,2	42,7	45,0
	3	(44,5)	43,0	44,1	.	43,9	42,6	/	45,8	44,2	/	45,8	44,3
	ZUS	46,6	43,7	44,9	.	45,1	44,9	47,0	46,3	43,7	48,0	43,6	45,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	41,0	(40,6)	/	(41,1)	/	/	/	41,0
	2	/	(38,7)	39,5	.	41,3	39,8	(39,4)	42,0	41,8	/	41,0	41,0
	3	40,3	40,2	41,7	.	40,4	41,4	/	43,0	41,3	/	41,6	41,3
	ZUS	40,5	40,0	40,2	.	40,6	40,0	(40,1)	42,7	41,7	/	41,3	41,1
A L L E		45,7	43,6	44,6	.	44,6	44,1	46,8	45,8	43,5	47,9	43,2	44,7
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	48,7	46,9	46,1	.	47,4	44,3	47,5	48,7	44,5	47,4	44,7	46,8
	2	47,7	45,5	46,5	.	45,8	46,4	45,8	48,2	45,1	49,2	43,0	46,2
	3	/	(42,3)	48,4	.	46,5	(43,3)	/	44,5	43,8	/	45,6	45,7
	ZUS	48,2	45,8	46,7	.	46,4	45,3	46,8	47,6	44,8	47,9	44,2	46,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(39,2)	/	/	/	/	/	/	(39,4)
	2	/	/	(41,7)	.	42,1	43,3	/	44,2	41,5	/	(40,6)	42,0
	3	(40,4)	/	43,8	.	41,3	/	/	45,7	42,0	/	42,1	43,2
	ZUS	(41,1)	/	43,4	.	41,5	44,1	/	45,5	41,6	/	41,8	42,7
A L L E		47,7	45,8	46,3	.	45,8	45,1	46,6	47,3	44,3	47,8	43,7	45,9
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	43,8	42,6	42,5	.	42,5	(50,4)	.	46,9	(49,4)	/	.	42,8
	2	41,7	42,7	41,2	.	41,5	50,4	.	43,2	49,8	(60,6)	.	42,3
	3	(42,5)	43,0	43,6	.	41,9	/	.	43,2	43,2	/	.	42,7
	ZUS	43,2	42,7	42,3	.	42,1	50,4	.	44,6	48,2	(58,3)	.	42,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,0)	/	.	/	/	/	.	(40,8)
	2	(39,7)	(41,2)	(41,7)	.	39,0	/	.	/	/	/	.	40,0
	3	(40,6)	40,9	40,2	.	40,0	/	.	(39,8)	(44,6)	/	.	40,8
	ZUS	40,5	41,0	40,5	.	39,5	/	.	(39,8)	(43,8)	/	.	40,6
A L L E		43,0	42,6	42,2	.	42,0	50,4	.	44,2	47,6	(58,3)	.	42,6
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	46,1	44,4	45,1	52,0	44,1	42,7	43,8	45,1	44,5	47,4	42,8	44,0
	2	43,3	44,0	43,2	44,6	43,9	42,6	44,2	45,7	44,7	41,2	41,6	43,9
	3	48,4	41,9	42,4	(48,4)	42,8	43,0	44,7	44,6	48,2	/	42,8	43,9
	ZUS	45,0	43,9	43,9	47,2	43,9	42,6	44,0	45,3	45,0	44,9	42,1	43,9
WEIBLICH	1	/	/	(40,3)	/	40,8	40,6	40,4	42,0	41,3	/	/	40,9
	2	40,1	41,0	40,0	/	39,8	39,6	40,3	40,3	40,9	/	40,0	40,1
	3	39,8	40,7	40,0	/	39,4	39,2	40,4	41,0	42,0	39,8	39,8	40,1
	ZUS	39,8	40,8	40,0	/	39,6	39,4	40,4	40,8	41,4	39,8	39,8	40,1
A L L E		43,2	42,6	42,7	47,2	43,2	41,8	43,5	44,0	43,8	42,9	40,8	43,1
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	43,8	.	/	40,7	42,4	/	.	42,9
	2	.	/	/	/	44,5	.	/	40,6	42,7	/	.	43,4
	3	.	/	/	/	42,6	.	/	40,3	40,9	/	.	42,3
	ZUS	.	/	/	/	43,9	.	/	40,6	42,3	/	.	43,0
WEIBLICH	1	.	/	/	/	39,2	.	/	39,6	41,9	/	.	39,9
	2	.	/	/	/	39,9	.	/	39,6	39,5	/	.	40,0
	3	.	/	/	/	38,9	.	/	40,5	39,9	/	.	39,2
	ZUS	.	/	/	/	39,0	.	/	39,9	39,8	/	.	39,5
A L L E		.	/	/	/	43,0	.	/	40,4	41,9	/	.	42,4
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,2	47,0	47,8	.	45,7	44,1	49,9	46,9	46,0	49,1	.	46,7
	2	52,2	44,1	45,9	.	44,7	44,5	46,1	46,4	45,1	46,8	.	45,6
	3	44,5	43,5	45,3	.	44,0	43,8	46,2	45,1	48,3	44,4	.	45,7
	ZUS	48,8	45,2	46,6	.	44,9	44,3	47,7	46,3	46,2	47,0	.	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(47,0)	/	/	/	(45,5)	/	.	46,2
	2	/	(40,7)	40,6	.	42,1	41,3	43,2	42,2	42,2	/	.	41,9
	3	45,9	41,3	41,0	.	40,6	41,1	43,3	40,9	44,1	43,2	.	41,8
	ZUS	45,9	41,2	40,9	.	41,6	41,1	43,3	41,5	43,7	43,2	.	42,0
A L L E		48,7	44,5	46,0	.	44,5	44,0	47,5	45,8	46,0	46,5	.	45,6
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	47,3	47,0	47,1	.	44,4	43,6	50,9	46,9	45,8	51,0	.	46,4
	2	52,2	44,1	45,2	.	43,1	45,2	46,3	45,7	45,6	49,8	.	45,5
	3	44,5	43,5	43,5	.	44,4	43,9	46,7	45,5	47,5	44,5	.	45,5
	ZUS	48,9	45,2	45,6	.	44,0	44,5	48,4	46,1	46,1	48,6	.	45,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(49,4)	/	/	/	/	/	.	(48,8)
	2	/	(40,7)	40,1	.	/	/	/	41,5	(42,5)	/	.	41,5
	3	45,9	41,3	41,4	.	41,4	41,1	(45,1)	41,9	44,4	(43,4)	.	42,3
	ZUS	45,9	41,2	41,1	.	42,7	41,1	(45,1)	41,7	43,8	(43,4)	.	42,4
A L L E		48,7	44,5	45,3	.	43,8	44,2	48,3	45,7	46,0	48,3	.	45,6

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	48,6	/	47,4	45,5	48,0	46,6	46,4	48,2	/	47,3
	2	.	/	46,6	/	45,4	41,4	45,7	49,3	44,5	45,8	/	45,8
	3	.	/	50,1	/	43,7	/	45,3	42,9	49,8	44,4	/	46,0
	ZUS	.	/	47,7	/	45,5	43,5	46,5	47,2	46,3	46,3	/	46,3
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(39,1)	/	/	/	/	/	/	(41,5)
	2	.	/	40,8	/	42,1	41,5	43,2	43,1	41,6	/	/	42,2
	3	.	/	40,8	/	39,8	(41,1)	41,7	38,7	43,8	43,1	/	41,3
	ZUS	.	/	40,8	/	40,9	41,3	42,3	41,3	43,6	43,1	/	41,6
A L L E		.	/	46,8	/	44,9	43,2	46,2	46,0	46,0	45,8	/	45,7
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,9	.	45,9	/	48,0	46,8	49,1	49,3	45,4	(50,4)	.	47,5
	2	44,3	.	45,7	/	47,4	45,4	47,1	48,7	44,3	(50,4)	.	46,5
	3	43,9	.	44,2	/	45,9	49,8	46,6	47,8	44,1	/	.	46,2
	ZUS	44,8	.	45,4	/	47,5	46,5	47,7	48,7	44,6	50,2	.	46,8
WEIBLICH	1	/	.	/	/	41,8	/	/	/	/	/	.	41,9
	2	40,0	.	40,1	/	41,5	(40,1)	40,6	44,3	41,2	/	.	41,6
	3	39,3	.	39,6	/	41,0	41,3	40,0	41,9	41,2	(41,4)	.	41,1
	ZUS	39,6	.	39,7	/	41,2	41,2	40,1	42,1	41,2	(41,4)	.	41,2
A L L E		44,3	.	44,5	/	46,4	45,6	46,8	47,7	44,2	47,5	.	46,0
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,3	44,0	44,0	/	44,8	43,6	47,2	48,2	45,4	46,0	45,0	44,5
	2	46,0	43,2	43,3	/	44,9	43,4	44,3	46,3	43,4	45,8	43,2	44,1
	3	44,9	43,0	43,3	/	44,0	42,6	44,0	46,0	42,6	43,4	(40,1)	43,9
	ZUS	45,7	43,7	43,6	/	44,7	43,4	45,2	46,6	43,7	45,4	43,5	44,2
WEIBLICH	1	/	41,6	(41,7)	/	40,1	42,5	/	/	(40,1)	/	/	41,3
	2	(40,9)	40,8	40,9	/	41,1	41,2	41,5	45,5	40,6	/	40,4	41,6
	3	43,4	40,9	41,1	/	40,1	40,6	41,4	43,5	42,4	43,9	40,5	41,3
	ZUS	43,3	40,9	41,0	/	40,7	40,8	41,4	44,4	41,0	43,9	40,5	41,4
A L L E		45,1	43,0	42,9	/	43,5	42,9	44,6	46,0	42,6	44,8	42,5	43,4
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,6	48,2	45,2	47,7	46,8	45,1	46,4	46,1	44,5	47,8	43,8	45,9
	2	44,6	45,7	43,8	46,5	45,9	44,5	45,8	45,2	43,9	45,7	42,7	44,9
	3	44,3	44,5	43,2	44,4	45,4	43,7	45,6	44,3	43,5	45,0	42,1	44,6
	ZUS	46,7	47,5	44,6	47,3	46,2	44,8	46,1	45,5	44,2	46,9	43,4	45,4
WEIBLICH	1	40,5	42,8	41,4	42,4	40,8	42,1	41,2	41,0	41,5	(40,1)	40,5	41,1
	2	41,9	41,5	40,7	40,6	41,6	41,7	42,4	41,5	41,0	42,1	40,4	41,2
	3	40,1	41,4	39,9	40,5	41,6	41,1	41,1	40,9	40,8	40,2	40,4	40,9
	ZUS	40,3	41,5	40,2	40,6	41,6	41,5	41,4	41,0	40,9	40,7	40,4	41,0
A L L E		45,5	46,8	43,8	46,8	45,5	44,2	45,2	44,4	43,2	45,9	42,4	44,4
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	47,2	46,8	48,1	45,8	47,7	46,3	49,2	46,8	45,6	52,3	44,3	47,3
	2	48,4	47,1	46,3	44,8	46,7	44,7	47,6	46,7	44,8	50,4	43,0	46,2
	3	42,5	45,8	45,0	43,9	45,0	45,5	42,8	43,8	45,6	45,1	43,6	44,8
	ZUS	47,1	46,7	47,4	45,5	47,2	45,8	48,4	46,4	45,4	51,4	44,0	46,8
WEIBLICH	1	/	/	(44,4)	/	(40,1)	(45,3)	/	/	/	/	(40,3)	42,1
	2	41,2	(54,3)	43,4	/	41,4	40,7	41,5	41,6	40,4	/	40,2	41,4
	3	/	(39,7)	41,2	/	40,1	41,5	(41,1)	40,8	(41,6)	/	39,2	40,4
	ZUS	41,4	45,6	42,7	/	40,5	41,0	41,2	41,0	40,8	/	39,7	40,8
A L L E		46,8	46,7	47,3	45,5	47,0	45,6	48,2	46,2	45,3	51,4	43,8	46,6
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	47,1	46,8	46,3	48,2	47,2	45,4	47,1	47,1	45,1	46,4	44,5	46,5
	2	45,1	46,8	45,4	46,8	45,9	44,8	45,8	46,0	44,5	45,3	43,6	45,4
	3	44,7	43,2	43,6	44,6	45,1	43,9	46,2	45,4	43,7	46,3	42,2	44,9
	ZUS	46,3	46,7	45,8	47,6	46,6	45,2	46,6	46,5	44,8	46,1	44,1	46,0
WEIBLICH	1	/	(43,3)	41,5	/	41,4	44,0	/	39,1	40,9	/	40,4	40,7
	2	44,8	43,9	40,6	/	41,5	41,5	42,5	42,0	41,1	44,3	40,7	41,4
	3	42,3	40,8	40,5	41,1	41,1	40,8	40,9	42,3	41,3	41,3	39,7	41,5
	ZUS	42,9	43,2	40,5	41,1	41,2	41,4	41,8	42,2	41,1	42,6	40,3	41,4
A L L E		46,1	46,6	45,0	47,5	46,2	44,8	46,3	46,0	44,4	45,9	43,5	45,5
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	44,3	45,3	44,4	44,8	46,1	44,5	44,0	45,5	43,8	44,5	43,1	44,8
	2	44,3	42,4	43,1	43,5	44,9	43,4	45,8	45,0	43,9	42,8	43,6	44,1
	3	(42,3)	45,4	42,8	41,1	44,3	42,8	44,9	45,2	43,2	42,7	40,6	44,5
	ZUS	44,2	44,2	43,9	44,2	45,3	44,1	44,3	45,3	43,8	43,3	43,0	44,5
WEIBLICH	1	/	/	41,5	/	43,3	41,9	(39,9)	41,9	41,6	(40,5)	40,6	41,8
	2	40,1	42,6	41,1	37,5	41,5	41,4	41,4	42,0	41,6	42,8	40,2	41,4
	3	(38,8)	41,3	41,5	40,2	42,4	41,1	44,1	41,8	41,4	40,1	39,9	41,8
	ZUS	39,6	42,2	41,2	38,5	42,1	41,4	41,9	41,9	41,6	41,2	40,1	41,6
A L L E		43,4	44,1	43,6	43,8	44,9	43,8	44,2	44,9	43,4	43,0	42,5	44,2

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	44,2	45,2	46,3	.	.	45,2	43,6	/	/	44,8
	2	/	.	42,8	43,3	45,2	.	.	44,2	43,3	/	/	43,8
	3	/	.	41,9	(39,7)	43,4	.	.	45,0	42,9	/	/	44,0
	ZUS	/	.	43,7	44,3	45,6	.	.	44,8	43,5	/	/	44,4
WEIBLICH	1	/	.	41,5	/	43,4	.	.	41,2	41,3	/	/	41,9
	2	/	.	41,4	37,1	41,4	.	.	42,0	41,0	/	/	41,2
	3	/	.	41,3	(39,8)	41,5	.	.	41,6	40,3	/	/	41,3
	ZUS	/	.	41,4	37,7	41,6	.	.	41,7	41,0	/	/	41,3
A L L E		/	.	43,5	43,8	45,4	.	.	44,5	43,1	/	/	44,1
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	49,6	52,6	46,2	49,3	47,9	47,8	45,4	47,0	45,0	/	.	49,6
	2	47,0	49,8	45,3	48,6	45,1	45,4	43,8	47,8	44,7	/	.	47,4
	3	45,0	48,4	44,0	46,0	42,4	/	45,0	/	44,5	/	.	45,2
	ZUS	49,1	52,2	45,9	49,0	46,7	47,4	45,2	47,3	44,9	/	.	49,1
WEIBLICH	1	(50,5)	(44,5)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	46,8
	2	40,3	43,7	/	43,9	/	/	/	/	/	/	.	42,7
	3	39,9	45,3	37,2	39,8	/	/	/	/	/	/	.	41,8
	ZUS	40,8	44,7	37,4	42,5	/	/	/	/	/	/	.	42,5
A L L E		49,0	52,0	45,8	49,0	46,7	47,5	45,1	47,3	44,9	/	.	49,0
LUFTFAHRZEUGEBAU													
MAENNLICH	1	.	.	46,8	.	.	.	.	45,8	43,2	/	/	44,1
	2	.	.	45,1	.	.	.	.	43,9	43,4	/	/	43,5
	3	.	.	40,7	.	.	.	.	41,9	41,5	/	/	41,5
	ZUS	.	.	46,5	.	.	.	.	45,2	43,2	/	/	44,0
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(40,7)	/	/	41,3
	2	.	.	40,2	.	.	.	.	42,6	40,8	/	/	40,9
	3	.	.	40,0	.	.	.	.	41,4	40,5	/	/	40,5
	ZUS	.	.	40,1	.	.	.	.	42,2	40,7	/	/	40,8
A L L E		.	.	46,0	.	.	.	.	44,5	42,9	/	/	43,6
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,0	46,1	44,5	44,9	45,8	45,0	44,6	44,7	44,2	44,2	43,5	44,8
	2	42,3	44,6	43,2	45,5	45,4	44,7	43,9	44,1	43,2	45,5	42,2	43,9
	3	43,8	42,4	42,4	42,6	45,5	42,0	43,2	42,9	43,2	47,4	42,3	43,7
	ZUS	43,3	45,6	43,8	44,7	45,6	44,7	44,2	44,0	43,8	44,9	43,1	44,3
WEIBLICH	1	39,8	(41,4)	41,0	/	40,2	41,3	(41,3)	41,3	41,9	/	40,6	40,7
	2	41,7	41,0	40,3	41,9	41,2	42,0	41,9	41,0	40,9	40,0	40,4	41,0
	3	39,9	40,9	39,7	40,8	42,0	40,3	41,1	40,5	40,6	40,1	40,4	40,7
	ZUS	39,9	41,0	39,9	40,9	41,7	41,5	41,3	40,6	40,8	40,1	40,4	40,8
A L L E		41,8	44,3	42,2	43,6	44,4	43,6	42,9	42,6	42,3	42,7	41,8	42,8
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,7	45,3	43,3	.	45,0	44,5	43,5	44,4	42,7	/	41,1	43,9
	2	41,3	43,1	42,9	.	45,4	43,8	41,4	43,6	42,4	/	42,0	43,4
	3	41,4	42,3	40,7	.	43,0	42,9	(41,1)	43,0	42,7	/	(39,4)	42,8
	ZUS	42,7	44,6	43,1	.	44,8	44,0	43,0	43,8	42,6	/	41,3	43,6
WEIBLICH	1	(40,1)	/	(41,9)	.	(37,3)	40,9	/	41,0	40,7	/	(39,9)	40,8
	2	40,9	41,5	40,2	.	40,3	40,7	40,5	40,7	40,3	/	40,1	40,5
	3	40,6	41,0	38,0	.	39,7	41,5	39,8	40,6	40,9	/	39,4	40,4
	ZUS	40,6	41,3	38,8	.	39,8	41,0	40,1	40,6	40,5	/	39,9	40,4
A L L E		41,9	43,4	41,5	.	43,4	42,8	42,2	42,3	41,6	/	40,7	42,2
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,9	47,9	45,6	47,9	46,7	45,7	47,5	46,8	44,6	48,3	42,4	46,3
	2	43,5	43,8	44,5	46,4	46,3	45,4	46,4	45,6	43,8	46,2	41,8	45,7
	3	45,6	44,5	43,4	44,4	45,9	44,8	45,8	45,1	43,8	45,0	42,1	45,5
	ZUS	45,9	45,0	45,0	47,1	46,3	45,4	46,5	46,0	44,2	46,9	42,2	45,9
WEIBLICH	1	/	/	41,8	/	40,8	42,4	/	41,8	41,4	/	/	41,3
	2	(42,1)	41,1	41,0	41,2	42,3	42,1	43,7	41,8	41,1	42,3	39,5	41,7
	3	39,7	41,7	39,0	39,3	41,4	42,2	41,1	41,3	41,1	39,9	41,6	41,2
	ZUS	39,7	41,6	39,5	40,3	41,6	42,1	41,5	41,4	41,1	40,9	40,2	41,3
A L L E		43,7	43,7	43,6	44,3	45,3	44,7	45,0	44,7	43,2	45,7	41,7	44,8
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,3	44,1	44,6	44,0	44,5	44,7	44,4	45,5	43,7	47,2	42,7	44,6
	2	44,9	44,5	44,0	47,3	44,5	44,8	44,1	45,3	44,0	44,3	42,9	44,5
	3	45,4	43,3	43,3	46,2	44,3	44,0	42,6	45,1	43,4	44,1	43,1	44,0
	ZUS	45,6	44,1	44,2	45,5	44,5	44,6	44,0	45,4	43,7	45,4	42,8	44,5
WEIBLICH	1	41,7	41,1	40,5	(41,2)	41,1	40,7	38,5	41,1	40,7	41,5	41,5	40,7
	2	40,2	41,0	40,0	40,5	41,0	40,6	40,0	40,7	40,9	40,6	41,4	40,7
	3	40,4	41,2	40,1	39,6	41,1	40,8	40,1	40,7	41,1	41,0	41,3	40,8
	ZUS	40,4	41,1	40,1	40,2	41,0	40,7	39,8	40,7	40,9	40,9	41,4	40,8
A L L E		43,2	42,9	42,4	43,5	43,1	42,8	42,1	43,0	42,2	43,3	42,1	42,7

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	44,6	.	47,6	43,8	46,8	47,3	43,9	48,0	43,2	45,3
	2	.	.	44,9	.	46,1	42,6	46,5	46,9	44,6	45,0	43,2	45,3
	3	.	.	42,7	.	45,7	43,3	46,2	48,2	44,1	44,2	43,7	44,9
	ZUS	.	.	44,6	.	46,5	43,2	46,5	47,4	44,2	45,4	43,3	45,2
WEIBLICH	1	.	.	(40,0)	.	/	/	45,4	(43,0)	41,6	/	(41,3)	42,5
	2	.	.	41,4	.	43,0	41,2	43,0	41,7	41,4	42,4	41,1	41,5
	3	.	.	40,4	.	43,1	40,8	43,0	42,7	41,7	41,3	42,1	41,8
	ZUS	.	.	41,2	.	43,0	41,0	43,1	42,3	41,5	41,4	41,5	41,6
A L L E		.	.	43,2	.	45,5	42,3	45,3	45,4	42,8	44,1	42,5	43,6
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,5	54,5	44,4	/	43,8	44,3	44,8	43,3	42,1	44,5	43,6	43,7
	2	43,2	55,3	43,0	/	43,5	42,1	44,1	44,2	42,6	43,7	44,3	43,4
	3	43,1	53,2	42,3	/	43,3	42,5	43,9	43,3	42,1	42,7	48,8	43,0
	ZUS	43,8	54,4	43,3	/	43,6	43,1	44,4	43,7	42,3	43,6	44,7	43,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	40,7	/	/	(42,4)	43,7	/	(41,6)	42,5
	2	40,9	/	40,3	/	41,0	38,1	42,2	43,4	41,5	(42,0)	41,5	41,2
	3	38,2	41,3	40,3	/	40,8	39,8	40,1	42,1	40,7	41,6	43,1	40,8
	ZUS	39,7	41,3	40,3	/	40,9	39,0	40,4	42,6	41,2	41,6	42,3	40,9
A L L E		42,9	49,5	42,7	/	43,2	42,0	43,6	43,4	42,0	43,1	44,0	42,9
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,0	42,8	45,3	44,4	43,8	45,5	46,2	46,5	43,4	48,3	41,8	44,7
	2	45,2	43,0	47,2	41,6	43,0	45,0	46,2	44,6	43,9	43,5	41,7	44,4
	3	41,0	42,1	43,0	(42,2)	43,2	45,5	43,1	43,6	42,8	43,3	42,8	43,4
	ZUS	44,4	42,8	45,5	43,7	43,5	45,3	45,8	45,5	43,5	46,4	41,9	44,4
WEIBLICH	1	(44,4)	/	39,7	/	40,4	/	/	/	41,1	/	(41,2)	40,8
	2	40,1	40,2	40,7	40,8	40,0	42,2	42,2	40,7	41,0	/	(41,1)	40,9
	3	(40,5)	(41,8)	40,0	(41,2)	41,3	42,1	42,1	39,6	41,3	41,8	(41,1)	40,8
	ZUS	40,9	40,9	40,2	40,9	40,7	42,2	42,1	40,1	41,1	41,5	41,1	40,8
A L L E		42,9	42,3	44,6	43,3	43,2	44,7	45,0	44,3	42,9	45,7	41,8	43,8
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(41,7)	.	42,7	/	47,1	43,0	43,3	43,3	44,2	/	41,5	43,6
	2	(40,6)	.	42,5	/	47,9	42,8	44,7	42,8	44,0	/	(41,3)	43,9
	3	/	.	42,3	/	45,8	42,8	42,3	43,3	43,5	/	42,7	43,6
	ZUS	40,9	.	42,6	/	47,0	42,9	43,5	43,2	44,0	/	41,7	43,7
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(46,0)	/	40,6	41,5	/	/	40,9
	2	(38,9)	.	40,5	/	41,1	42,3	42,8	40,8	41,3	/	40,6	41,2
	3	(38,2)	.	40,9	/	41,3	40,3	41,2	40,3	41,7	/	(40,0)	40,8
	ZUS	38,6	.	40,7	/	41,2	41,6	41,7	40,5	41,5	/	40,5	40,9
A L L E		39,8	.	42,1	/	45,5	42,4	43,0	41,8	42,6	/	41,1	42,4
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,5	48,7	47,2	.	46,0	46,5	47,8	46,2	45,5	42,0	43,5	46,2
	2	45,5	47,6	46,3	.	45,0	46,3	45,9	46,6	44,5	43,0	43,2	45,6
	3	45,7	43,3	45,3	.	44,6	44,7	44,3	45,7	44,3	46,1	42,2	44,8
	ZUS	46,5	46,5	46,5	.	45,2	45,8	46,2	46,2	44,7	43,2	43,2	45,6
WEIBLICH	1	(41,0)	41,0	(41,7)	.	42,9	41,0	/	43,7	41,3	/	41,0	42,8
	2	40,4	41,3	41,3	.	40,7	41,6	40,3	42,8	41,8	40,2	40,6	41,5
	3	40,5	40,8	40,5	.	41,6	41,2	40,4	41,7	41,2	39,5	40,0	41,3
	ZUS	40,5	41,1	40,9	.	41,3	41,4	40,4	42,4	41,5	39,9	40,4	41,4
A L L E		42,5	43,7	44,3	.	43,5	43,8	43,6	44,3	43,2	41,3	41,8	43,6
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	47,0	44,3	44,6	42,9	44,5	45,1	45,3	43,9	44,5	47,5	42,5	44,4
	2	44,7	44,5	44,6	43,7	45,0	47,3	45,6	42,6	46,4	46,4	41,9	44,8
	3	45,7	42,8	43,9	41,9	44,0	43,7	43,8	44,5	46,0	44,1	41,9	44,2
	ZUS	46,2	44,2	44,5	43,0	44,6	45,4	45,2	43,6	45,0	47,1	42,3	44,5
WEIBLICH	1	41,7	41,3	40,4	(41,4)	40,2	41,3	(41,5)	41,8	41,5	(40,7)	40,6	41,1
	2	41,7	40,8	40,7	41,5	41,0	41,8	41,7	40,3	41,7	42,0	41,0	41,1
	3	43,5	40,7	40,6	39,6	41,3	41,7	44,7	39,3	42,0	(40,6)	40,1	41,2
	ZUS	42,1	40,8	40,7	40,4	41,0	41,8	43,3	40,0	41,8	41,3	40,8	41,1
A L L E		45,5	43,3	43,7	42,5	43,8	44,7	44,8	42,8	44,2	46,2	42,0	43,8
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	46,2	43,0	45,2	.	45,8	45,6	46,3	47,2	45,7	(52,9)	43,4	45,9
	2	45,9	42,8	42,6	.	45,2	44,9	43,6	46,6	44,0	45,5	45,8	44,7
	3	44,1	(43,6)	43,0	.	45,9	42,1	42,9	45,9	43,3	46,9	44,0	44,6
	ZUS	45,8	42,9	43,5	.	45,6	44,7	44,4	46,7	44,4	47,6	44,1	45,1
WEIBLICH	1	/	/	45,1	.	41,3	/	/	42,2	/	/	/	42,2
	2	41,5	40,7	40,0	.	41,6	40,9	41,9	41,1	42,1	/	40,6	41,4
	3	40,8	42,1	40,4	.	40,2	41,6	40,1	41,5	41,7	41,0	40,6	40,9
	ZUS	41,2	41,8	40,4	.	40,6	41,3	41,1	41,4	41,9	41,0	40,7	41,2
A L L E		44,0	42,5	42,4	.	43,9	43,7	43,6	44,8	43,5	43,5	42,6	43,8

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	45,4	/	46,6	48,5	44,7	47,4	46,2	/	/	47,0
	2	•	/	(45,0)	/	45,0	48,3	42,4	47,2	48,1	/	/	46,8
	3	•	/	(42,4)	/	42,9	47,6	43,8	44,3	44,7	/	/	44,2
	ZUS	•	/	45,0	/	45,5	48,3	43,4	47,0	46,6	/	/	46,6
WEIBLICH	1	•	/	/	/	41,1	/	/	47,4	/	/	/	45,0
	2	•	/	/	/	41,1	41,7	40,7	42,2	41,4	/	/	41,8
	3	•	/	40,1	/	40,6	43,8	41,5	42,8	43,0	/	/	42,5
	ZUS	•	/	40,7	/	40,9	42,2	41,0	42,8	42,7	/	/	42,4
A L L E		•	/	43,5	/	44,6	46,5	42,8	46,0	45,3	/	/	45,6
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	43,2	/	43,3	43,6	41,7	45,2	43,4	/	(42,5)	43,5
	2	•	/	42,3	/	45,2	44,2	42,7	44,4	42,5	/	/	43,9
	3	•	/	/	/	43,7	43,8	41,4	45,1	44,1	/	/	43,7
	ZUS	•	/	42,9	/	44,4	43,8	42,0	44,9	43,3	/	(43,4)	43,7
WEIBLICH	1	•	/	/	/	41,1	40,6	(39,3)	43,0	42,3	/	(40,9)	41,9
	2	•	/	39,1	/	39,8	41,1	41,0	42,6	40,9	/	/	41,1
	3	•	(41,1)	39,0	/	39,9	40,0	40,4	41,8	40,7	/	/	40,5
	ZUS	•	(41,1)	39,1	/	40,0	40,8	40,8	42,4	41,0	/	(41,8)	41,0
A L L E		•	(41,8)	40,7	/	42,0	41,8	41,3	43,2	41,9	/	42,7	42,0
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,6	/	41,6	/	43,7	41,2	40,7	43,2	41,9	(40,6)	(44,1)	41,9
	2	45,4	/	41,1	/	41,8	41,5	40,3	42,2	41,8	(40,5)	/	41,4
	3	(41,1)	/	40,3	/	40,7	40,8	39,0	41,9	41,2	/	/	40,1
	ZUS	43,4	/	41,3	/	42,6	41,3	40,3	42,6	41,8	40,5	(43,8)	41,5
WEIBLICH	1	40,2	/	39,8	/	42,2	40,4	38,2	40,4	40,7	(39,7)	/	39,6
	2	41,5	/	40,0	/	40,2	40,5	38,6	40,3	40,7	39,9	/	39,7
	3	40,3	/	39,4	/	40,7	40,0	40,6	40,4	40,7	(39,9)	(43,1)	39,5
	ZUS	40,5	/	39,7	/	41,0	40,3	38,3	40,4	40,6	39,9	(42,7)	39,6
A L L E		41,4	/	40,3	/	41,8	40,6	39,1	41,4	41,1	40,1	43,2	40,4
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,5	42,3	43,6	48,8	45,4	43,7	45,8	46,4	43,5	/	46,1	45,1
	2	45,2	44,4	42,8	49,8	45,1	43,5	46,3	46,1	44,2	42,4	43,3	44,9
	3	44,7	43,0	43,5	51,0	45,0	43,3	45,4	47,5	42,7	(46,1)	43,4	45,2
	ZUS	45,8	43,3	43,2	49,9	45,2	43,5	46,0	46,4	43,7	42,9	44,0	45,0
WEIBLICH	1	40,2	(48,3)	40,9	/	41,0	40,6	41,6	41,3	40,2	(44,3)	40,8	40,8
	2	39,9	47,1	39,3	40,2	41,6	40,6	40,0	40,5	40,8	40,3	42,5	40,8
	3	40,0	42,5	40,3	39,5	41,6	40,8	40,3	40,6	40,5	41,1	41,7	40,8
	ZUS	39,9	43,8	39,5	40,0	41,5	40,7	40,2	40,6	40,6	40,7	42,0	40,8
A L L E		42,4	43,6	41,6	46,4	43,6	42,0	42,6	42,7	41,9	41,1	42,6	42,7
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	41,9	/	43,9	/	45,8	45,1	48,7	45,4	43,4	/	/	45,0
	2	(39,4)	/	42,9	/	45,3	46,1	48,2	44,4	42,8	/	/	44,4
	3	(39,2)	/	41,5	/	44,1	/	46,7	45,7	42,9	/	/	44,6
	ZUS	40,5	/	43,2	/	45,3	45,9	47,9	45,0	43,0	/	/	44,6
WEIBLICH	1	39,7	/	40,4	/	42,4	/	/	42,1	39,8	/	/	41,0
	2	39,6	/	38,7	/	42,2	40,7	40,2	41,3	40,5	/	/	41,1
	3	39,7	/	38,2	/	41,8	39,7	40,0	40,8	40,5	/	/	40,7
	ZUS	39,6	/	38,7	/	42,1	40,6	40,1	41,1	40,4	/	/	41,0
A L L E		39,9	/	41,6	/	44,0	42,1	43,8	42,9	41,6	/	/	42,9
WEBEREI													
MAENNLICH	1	49,2	•	43,2	/	44,6	43,2	44,1	45,2	43,0	/	•	44,1
	2	(50,4)	•	42,2	/	44,6	42,7	44,2	44,4	43,5	/	•	43,9
	3	/	•	44,1	/	44,9	42,4	42,3	43,0	44,0	/	•	44,3
	ZUS	49,5	•	42,7	/	44,6	42,8	43,6	44,8	43,2	/	•	44,1
WEIBLICH	1	/	•	41,2	/	41,0	42,9	(39,4)	40,5	40,1	/	•	40,6
	2	42,9	•	38,6	/	41,3	41,2	40,7	41,2	40,6	/	•	40,9
	3	/	•	41,8	/	41,4	40,9	39,4	40,7	40,3	/	•	41,0
	ZUS	42,9	•	39,1	/	41,3	41,2	40,2	40,9	40,4	/	•	40,8
A L L E		46,2	•	41,5	/	43,2	42,2	42,1	42,5	41,7	/	•	42,6
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,6	40,5	42,9	42,0	41,8	42,7	46,1	42,7	42,3	43,3	42,6	42,3
	2	41,3	42,1	42,8	(43,5)	44,1	43,4	44,5	44,5	42,3	45,2	43,9	43,5
	3	43,8	(40,3)	43,0	/	43,0	45,4	44,2	42,6	41,8	45,3	43,4	43,0
	ZUS	42,1	41,2	42,9	43,0	43,0	43,4	44,8	43,3	42,2	43,9	43,2	42,9
WEIBLICH	1	41,9	40,7	40,5	/	41,0	40,5	39,5	39,6	40,8	41,4	41,6	40,8
	2	39,6	40,3	40,0	40,7	40,6	40,0	39,8	40,4	40,6	40,6	41,5	40,4
	3	40,3	40,8	39,8	39,2	40,3	40,3	39,9	39,9	40,5	40,3	42,8	40,3
	ZUS	40,2	40,5	40,0	40,5	40,6	40,1	39,8	40,2	40,6	40,7	41,7	40,5
A L L E		40,5	40,6	40,4	40,8	41,0	40,6	40,2	40,7	40,9	41,1	42,0	40,8

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTETN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,3	45,9	46,9	46,4	45,9	48,6	46,4	47,0	46,3	51,7	43,8	46,6
	2	47,3	44,8	46,5	46,9	45,3	49,5	48,4	46,2	46,7	46,8	43,0	46,2
	3	47,3	44,6	46,8	44,7	44,7	47,2	49,7	45,3	45,2	47,3	42,2	45,5
	ZUS	47,3	45,3	46,8	45,9	45,5	48,5	47,6	47,4	46,2	49,8	43,2	46,2
WEIBLICH	1	42,9	/	39,8	/	42,1	37,0	(44,6)	40,2	43,0	/	42,1	40,7
	2	41,5	47,5	41,3	40,9	42,0	42,8	43,5	41,6	43,0	45,3	41,1	42,0
	3	43,2	42,1	41,8	42,4	41,9	43,1	44,2	41,5	43,0	40,2	41,4	42,2
	ZUS	42,9	42,1	41,7	42,0	41,9	42,4	44,0	41,4	43,0	40,6	41,4	42,1
A L L E		45,5	44,1	45,0	44,3	44,4	46,3	46,7	44,8	45,4	46,5	42,6	44,9
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,6	48,3	50,8	50,5	45,6	50,0	47,7	51,0	46,0	/	45,6	47,2
	2	46,4	(47,0)	47,2	46,9	41,3	43,8	(46,7)	(52,7)	48,2	41,9	44,1	43,6
	3	46,6	44,6	46,4	/	43,8	52,3	51,5	(46,5)	48,6	/	43,1	46,3
	ZUS	46,0	47,1	48,6	48,9	43,6	50,1	48,4	50,8	46,7	41,9	44,9	45,9
WEIBLICH	1	43,1	/	/	/	46,0	(44,5)	/	/	/	/	/	44,9
	2	43,5	/	41,5	/	40,1	/	/	(49,2)	(42,6)	(42,0)	42,9	41,6
	3	43,2	43,8	44,3	43,3	41,1	45,6	44,4	45,3	45,5	/	42,5	43,1
	ZUS	43,3	43,8	43,6	43,3	41,3	45,6	44,4	46,0	45,2	(42,0)	42,5	43,0
A L L E		45,3	46,0	47,0	47,5	43,0	49,0	46,9	49,5	46,4	42,0	44,5	45,2
OBST- UND GEMUESFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	53,3	(51,6)	45,3	.	48,9	49,3	55,7	49,1	46,6	/	/	49,3
	2	52,1	(57,7)	45,1	.	47,4	48,0	55,2	50,7	47,5	/	(48,0)	49,7
	3	48,9	47,9	48,9	.	48,8	47,5	52,5	50,9	47,6	/	(43,4)	49,1
	ZUS	52,1	51,9	49,1	.	48,3	48,4	54,7	50,3	47,0	/	45,8	49,4
WEIBLICH	1	/	/	47,6	.	42,3	/	/	(43,5)	(43,7)	/	/	44,0
	2	43,4	/	42,7	.	43,7	42,9	/	43,0	42,5	(41,3)	/	43,0
	3	43,4	43,8	42,6	.	42,3	44,2	47,3	41,6	42,9	/	(41,9)	43,0
	ZUS	43,4	44,1	42,8	.	42,5	44,1	47,3	42,2	42,8	(41,3)	(42,3)	43,0
A L L E		47,5	48,0	46,3	.	45,8	46,3	51,3	46,5	44,9	(42,0)	44,6	46,4
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,0	51,5	48,0	.	45,7	48,3	.	51,0	47,7	52,9	45,9	47,9
	2	48,0	50,8	51,2	.	45,6	43,8	.	48,0	52,2	50,8	48,6	48,1
	3	46,7	50,2	46,3	.	42,5	46,1	.	48,1	47,8	48,2	44,6	45,9
	ZUS	48,2	51,1	47,7	.	45,0	46,9	.	50,3	48,6	51,6	46,1	47,4
WEIBLICH	1	(43,0)	/	(41,1)	.	42,0	/	.	/	/	/	/	42,2
	2	/	/	38,3	.	44,1	(42,6)	.	41,4	44,7	47,2	44,2	43,1
	3	43,6	43,9	42,4	.	40,2	44,4	.	46,2	45,3	46,6	43,9	43,1
	ZUS	43,5	43,9	41,9	.	41,7	44,2	.	45,2	45,2	46,8	43,9	43,1
A L L E		46,4	48,6	45,6	.	44,0	46,1	.	49,0	47,6	50,5	45,3	46,0
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,6	48,5	48,5	49,9	(43,8)	/	/	/	/	/	/	49,4
	2	46,6	(45,9)	50,4	48,8	43,3	/	/	/	/	/	/	47,1
	3	49,3	47,1	54,2	46,6	42,1	/	/	/	/	/	/	50,1
	ZUS	49,0	47,7	53,1	48,2	42,9	/	/	/	(44,0)	/	(48,5)	49,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	40,7	(45,5)	43,6	43,0	40,8	/	/	/	/	/	45,9	42,3
	3	44,5	44,1	43,8	44,4	42,7	42,2	/	/	/	/	(54,9)	44,1
	ZUS	43,3	44,1	43,8	43,9	41,9	42,3	/	/	/	/	48,1	43,7
A L L E		45,1	45,4	47,2	45,5	42,3	42,5	/	/	(44,2)	/	48,2	45,7
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	42,0	44,6	44,6	44,2	44,9	46,3	45,0	45,0	45,9	48,8	41,7	45,3
	2	(41,5)	/	45,6	46,1	/	/	45,0	43,3	46,9	48,2	41,7	44,7
	3	41,5	45,1	42,3	42,1	42,6	43,9	43,0	43,8	43,1	(41,6)	40,1	42,9
	ZUS	41,9	44,7	44,5	44,0	44,2	45,8	44,8	44,7	45,8	48,4	41,4	44,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,7)	/	/	(42,5)
	2	/	/	/	38,4	/	/	(42,2)	/	44,0	/	/	42,8
	3	(40,9)	41,3	41,2	(40,2)	40,3	41,3	(40,7)	40,4	41,8	45,7	40,2	41,1
	ZUS	(40,9)	41,3	41,2	39,0	40,3	41,3	41,2	40,3	42,5	45,5	40,2	41,4
A L L E		41,9	44,5	44,4	43,6	43,9	45,5	44,7	44,5	45,6	48,2	41,4	44,6
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,5	41,5	.	40,9	46,4	46,7	45,5	41,7	41,6	41,6	42,1
	2	.	40,8	40,8	.	42,2	42,8	44,1	46,1	42,5	/	41,3	42,1
	3	.	41,1	42,1	.	40,7	41,2	43,0	43,9	43,0	/	40,5	41,5
	ZUS	.	41,2	41,5	.	41,3	43,0	44,7	44,7	42,2	41,6	41,2	41,9
WEIBLICH	1	.	/	34,1	.	40,3	35,2	(42,1)	39,8	41,4	/	(40,0)	38,6
	2	.	/	39,7	.	39,7	41,2	41,7	40,4	40,9	/	40,1	40,3
	3	.	40,1	40,4	.	39,4	39,7	40,6	40,8	41,1	40,8	40,0	40,1
	ZUS	.	40,1	39,7	.	39,7	38,2	41,4	40,3	41,0	40,8	40,1	39,9
A L L E		.	40,5	40,2	.	40,3	38,9	42,8	41,2	41,5	41,1	40,6	40,6

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	43,3	.	40,7	46,5	/	/	/	/	/	42,0
	2	/	/	(44,3)	.	41,3	42,9	43,4	45,2	(42,9)	/	/	42,6
	3	/	/	43,4	.	40,7	41,2	/	44,8	(45,8)	/	/	42,6
	ZUS	/	/	43,5	.	40,9	43,0	43,9	44,9	43,9	/	/	42,5
WEIBLICH	1	/	/	34,0	.	40,2	35,2	(42,1)	39,8	41,7	/	/	38,6
	2	/	/	39,8	.	39,6	41,2	42,8	40,4	41,7	/	/	40,3
	3	/	/	40,7	.	39,4	40,0	/	40,5	41,9	/	/	40,2
	ZUS	/	/	39,8	.	39,7	38,2	42,6	40,2	41,8	/	/	39,7
A L L E		/	/	40,3	.	40,1	38,9	43,3	40,8	42,0	/	/	40,3
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,5	40,9	.	41,9	.	46,3	.	41,7	41,6	41,6	42,1
	2	.	40,8	40,2	.	45,0	.	46,3	.	42,5	/	41,3	41,9
	3	.	41,1	40,1	.	(40,4)	.	43,0	.	42,2	/	40,5	40,8
	ZUS	.	41,2	40,5	.	43,5	.	45,4	.	42,1	41,6	41,2	41,7
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(40,1)	/	(40,0)	40,7
	2	.	/	39,5	.	41,9	.	41,3	.	40,7	/	40,1	40,4
	3	.	40,1	39,5	.	39,3	.	40,5	.	40,9	40,8	40,0	40,1
	ZUS	.	40,1	39,5	.	40,6	.	41,0	.	40,7	40,8	40,1	40,2
A L L E		.	40,5	40,0	.	42,3	.	42,6	.	41,3	41,1	40,6	40,9
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	42,2	43,6	44,2	44,6	45,6	43,9	46,8	45,9	44,5	50,4	43,0	44,9
	2	44,7	45,7	44,4	45,1	46,2	43,6	47,1	46,1	44,5	49,4	42,3	45,4
	3	43,0	45,0	43,4	43,8	45,3	43,4	46,6	44,6	43,9	47,1	42,4	44,5
	ZUS	42,7	44,2	44,1	44,5	45,7	43,8	46,8	45,8	44,5	49,4	42,7	45,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,8)
	3	/	(39,8)	/	/	/	/	/	/	42,3	/	41,4	42,0
	ZUS	/	(39,8)	/	/	/	/	/	/	42,2	/	41,4	41,9
A L L E		42,7	44,2	44,1	44,5	45,7	43,8	46,8	45,8	44,4	49,4	42,7	45,0

1) Finschl Handwerk

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	6,64	7,32	6,64	6,62	6,87	6,64	6,33	6,58	6,13	6,34	7,01	6,64
	2	5,65	6,33	5,93	5,95	6,28	5,97	5,80	5,96	5,52	5,84	6,14	6,00
	3	5,28	5,75	5,30	5,40	5,58	5,34	5,01	5,45	5,00	5,06	5,21	5,40
	ZUS	6,26	6,94	6,27	6,29	6,45	6,27	5,96	6,17	5,79	6,04	6,60	6,25
WEIBLICH	1	4,61	5,56	4,72	5,79	4,80	5,03	4,95	4,93	4,57	4,23	4,87	4,79
	2	4,44	4,95	4,55	4,39	4,61	4,56	4,13	4,56	4,23	3,84	4,49	4,45
	3	4,07	4,53	4,32	4,17	4,26	4,13	3,77	4,49	3,98	3,97	4,20	4,25
	ZUS	4,20	4,71	4,44	4,28	4,44	4,14	4,03	4,54	4,17	3,95	4,37	4,37
A L L E		5,91	6,57	5,94	6,06	6,16	5,92	5,59	5,76	5,34	5,81	5,94	5,88
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	6,41	7,10	6,65	6,57	6,83	6,72	6,42	6,66	6,11	6,34	6,65	6,63
	2	5,61	6,27	5,93	5,95	6,28	6,00	5,84	6,02	5,52	5,86	5,87	6,01
	3	5,21	5,61	5,25	5,28	5,56	5,33	4,92	5,49	4,93	5,03	4,98	5,39
	ZUS	6,04	6,77	6,27	6,27	6,42	6,32	6,02	6,23	5,76	6,05	6,27	6,24
WEIBLICH	1	4,61	5,56	4,72	5,79	4,80	5,03	4,95	4,93	4,57	4,23	4,87	4,79
	2	4,44	4,95	4,55	4,39	4,61	4,56	4,13	4,56	4,23	3,84	4,49	4,45
	3	4,07	4,54	4,32	4,17	4,26	4,13	3,77	4,49	3,98	3,97	4,20	4,25
	ZUS	4,20	4,71	4,44	4,28	4,44	4,14	4,03	4,54	4,17	3,95	4,37	4,37
A L L E		5,61	6,36	5,88	5,98	6,10	5,91	5,56	5,75	5,24	5,79	5,64	5,81
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	6,71	7,05	6,47	6,21	6,93	6,57	6,58	6,76	6,43	6,51	7,07	6,71
	2	6,21	5,98	5,62	5,49	6,24	6,04	5,86	6,31	5,79	5,69	6,64	6,10
	3	5,59	(4,88)	(5,38)	(5,39)	5,77	5,63	/	5,71	5,12	/	4,96	5,50
	ZUS	6,49	6,87	6,39	6,06	6,84	6,51	6,51	6,71	6,32	6,40	6,91	6,62
WEIBLICH	1	(5,88)	(5,90)	(5,60)	/	(5,54)	(5,57)	(5,31)	5,60	/	/	/	5,60
	2	/	5,02	5,01	(4,84)	5,15	4,87	(4,93)	5,46	4,83	(4,97)	5,11	5,06
	3	4,57	4,68	4,64	4,34	4,79	4,67	4,49	4,82	4,46	(4,40)	4,63	4,65
	ZUS	4,74	4,81	4,81	4,48	4,89	4,89	4,85	5,13	4,60	4,66	4,74	4,82
A L L E		6,45	6,73	6,35	6,01	6,82	6,47	6,47	6,67	6,29	6,37	6,79	6,58
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	6,67	.	6,43	6,32	6,97	6,36	6,38	6,45	6,43	6,33	.	6,67
	2	6,50	.	5,29	5,57	6,56	5,79	5,82	6,00	5,72	5,54	.	6,18
	3	5,67	.	(5,40)	(5,39)	(6,10)	5,67	/	(5,18)	5,12	/	.	5,44
	ZUS	6,50	.	6,35	6,16	6,94	6,31	6,34	6,40	6,30	6,19	.	6,59
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(5,45)	/	/	.	5,58
	2	/	.	(4,99)	(4,88)	/	4,70	(4,89)	5,22	4,84	/	.	5,02
	3	4,53	.	4,51	4,43	4,85	(4,59)	4,29	4,43	4,44	(4,40)	.	4,58
	ZUS	4,58	.	4,71	4,57	4,89	4,73	4,67	4,83	4,59	(4,40)	.	4,73
A L L E		6,43	.	6,30	6,12	6,91	6,27	6,29	6,37	6,27	6,15	.	6,54
BERGBAU													
MAENNLICH	1	5,93	/	6,18	/	6,79	6,12	/	6,95	6,11	6,05	/	6,64
	2	4,80	/	5,57	/	5,81	5,72	/	5,71	5,26	4,52	/	5,72
	3	/	/	5,49	/	4,63	4,93	/	5,19	5,18	4,04	/	4,68
	ZUS	5,57	/	5,95	/	6,32	5,97	/	6,35	5,87	5,71	/	6,22
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	6,82	/	/	/	(4,66)	6,05	/	6,72
	2	/	/	/	/	5,81	/	/	/	/	4,52	/	5,73
	3	/	/	/	/	4,46	/	/	/	/	4,04	/	4,43
	ZUS	/	/	/	/	6,34	/	/	/	(4,63)	5,71	/	6,27
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	6,03	/	6,31	6,15	/	/	6,52	/	/	6,29
	2	/	/	5,76	/	5,91	5,80	/	/	5,44	/	/	5,85
	3	/	/	5,46	/	5,69	(4,95)	/	/	5,30	/	/	5,60
	ZUS	/	/	5,81	/	6,05	6,04	/	/	6,14	/	/	6,02
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	6,36	/	6,11	.	/	.	5,91	/	/	6,20
	2	/	/	5,39	/	5,44	.	/	.	4,54	/	/	5,36
	3	/	/	4,84	/	4,71	.	/	.	/	/	/	4,75
	ZUS	/	/	6,18	/	5,78	.	/	.	5,80	/	/	5,98
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	6,47	/	.	.	/	.	5,91	/	/	6,23
	2	/	/	5,36	/	.	.	/	.	4,54	/	/	5,07
	3	/	/	(4,60)	/	.	.	/	.	/	/	/	4,58
	ZUS	/	/	6,38	/	.	.	/	.	5,80	/	/	6,12
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	6,33	/	6,91	6,18	/	7,18	6,00	/	/	6,41
	2	/	/	5,69	/	6,19	5,72	/	5,76	5,53	/	/	5,73
	3	/	/	5,19	/	/	5,34	/	4,98	/	/	/	5,15
	ZUS	/	/	6,13	/	6,73	5,99	/	6,50	5,82	/	/	6,17

1) Einschl Handwerk

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	5,93	/	5,96	/	5,60	(6,16)	/	5,96	5,25	/	/	5,86
	2	4,80	/	5,38	/	(5,63)	(5,09)	/	5,39	4,77	/	/	5,32
	3	/	/	5,62	/	/	/	/	5,42	4,61	/	/	5,54
	ZUS	5,57	/	5,75	/	5,58	5,57	/	5,70	5,11	/	/	5,67
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,26	7,26	6,63	7,18	7,02	6,71	6,87	6,42	6,01	6,89	6,61	6,76
	2	5,74	6,65	6,17	6,51	6,64	6,24	6,24	5,95	5,70	6,23	6,06	6,32
	3	5,55	5,91	5,52	5,60	6,04	5,63	5,41	5,53	5,24	5,16	5,25	5,78
	ZUS	5,92	6,88	6,29	6,69	6,65	6,34	6,45	6,05	5,73	6,44	6,18	6,39
WEIBLICH	1	/	6,02	5,36	/	4,99	5,64	6,09	5,17	4,64	/	(4,88)	5,16
	2	4,71	5,26	4,79	(5,57)	4,87	4,82	4,95	4,72	4,21	4,81	4,51	4,71
	3	4,26	4,92	4,65	4,55	4,49	4,51	4,19	4,46	3,94	4,12	4,18	4,43
	ZUS	4,40	5,00	4,70	4,90	4,62	4,67	4,63	4,58	4,09	4,20	4,29	4,55
A L L E		5,73	6,47	6,09	6,68	6,49	6,10	6,30	5,84	5,50	6,38	5,63	6,20
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	6,15	7,55	6,47	6,44	6,62	6,56	6,33	6,32	5,90	6,21	6,68	6,37
	2	6,02	6,49	6,12	6,07	6,31	6,29	6,20	6,06	5,50	5,57	6,47	6,05
	3	5,46	6,10	5,47	5,30	5,61	5,67	5,64	5,29	5,23	4,49	5,79	5,43
	ZUS	6,05	7,07	6,14	6,18	6,31	6,26	6,19	6,01	5,58	5,45	6,46	6,06
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(4,86)	4,44	/	/	4,55
	2	/	/	5,20	/	5,33	(5,23)	4,85	4,65	4,78	/	5,41	4,94
	3	/	/	4,63	/	4,60	4,88	4,04	4,47	4,12	/	4,97	4,41
	ZUS	/	/	4,88	/	4,80	4,95	4,45	4,52	4,38	/	5,20	4,59
A L L E		6,05	7,07	6,12	6,17	6,30	6,25	6,16	5,97	5,55	5,45	6,40	6,03
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,12	7,47	7,05	7,55	7,15	6,31	6,47	6,77	6,30	6,98	7,18	7,01
	2	5,76	6,28	6,55	6,81	6,76	5,96	6,10	6,44	6,14	6,30	6,64	6,58
	3	5,35	(5,21)	6,11	6,27	6,20	5,62	5,62	6,06	5,44	5,43	/	6,12
	ZUS	5,84	6,66	6,68	7,05	6,76	6,03	6,19	6,48	6,13	6,55	6,98	6,64
WEIBLICH	1	/	/	(6,52)	/	5,23	/	/	5,69	/	/	/	5,46
	2	4,70	(4,59)	4,79	(5,55)	4,97	4,66	4,61	5,12	4,56	5,00	/	4,86
	3	3,77	/	4,80	/	4,56	3,91	3,81	4,69	4,13	4,34	/	4,52
	ZUS	4,23	(4,49)	4,81	(5,04)	4,68	4,51	4,25	4,88	4,39	4,54	/	4,65
A L L E		5,75	6,60	6,61	7,04	6,69	5,95	6,12	6,37	6,06	6,53	6,96	6,57
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	.	/	7,24	.	7,27	6,46	6,50	/	6,17	7,04	/	7,18
	2	.	/	6,83	.	6,87	6,25	6,19	/	6,10	6,38	/	6,74
	3	.	/	6,39	.	6,39	6,01	5,85	/	5,89	5,52	/	6,33
	ZUS	.	/	6,93	.	6,92	6,23	6,31	/	6,11	6,62	/	6,83
WEIBLICH	1	.	/	/	.	5,57	/	/	/	/	/	/	5,59
	2	.	/	(5,51)	.	5,16	/	/	/	4,52	/	/	5,11
	3	.	/	4,80	.	4,57	3,86	(4,01)	/	4,02	4,39	/	4,51
	ZUS	.	/	4,97	.	4,75	3,84	4,03	/	4,15	4,42	/	4,69
A L L E		.	/	6,91	.	6,87	6,18	6,30	/	6,06	6,61	/	6,79
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,14	7,36	6,79	.	6,95	6,25	6,54	6,75	6,58	6,61	7,29	6,72
	2	5,67	6,16	6,21	.	6,69	5,91	6,23	6,37	6,27	5,85	6,66	6,32
	3	5,21	(5,21)	5,51	.	6,03	5,18	5,74	6,10	5,41	5,05	/	5,91
	ZUS	5,83	6,50	6,37	.	6,57	5,96	6,29	6,44	6,26	6,17	7,05	6,37
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(5,79)
	2	4,83	/	4,77	.	5,09	4,78	5,14	5,32	4,53	4,87	/	4,94
	3	3,85	/	4,29	.	4,72	3,92	3,94	4,63	3,92	(3,63)	/	4,57
	ZUS	4,39	/	4,65	.	4,84	4,62	4,58	4,91	4,34	4,53	/	4,75
A L L E		5,77	6,48	6,27	.	6,47	5,89	6,23	6,36	6,21	6,15	7,03	6,29
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	6,57	(7,79)	5,95	.	6,63	6,54	5,49	6,81	5,70	6,58	.	6,57
	2	5,61	6,64	5,82	.	6,43	6,10	5,53	6,59	5,88	5,92	.	6,33
	3	5,74	/	4,30	.	5,81	5,47	4,54	5,92	4,98	4,09	.	5,77
	ZUS	6,12	7,22	5,74	.	6,30	6,24	5,40	6,56	5,75	6,06	.	6,25
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(4,33)	/	/	5,69	/	/	.	5,13
	2	(4,58)	(4,59)	4,54	.	4,41	4,26	4,12	4,72	4,59	5,09	.	4,46
	3	/	/	4,99	.	4,40	/	3,54	4,76	4,49	(4,38)	.	4,50
	ZUS	(4,24)	(4,59)	4,95	.	4,40	4,25	3,91	4,84	4,56	4,92	.	4,50
A L L E		5,87	6,95	5,56	.	6,18	6,02	5,22	6,38	5,58	6,02	.	6,12

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	6,46	7,23	6,33	•	6,77	6,16	5,93	6,58	6,45	6,32	6,71	6,57
	2	5,50	7,10	6,04	•	6,38	5,59	5,46	6,00	6,15	5,31	6,02	6,20
	3	(4,56)	6,43	4,90	•	5,97	4,88	/	5,60	6,15	/	5,09	5,88
	ZUS	5,98	6,99	6,10	•	6,38	5,84	5,78	6,13	6,25	6,01	6,29	6,26
WEIBLICH	1	/	/	/	•	5,26	(4,86)	/	(5,17)	/	/	/	5,12
	2	/	(5,46)	5,20	•	4,59	4,40	(3,82)	4,84	4,34	/	4,60	4,60
	3	4,11	4,64	4,21	•	4,56	3,89	/	4,66	4,32	/	4,46	4,53
	ZUS	4,15	4,76	4,85	•	4,58	4,35	(3,97)	4,71	4,34	/	4,51	4,56
A L L E		5,73	6,92	6,02	•	6,21	5,60	5,75	5,98	6,02	5,98	5,98	6,09
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,62	6,53	6,88	•	6,70	6,19	6,48	6,69	6,29	6,49	7,07	6,61
	2	5,49	5,89	5,87	•	6,46	5,90	5,68	6,29	6,36	5,31	6,40	6,31
	3	/	(4,81)	5,28	•	5,45	(5,12)	/	5,70	5,85	/	5,11	5,52
	ZUS	6,16	6,10	6,15	•	6,24	6,01	6,15	6,31	6,31	6,10	6,54	6,27
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(4,57)	/	/	/	/	/	/	(4,50)
	2	/	/	(4,34)	•	4,34	4,52	/	5,08	4,42	/	(5,08)	4,50
	3	(4,14)	/	4,50	•	4,38	/	/	4,78	4,10	/	4,80	4,54
	ZUS	(4,29)	/	4,47	•	4,37	4,42	/	4,82	4,37	/	4,84	4,53
A L L E		6,03	6,10	5,94	•	6,04	5,80	6,10	6,14	6,02	6,06	6,21	6,06
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	6,14	7,69	6,64	•	7,44	(5,59)	•	5,86	(6,43)	/	•	7,25
	2	5,61	6,80	6,36	•	6,28	5,57	•	5,08	5,59	(5,58)	•	6,29
	3	(4,99)	6,57	5,15	•	6,24	/	•	5,00	/	/	•	6,05
	ZUS	5,97	7,35	6,52	•	6,94	5,61	•	5,32	5,66	(5,58)	•	6,86
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(5,75)	/	•	/	/	/	•	(5,80)
	2	(4,66)	(6,03)	(4,45)	•	4,91	/	•	/	/	/	•	4,93
	3	(4,12)	5,01	4,25	•	4,68	/	•	(3,83)	(4,05)	/	•	4,61
	ZUS	4,47	5,19	4,31	•	4,89	/	•	(3,87)	(4,17)	/	•	4,77
A L L E		5,88	7,24	6,44	•	6,89	5,61	•	5,21	5,47	(5,58)	•	6,78
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	6,29	6,75	6,27	6,14	7,07	7,26	7,38	6,51	6,03	5,89	6,00	6,97
	2	5,59	6,51	5,69	5,36	6,69	6,67	6,46	5,96	5,53	5,43	5,48	6,39
	3	5,47	5,54	5,27	(4,68)	5,47	5,70	5,22	5,47	4,65	/	4,74	5,34
	ZUS	5,86	6,47	5,89	5,47	6,74	6,83	6,90	6,10	5,58	5,63	5,57	6,53
WEIBLICH	1	/	/	(4,65)	/	5,24	5,89	6,11	5,07	4,60	/	/	5,38
	2	4,69	5,21	4,88	/	4,85	4,97	5,01	4,59	4,01	/	4,30	4,70
	3	4,29	4,83	4,21	/	4,38	4,48	4,14	4,37	3,67	3,75	4,13	4,28
	ZUS	4,36	4,95	4,62	/	4,55	4,74	4,69	4,47	3,86	3,89	4,17	4,48
A L L E		5,37	5,88	5,55	5,47	6,40	6,34	6,61	5,65	5,05	5,00	4,81	6,09
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	7,17	•	/	6,81	6,35	/	•	6,83
	2	•	/	/	/	6,95	•	/	5,96	6,21	/	•	6,53
	3	•	/	/	/	6,08	•	/	4,84	6,02	/	•	6,00
	ZUS	•	/	/	/	6,79	•	/	6,21	6,21	/	•	6,49
WEIBLICH	1	•	/	/	/	5,42	•	/	5,19	4,87	/	•	5,19
	2	•	/	/	/	5,31	•	/	4,80	4,57	/	•	4,83
	3	•	/	/	/	4,58	•	/	4,16	4,68	/	•	4,57
	ZUS	•	/	/	/	4,72	•	/	4,69	4,63	/	•	4,69
A L L E		•	/	/	/	6,44	•	/	5,85	5,98	/	•	6,18
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,11	6,00	5,60	•	6,07	5,29	5,61	5,33	5,43	5,94	•	5,60
	2	4,64	5,35	5,10	•	5,84	4,91	5,39	4,95	4,87	5,34	•	5,20
	3	4,89	4,69	4,45	•	5,29	4,36	4,95	4,61	4,73	5,00	•	4,83
	ZUS	5,27	5,50	5,20	•	5,80	4,97	5,39	5,04	5,08	5,48	•	5,28
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(5,21)	/	/	/	(4,70)	/	•	5,06
	2	/	(5,14)	4,47	•	4,88	3,78	4,42	4,56	3,58	/	•	4,49
	3	4,21	4,29	4,16	•	4,68	3,97	4,17	4,03	4,05	4,34	•	4,24
	ZUS	4,21	4,41	4,25	•	4,79	3,93	4,25	4,30	3,96	4,34	•	4,34
A L L E		5,21	5,33	5,12	•	5,68	4,89	5,34	4,96	5,00	5,33	•	5,20
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	6,12	6,00	5,29	•	5,72	5,14	5,34	5,23	5,39	5,41	•	5,41
	2	4,64	5,35	4,86	•	5,27	4,92	5,19	4,82	4,77	4,80	•	4,92
	3	4,89	4,69	4,31	•	4,92	4,34	4,65	4,48	4,72	4,95	•	4,63
	ZUS	5,27	5,50	4,92	•	5,39	4,90	5,14	4,91	5,02	5,06	•	5,06
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(5,21)	/	/	/	/	/	•	(5,15)
	2	/	(5,14)	4,16	•	•	/	/	4,51	(3,37)	/	•	4,22
	3	4,21	4,29	4,17	•	4,62	3,92	(4,22)	3,88	4,30	(3,35)	•	4,21
	ZUS	4,21	4,41	4,16	•	4,76	3,86	(4,22)	4,16	4,06	(3,35)	•	4,25
A L L E		5,21	5,33	4,87	•	5,32	4,81	5,12	4,85	4,96	4,98	•	5,00

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	5,93	/	6,49	5,68	6,13	5,73	5,51	6,21	/	5,93
	2	.	/	5,30	/	6,08	4,88	5,71	5,45	5,00	5,53	/	5,57
	3	.	/	4,78	/	5,55	/	5,45	5,22	4,73	5,04	/	5,18
	ZUS	.	/	5,51	/	6,07	5,31	5,83	5,52	5,16	5,68	/	5,63
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(5,20)	/	/	/	/	/	/	(4,86)
	2	.	/	4,62	/	4,85	4,02	4,42	4,62	4,00	/	/	4,65
	3	.	/	4,15	/	4,74	(4,26)	4,12	4,41	3,81	4,46	/	4,28
	ZUS	.	/	4,30	/	4,81	4,12	4,27	4,53	3,86	4,46	/	4,43
A L L E		.	/	5,37	/	5,92	5,18	5,70	5,34	5,04	5,48	/	5,49
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,76	.	6,50	/	6,78	6,43	6,38	6,54	6,31	(5,21)	.	6,56
	2	6,43	.	5,93	/	6,16	5,84	5,85	5,97	5,81	(4,69)	.	5,98
	3	5,79	.	5,51	/	5,77	4,85	4,96	5,81	5,24	/	.	5,62
	ZUS	6,39	.	6,11	/	6,37	5,91	5,92	6,16	5,93	4,91	.	6,15
WEIBLICH	1	/	.	/	/	4,52	/	/	/	/	/	.	4,57
	2	5,00	.	4,48	/	4,71	(4,34)	4,72	4,55	4,27	/	.	4,63
	3	4,62	.	4,52	/	4,47	4,38	4,55	4,56	4,22	(3,88)	.	4,45
	ZUS	4,78	.	4,53	/	4,54	4,38	4,58	4,56	4,23	(3,90)	.	4,48
A L L E		6,26	.	5,88	/	6,09	5,66	5,78	5,95	5,71	4,64	.	5,92
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,39	7,25	7,04	/	6,37	6,54	6,07	6,46	6,00	6,13	7,19	6,75
	2	5,17	6,66	6,45	/	6,28	6,09	5,91	5,94	5,47	5,54	6,21	6,14
	3	5,94	5,59	4,87	/	6,06	5,71	5,02	5,38	4,86	4,68	(4,45)	5,62
	ZUS	5,69	6,99	6,65	/	6,26	6,23	5,89	5,99	5,54	5,62	6,34	6,32
WEIBLICH	1	/	5,80	(5,54)	/	4,74	5,35	/	/	(5,22)	/	/	5,33
	2	(4,54)	5,49	4,33	/	4,85	4,54	4,88	4,94	4,35	/	4,77	4,65
	3	4,35	5,04	4,89	/	4,58	4,68	4,40	4,55	4,09	4,05	4,02	4,71
	ZUS	4,36	5,08	4,81	/	4,74	4,65	4,54	4,74	4,30	4,05	4,49	4,69
A L L E		5,36	6,51	6,18	/	5,83	5,94	5,67	5,63	5,05	5,03	5,78	5,90
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,23	6,94	6,83	6,48	6,78	6,73	6,24	6,86	6,18	6,12	6,47	6,66
	2	5,27	5,93	6,02	5,70	6,18	5,88	5,56	6,22	5,58	5,60	5,57	5,97
	3	4,66	5,46	5,12	4,83	5,41	5,21	4,97	5,61	4,82	5,30	4,72	5,38
	ZUS	5,93	6,69	6,48	6,25	6,35	6,36	5,83	6,41	5,87	5,89	6,12	6,28
WEIBLICH	1	4,70	6,24	5,76	4,83	4,88	5,79	4,87	5,33	4,84	(4,99)	4,75	5,12
	2	4,67	5,08	5,17	4,76	4,73	4,79	4,26	4,93	4,34	4,42	4,38	4,61
	3	4,14	4,54	4,47	4,33	4,32	4,20	3,86	4,68	4,12	4,31	4,22	4,41
	ZUS	4,20	4,85	4,74	4,47	4,42	4,67	3,98	4,72	4,27	4,35	4,31	4,50
A L L E		5,65	6,48	6,17	6,13	6,06	6,08	5,50	6,02	5,42	5,66	5,53	5,92
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	6,32	7,63	6,59	6,75	6,80	6,49	6,40	6,70	6,15	5,95	6,87	6,66
	2	5,34	6,55	5,86	5,91	6,03	5,97	5,65	6,15	5,45	5,39	6,09	5,95
	3	4,98	6,36	5,21	5,27	5,20	5,10	4,71	5,97	4,80	4,74	5,48	5,32
	ZUS	6,08	7,38	6,32	6,51	6,46	6,25	6,11	6,45	5,92	5,77	6,64	6,38
WEIBLICH	1	/	/	(5,24)	/	(5,23)	(5,70)	/	/	/	/	(5,54)	5,39
	2	3,60	(4,95)	5,03	/	4,74	4,75	4,61	5,08	3,91	/	4,63	4,64
	3	/	(4,28)	4,29	/	4,04	4,17	(3,45)	4,84	(4,33)	/	4,01	4,18
	ZUS	3,60	4,92	4,79	/	4,29	4,63	4,35	4,88	4,07	/	4,34	4,41
A L L E		5,97	7,35	6,29	6,51	6,41	6,20	6,07	6,41	5,89	5,77	6,57	6,34
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	6,17	7,07	6,41	6,44	6,81	6,79	6,41	6,71	6,30	6,26	6,61	6,64
	2	5,37	5,96	5,66	5,64	6,13	5,86	5,71	6,08	5,81	5,39	5,57	5,94
	3	4,72	4,90	4,98	5,19	5,31	5,48	5,23	5,52	4,93	4,33	4,69	5,31
	ZUS	5,85	6,78	6,08	6,17	6,43	6,46	6,06	6,35	6,03	5,99	6,21	6,29
WEIBLICH	1	/	(5,96)	5,21	/	5,11	5,65	/	5,89	4,70	/	4,20	4,94
	2	5,05	5,18	4,70	/	4,80	4,80	4,62	4,95	4,45	4,72	4,40	4,65
	3	4,02	4,38	4,16	4,38	4,38	4,28	3,82	4,76	4,38	4,91	4,19	4,49
	ZUS	4,33	5,06	4,37	4,38	4,51	4,72	4,25	4,81	4,44	4,82	4,30	4,57
A L L E		5,76	6,72	5,86	6,15	6,31	6,31	5,95	6,19	5,86	5,93	5,91	6,13
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	6,39	7,12	7,40	6,62	7,41	7,17	6,23	7,67	6,46	6,59	6,56	7,24
	2	5,62	6,53	6,53	6,02	6,60	6,34	5,48	6,88	5,83	6,25	6,38	6,49
	3	(4,66)	5,52	5,86	4,85	5,95	5,76	4,60	5,95	4,81	5,51	5,29	5,84
	ZUS	5,99	6,83	7,07	6,35	6,86	6,88	6,04	7,08	6,13	6,25	6,39	6,84
WEIBLICH	1	/	/	6,28	/	6,26	6,30	(5,37)	7,20	5,06	(6,70)	6,21	6,01
	2	5,31	5,99	5,84	5,70	5,74	5,64	4,69	6,15	4,80	4,94	5,10	5,48
	3	(4,20)	4,77	5,68	4,39	4,92	5,00	3,88	5,42	4,35	4,78	4,51	5,18
	ZUS	4,89	5,72	5,79	5,29	5,25	5,65	4,54	5,70	4,75	4,88	4,96	5,39
A L L E		5,80	6,78	6,93	6,27	6,68	6,77	5,93	6,95	5,90	6,04	6,15	6,68

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNlich	1	/	.	7,55	6,54	7,66	.	.	7,94	6,52	/	/	7,41
	2	/	.	6,69	6,06	6,76	.	.	7,13	5,86	/	/	6,62
	3	/	.	6,28	(4,87)	6,04	.	.	6,29	5,21	/	/	6,12
	ZUS	/	.	7,24	6,31	7,17	.	.	7,47	6,24	/	/	7,07
WEIBlich	1	/	.	6,30	/	6,76	.	.	7,74	5,94	/	/	6,45
	2	/	.	6,32	5,77	6,24	.	.	6,69	5,27	/	/	5,97
	3	/	.	6,05	(4,39)	5,39	.	.	6,08	4,65	/	/	5,83
	ZUS	/	.	6,22	5,56	6,01	.	.	6,41	5,23	/	/	5,96
A L L E		/	.	7,14	6,26	7,10	.	.	7,39	6,10	/	/	6,97
SCHIFFBAU													
MAENNlich	1	6,33	6,74	6,42	6,57	6,69	6,94	6,08	6,68	6,05	/	.	6,52
	2	5,30	5,41	5,46	5,69	5,69	4,79	5,36	6,07	5,08	/	.	5,47
	3	4,45	5,10	4,56	4,54	4,26	/	4,75	/	4,75	/	.	4,60
	ZUS	6,14	6,56	6,14	6,36	6,25	6,64	5,86	6,25	5,74	/	.	6,30
WEIBlich	1	(5,35)	(5,84)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	5,71
	2	4,27	4,70	/	4,99	/	/	/	/	/	/	.	4,66
	3	3,57	4,44	3,98	4,09	/	/	/	/	/	/	.	4,12
	ZUS	4,01	4,67	4,04	4,71	/	/	/	/	/	/	.	4,45
A L L E		6,12	6,53	6,13	6,35	6,25	6,64	5,85	6,25	5,74	/	.	6,29
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	.	.	6,33	.	.	.	.	6,44	6,33	/	/	6,36
	2	.	.	5,27	.	.	.	.	5,56	5,36	/	/	5,36
	3	.	.	4,59	.	.	.	.	5,04	4,50	/	/	4,57
	ZUS	.	.	6,18	.	.	.	.	6,19	6,06	/	/	6,14
WEIBlich	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(5,78)	/	/	4,71
	2	.	.	4,53	.	.	.	.	4,83	4,42	/	/	4,48
	3	.	.	4,29	.	.	.	.	4,09	4,03	/	/	4,05
	ZUS	.	.	4,45	.	.	.	.	4,56	4,30	/	/	4,36
A L L E		.	.	6,06	.	.	.	.	5,83	5,83	/	/	5,95
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,97	6,66	6,22	6,21	6,41	6,25	5,69	6,56	5,91	5,64	6,23	6,26
	2	5,09	5,60	5,64	5,28	5,85	5,63	4,92	5,93	5,28	5,32	5,31	5,60
	3	4,50	5,06	4,91	4,98	5,26	4,99	4,38	5,60	4,84	5,25	4,42	5,31
	ZUS	5,55	6,37	5,89	5,90	6,01	5,94	5,25	6,10	5,59	5,52	5,86	5,90
WEIBlich	1	4,73	(5,68)	5,36	/	4,55	5,10	(4,39)	4,93	4,81	/	4,99	4,80
	2	4,68	5,07	4,64	5,03	4,48	4,67	3,84	4,62	4,30	3,92	4,31	4,41
	3	4,12	5,04	4,29	4,32	4,26	4,26	3,76	4,62	4,12	4,27	4,21	4,35
	ZUS	4,17	5,06	4,39	4,40	4,31	4,57	3,79	4,62	4,22	4,23	4,26	4,38
A L L E		4,97	6,02	5,30	5,48	5,51	5,49	4,62	5,50	4,94	4,98	5,14	5,30
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,82	6,85	6,37	.	6,65	6,16	6,17	6,30	5,90	/	6,33	6,24
	2	4,97	6,03	5,42	.	6,03	5,57	5,33	5,60	5,10	/	5,45	5,51
	3	3,84	4,88	4,20	.	5,33	4,84	(3,93)	5,34	4,72	/	(4,44)	5,16
	ZUS	5,44	6,57	6,01	.	6,21	5,77	5,95	5,90	5,53	/	5,93	5,86
WEIBlich	1	(5,16)	/	(5,31)	.	(4,50)	4,43	/	4,89	4,67	/	(4,97)	4,86
	2	4,58	4,89	4,69	.	4,45	4,55	4,59	4,57	4,07	/	4,76	4,38
	3	4,08	4,03	4,62	.	4,16	4,11	4,10	4,64	3,89	/	4,29	4,48
	ZUS	4,15	4,60	4,65	.	4,23	4,40	4,29	4,64	4,03	/	4,62	4,45
A L L E		4,92	5,87	5,53	.	5,70	5,24	5,49	5,34	4,81	/	5,40	5,27
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNlich	1	6,37	7,64	6,16	6,25	6,64	6,20	5,98	6,57	5,86	6,32	6,64	6,46
	2	5,42	6,54	5,44	5,49	6,18	5,57	5,59	5,91	5,20	5,51	6,09	5,92
	3	5,03	5,75	4,99	4,71	5,42	5,04	4,93	5,39	4,48	5,69	4,95	5,33
	ZUS	6,02	6,90	5,77	5,85	6,14	5,75	5,46	6,04	5,47	5,89	6,36	5,99
WEIBlich	1	/	/	4,96	/	4,78	4,71	/	4,72	4,32	/	/	4,75
	2	(4,45)	5,22	4,58	3,97	4,49	4,42	4,19	4,37	4,11	4,34	4,58	4,35
	3	4,29	4,03	4,16	4,45	4,25	3,94	3,93	4,51	3,81	4,02	4,50	4,26
	ZUS	4,29	4,37	4,26	4,18	4,30	4,26	3,98	4,49	4,06	4,17	4,58	4,29
A L L E		5,45	6,02	5,42	5,23	5,78	5,45	5,07	5,63	5,05	5,59	5,95	5,61
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	7,58	8,26	6,43	7,20	6,85	7,05	6,15	6,30	6,14	6,46	7,55	6,59
	2	6,08	6,57	5,49	5,51	5,91	5,86	5,42	5,61	5,25	5,61	6,40	5,66
	3	5,46	5,47	5,15	5,02	5,23	5,20	4,61	5,00	4,78	5,10	5,10	5,05
	ZUS	6,70	7,49	5,92	6,23	6,26	6,35	5,66	5,87	5,63	5,80	6,90	6,03
WEIBlich	1	4,63	5,36	4,50	(7,30)	4,81	4,97	4,91	4,99	4,56	4,17	4,91	4,77
	2	4,45	4,71	4,20	4,40	4,56	4,32	3,98	4,47	4,15	3,57	4,65	4,34
	3	4,10	4,04	3,92	4,08	4,12	3,87	3,65	4,18	3,90	3,87	4,01	4,02
	ZUS	4,35	4,52	4,15	4,32	4,47	4,25	3,98	4,40	4,13	3,79	4,57	4,29
A L L E		5,68	6,36	5,16	5,59	5,55	5,42	4,92	5,16	4,84	4,91	5,84	5,24

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	6,01	.	6,52	6,48	5,91	6,15	5,54	6,37	6,47	5,93
	2	.	.	5,50	.	6,27	6,16	5,61	5,56	5,23	5,89	5,90	5,65
	3	.	.	4,56	.	5,35	4,95	5,13	5,01	4,72	5,34	4,40	5,05
	ZUS	.	.	5,65	.	6,08	6,14	5,60	5,57	5,21	5,77	5,96	5,58
WEIBLICH	1	.	.	(5,05)	.	/	/	5,58	(5,24)	4,86	/	(4,95)	5,15
	2	.	.	4,64	.	5,04	4,55	4,46	4,49	4,15	4,42	4,51	4,33
	3	.	.	4,50	.	4,52	4,00	4,21	3,88	3,96	4,38	4,10	4,12
	ZUS	.	.	4,62	.	4,69	4,36	4,35	4,17	4,06	4,39	4,42	4,23
A L L E		.	.	5,25	.	5,71	5,40	5,18	5,06	4,61	5,35	5,31	5,00
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,38	5,96	6,47	/	7,12	6,70	6,44	6,55	5,94	6,72	6,74	6,68
	2	5,93	5,40	6,03	/	6,38	5,77	5,82	5,89	5,25	5,98	5,47	6,01
	3	4,38	5,02	5,56	/	5,57	4,49	5,25	4,87	4,45	4,58	4,10	5,20
	ZUS	5,98	5,51	6,07	/	6,49	5,96	6,04	5,94	5,36	5,72	5,90	6,11
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,82	/	/	(4,29)	3,73	/	(4,57)	4,20
	2	4,30	/	4,73	/	4,46	4,17	4,84	3,65	4,06	(4,12)	3,78	4,21
	3	3,31	4,19	4,17	/	4,48	3,74	4,07	3,42	3,46	3,99	3,93	3,98
	ZUS	3,88	4,19	4,44	/	4,48	3,96	4,19	3,53	3,72	4,00	3,95	4,06
A L L E		5,55	5,10	5,77	/	6,25	5,45	5,72	5,35	4,89	5,37	5,32	5,73
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,15	6,69	6,13	6,86	6,60	6,09	5,85	6,18	5,82	6,24	7,29	6,27
	2	6,05	6,16	5,37	5,82	5,95	5,43	5,40	5,45	5,09	4,71	6,52	5,52
	3	5,64	5,56	5,13	(3,74)	5,13	4,88	4,99	4,89	4,59	4,55	5,26	4,94
	ZUS	6,05	6,29	5,77	6,38	6,28	5,67	5,60	5,79	5,39	5,66	6,89	5,88
WEIBLICH	1	(4,17)	/	4,75	/	5,03	/	/	/	4,35	/	(5,33)	4,84
	2	4,45	5,04	4,48	5,41	4,84	4,18	4,16	4,54	4,15	/	(4,75)	4,40
	3	(4,68)	(4,28)	4,20	(2,82)	4,42	3,86	4,07	4,36	4,05	4,00	(4,72)	4,22
	ZUS	4,42	4,82	4,33	4,43	4,66	4,07	4,11	4,45	4,12	4,12	5,00	4,34
A L L E		5,83	5,93	5,55	6,08	6,11	5,38	5,33	5,52	5,07	5,45	6,71	5,62
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(5,29)	.	6,69	/	6,38	5,96	5,43	6,00	5,94	/	6,29	6,03
	2	(4,59)	.	4,95	/	5,71	5,32	4,70	5,45	4,79	/	(4,44)	5,15
	3	/	.	4,42	/	5,04	3,64	4,18	4,99	4,55	/	4,22	4,80
	ZUS	4,70	.	6,29	/	5,72	5,51	5,17	5,69	5,27	/	5,73	5,56
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(4,00)	/	4,97	4,07	/	/	4,81
	2	(3,54)	.	4,85	/	4,27	3,84	3,54	4,43	3,83	/	3,82	4,07
	3	(3,58)	.	3,86	/	3,91	3,56	3,02	4,15	3,44	/	(3,48)	3,85
	ZUS	3,62	.	4,45	/	4,07	3,71	3,20	4,37	3,70	/	3,82	4,04
A L L E		4,21	.	5,84	/	5,33	4,85	4,64	5,02	4,45	/	4,81	4,85
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,08	7,01	6,59	.	6,68	6,58	6,23	6,62	6,41	6,58	6,60	6,59
	2	5,24	6,14	5,82	.	5,72	5,95	5,39	5,60	5,65	5,27	5,68	5,69
	3	4,60	5,77	5,28	.	5,08	5,31	5,03	5,14	4,98	4,38	4,63	5,12
	ZUS	5,54	6,31	6,01	.	5,89	5,92	5,61	5,82	5,67	5,67	5,96	5,86
WEIBLICH	1	(4,87)	5,87	(5,23)	.	4,25	5,08	/	5,33	3,75	/	5,12	4,84
	2	4,36	4,40	4,39	.	4,20	4,22	4,00	4,14	3,96	3,86	4,52	4,19
	3	4,01	3,82	4,11	.	4,13	3,70	4,01	3,95	3,66	3,29	3,76	3,95
	ZUS	4,20	4,28	4,27	.	4,16	3,96	4,00	4,15	3,81	3,61	4,30	4,10
A L L E		4,70	5,32	5,37	.	5,15	5,09	4,94	5,03	4,83	4,53	5,14	5,08
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	9,05	9,16	7,78	7,86	8,21	8,44	7,67	7,24	7,62	7,73	8,43	7,99
	2	7,14	7,42	6,67	6,83	7,16	7,16	6,38	6,25	6,48	7,48	7,41	6,86
	3	6,36	5,60	6,11	6,26	5,88	6,38	5,43	5,72	6,18	5,34	5,78	6,00
	ZUS	8,20	8,52	7,52	7,55	7,80	7,89	7,24	6,90	7,28	7,54	7,96	7,58
WEIBLICH	1	5,81	6,39	5,75	(7,95)	5,67	7,41	(6,28)	6,29	5,66	(6,87)	6,72	6,01
	2	4,76	4,91	4,53	4,55	4,79	4,89	4,57	4,69	4,65	4,80	4,80	4,73
	3	4,12	4,25	4,20	4,30	4,33	4,61	3,74	4,24	4,70	(3,56)	4,02	4,35
	ZUS	4,88	4,78	4,57	4,61	4,74	4,94	4,16	4,65	4,77	4,77	4,74	4,72
A L L E		7,69	7,59	6,93	7,01	7,15	7,38	6,58	6,44	6,70	7,15	7,41	6,99
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,14	6,24	6,11	.	6,46	6,36	5,93	6,15	5,79	(6,86)	6,28	6,17
	2	5,44	5,95	5,69	.	5,85	5,57	5,44	5,60	5,14	5,07	5,53	5,56
	3	4,46	(4,57)	4,84	.	5,44	4,76	4,85	4,83	4,51	4,25	4,59	4,96
	ZUS	5,61	6,02	5,72	.	5,95	5,70	5,54	5,67	5,24	5,09	5,77	5,67
WEIBLICH	1	/	/	3,81	.	4,83	/	/	5,53	/	/	/	4,82
	2	4,07	4,62	3,91	.	4,48	4,26	3,90	4,28	3,73	/	4,44	4,09
	3	3,51	4,06	4,10	.	4,25	3,93	3,96	3,90	3,74	3,79	4,07	4,01
	ZUS	3,84	4,16	4,01	.	4,35	4,10	3,95	4,10	3,73	3,82	4,26	4,07
A L L E		4,97	5,32	5,14	.	5,46	5,25	5,18	5,16	4,70	4,35	5,13	5,16

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	5,33	/	5,80	5,75	5,32	6,24	5,54	/	/	5,98
	2	.	/	(4,39)	/	5,59	5,53	5,56	6,10	6,08	/	/	5,99
	3	.	/	(4,37)	/	4,28	4,71	4,53	5,15	4,36	/	/	4,89
	ZUS	.	/	5,14	/	5,57	5,57	5,27	6,06	5,56	/	/	5,88
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,61	/	/	4,75	/	/	/	4,73
	2	.	/	/	/	4,42	4,37	4,43	4,44	4,44	/	/	4,39
	3	.	/	3,62	/	4,18	3,66	3,74	4,54	3,91	/	/	4,36
	ZUS	.	/	3,69	/	4,33	4,24	4,14	4,53	4,01	/	/	4,38
A L L E		.	/	4,68	/	5,36	5,20	4,96	5,74	5,07	/	/	5,55
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	6,10	/	5,77	6,63	5,23	6,03	5,63	/	(5,84)	5,99
	2	.	/	4,97	/	5,42	5,82	4,28	5,09	4,77	/	/	5,17
	3	.	/	/	/	4,03	4,59	2,93	4,62	4,32	/	/	4,22
	ZUS	.	/	5,75	/	5,38	6,17	4,68	5,48	5,33	/	(5,42)	5,54
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,61	5,22	(4,30)	4,14	3,82	/	(3,83)	4,33
	2	.	/	4,29	/	4,05	4,22	3,63	4,08	3,87	/	/	4,04
	3	.	(3,56)	3,05	/	3,67	3,64	3,07	3,86	3,67	/	/	3,61
	ZUS	.	(3,56)	4,09	/	3,96	4,09	3,46	4,01	3,80	/	(3,61)	3,92
A L L E		.	(3,80)	4,85	/	4,64	4,85	3,98	4,53	4,45	/	4,67	4,57
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,17	/	5,67	/	6,06	5,98	5,82	6,11	5,73	(6,48)	(5,31)	5,90
	2	4,57	/	5,05	/	5,28	5,72	5,21	5,48	5,09	(3,76)	/	5,27
	3	(5,24)	/	3,85	/	3,79	4,17	3,74	4,21	4,14	/	/	3,90
	ZUS	5,50	/	5,26	/	5,52	5,74	5,26	5,62	5,31	4,45	(5,00)	5,40
WEIBLICH	1	4,94	/	4,39	/	4,85	5,06	4,93	4,98	4,57	(5,77)	/	4,85
	2	4,62	/	4,20	/	4,24	4,92	4,36	4,47	4,29	4,01	/	4,41
	3	4,05	/	3,71	/	3,44	4,15	3,47	4,09	3,87	(2,36)	(3,37)	3,73
	ZUS	4,53	/	4,03	/	4,19	4,67	4,28	4,42	4,21	3,90	(3,81)	4,30
A L L E		4,83	/	4,50	/	4,81	5,01	4,68	4,99	4,69	4,05	4,39	4,77
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,95	6,23	5,52	5,71	6,38	6,21	5,40	5,89	5,57	/	5,93	5,98
	2	5,57	5,35	5,16	5,13	5,56	5,46	4,98	5,40	5,07	4,95	5,64	5,37
	3	4,78	4,11	4,59	4,78	5,08	4,81	4,08	5,00	4,74	(3,83)	5,37	4,95
	ZUS	5,69	5,41	5,28	5,14	5,84	5,73	5,05	5,59	5,28	4,79	5,62	5,59
WEIBLICH	1	4,31	(5,58)	4,59	/	5,12	5,04	5,00	5,08	4,76	(3,36)	4,74	4,96
	2	4,76	4,57	4,20	4,28	4,69	4,44	3,86	4,68	4,35	3,49	4,55	4,53
	3	4,03	3,77	3,71	4,00	4,10	3,58	3,48	4,37	4,01	3,17	4,21	4,17
	ZUS	4,58	4,05	4,15	4,20	4,63	4,38	3,72	4,59	4,35	3,46	4,48	4,48
A L L E		5,10	4,63	4,81	4,85	5,33	5,02	4,31	4,98	4,74	3,74	4,86	5,02
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	4,81	/	5,42	/	5,79	5,29	4,90	5,82	5,28	/	/	5,65
	2	(4,62)	/	5,06	/	5,44	5,18	4,61	5,28	4,80	/	/	5,24
	3	(4,51)	/	4,17	/	4,72	/	4,24	5,09	4,19	/	/	4,76
	ZUS	4,68	/	5,18	/	5,43	5,20	4,58	5,51	4,94	/	/	5,33
WEIBLICH	1	4,23	/	4,64	/	4,96	/	/	5,19	4,79	/	/	4,96
	2	4,42	/	4,35	/	4,75	4,32	3,95	4,68	4,39	/	/	4,59
	3	4,15	/	3,74	/	4,25	3,88	3,69	4,36	3,94	/	/	4,22
	ZUS	4,31	/	4,28	/	4,66	4,26	3,80	4,59	4,36	/	/	4,51
A L L E		4,43	/	4,87	/	5,14	4,56	4,20	5,03	4,63	/	/	4,96
WEBEREI													
MAENNLICH	1	6,02	.	5,56	/	6,35	6,65	5,58	5,91	5,66	/	.	6,05
	2	(4,15)	.	5,26	/	5,61	5,63	4,86	5,23	5,00	/	.	5,43
	3	/	.	4,70	/	5,24	4,90	3,93	4,74	4,76	/	.	5,07
	ZUS	5,52	.	5,35	/	5,90	5,88	5,15	5,61	5,39	/	.	5,69
WEIBLICH	1	/	.	4,60	/	5,38	5,19	(5,35)	5,15	4,76	/	.	5,09
	2	4,49	.	4,32	/	4,83	4,26	4,26	4,52	4,39	/	.	4,60
	3	/	.	3,77	/	4,15	3,99	3,17	4,29	4,12	/	.	4,15
	ZUS	4,49	.	4,25	/	4,77	4,26	3,93	4,50	4,43	/	.	4,57
A L L E		5,04	.	4,99	/	5,44	5,25	4,64	5,00	4,90	/	.	5,20
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,52	5,78	5,67	5,47	5,96	7,30	5,33	5,72	5,64	5,20	6,09	5,88
	2	5,14	5,05	4,98	(4,83)	5,62	5,74	4,98	5,18	5,05	5,56	5,74	5,35
	3	4,60	(4,67)	4,39	/	4,73	4,96	4,49	4,81	4,86	4,08	4,65	4,75
	ZUS	5,06	5,40	5,18	5,00	5,60	6,38	4,98	5,37	5,39	5,03	5,70	5,51
WEIBLICH	1	4,20	4,56	4,41	/	4,54	4,61	3,99	4,49	4,37	4,07	4,86	4,48
	2	4,22	4,76	4,08	4,28	4,46	4,13	3,56	4,04	4,04	3,39	4,84	4,18
	3	4,16	3,84	3,61	3,64	3,79	3,79	3,08	3,70	3,91	2,81	4,01	3,75
	ZUS	4,19	4,54	4,05	4,20	4,38	4,13	3,51	4,06	4,07	3,42	4,75	4,16
A L L E		4,32	4,74	4,19	4,32	4,59	4,54	3,63	4,28	4,30	3,62	4,95	4,38

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,06	6,60	5,87	6,25	6,32	5,97	5,70	6,13	5,59	5,54	6,50	6,00
	2	5,41	6,22	5,26	5,98	5,67	5,27	5,11	5,55	4,86	5,11	6,35	5,48
	3	5,02	5,55	5,03	5,56	5,39	5,07	4,53	5,26	4,62	4,75	5,23	5,15
	ZUS	5,63	6,23	5,49	5,93	5,92	5,66	5,29	5,79	5,32	5,33	6,19	5,69
WEIBLICH	1	4,11	/	4,11	/	4,24	3,86	(3,65)	3,39	4,19	/	5,65	3,93
	2	4,05	4,87	4,09	4,15	4,14	3,90	3,66	4,04	3,93	3,50	5,08	4,10
	3	3,85	4,41	4,00	4,10	3,88	3,93	3,49	3,99	3,75	3,38	4,19	3,93
	ZUS	3,89	4,43	4,02	4,12	3,95	3,92	3,55	3,95	3,81	3,40	4,40	3,97
A L L E		4,97	5,61	5,01	5,21	5,37	5,08	4,88	5,26	4,97	4,74	5,62	5,18
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,63	5,89	5,49	5,73	6,32	5,93	4,84	5,74	5,53	/	5,97	6,01
	2	6,07	(5,26)	5,01	6,00	6,13	6,26	(4,62)	(5,84)	5,20	4,94	6,18	5,90
	3	5,13	5,02	4,71	/	4,48	5,23	4,46	(5,38)	4,68	/	5,33	4,82
	ZUS	6,23	5,56	5,18	5,79	5,96	5,77	4,71	5,73	5,35	4,94	5,97	5,79
WEIBLICH	1	4,25	/	/	/	4,82	(4,78)	/	/	/	/	4,33	4,69
	2	4,20	/	3,52	/	4,58	/	/	(4,33)	(3,92)	(3,38)	3,95	4,21
	3	4,40	3,96	3,78	4,39	3,97	3,83	3,13	3,96	3,76	/	3,95	3,93
	ZUS	4,34	3,96	3,73	4,39	4,18	3,87	3,13	4,09	3,79	(3,38)	4,05	4,03
A L L E		5,76	5,08	4,73	5,46	5,50	5,36	4,13	5,30	5,06	4,62	5,70	5,36
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,56	(6,30)	5,19	.	5,60	5,55	5,54	5,54	4,56	/	/	5,31
	2	4,93	(6,07)	4,60	.	5,00	4,73	4,63	5,43	4,25	/	(4,90)	4,95
	3	4,56	5,03	4,35	.	4,32	3,96	3,68	4,89	4,06	/	(4,56)	4,41
	ZUS	5,14	5,60	4,71	.	5,05	4,86	4,72	5,32	4,40	/	4,77	4,94
WEIBLICH	1	/	/	3,81	.	3,99	/	/	(4,35)	(3,15)	/	/	3,85
	2	3,91	/	3,56	.	3,65	3,51	/	3,78	3,40	(2,30)	/	3,61
	3	3,43	4,12	3,27	.	3,60	3,38	3,36	3,45	3,06	/	(3,79)	3,42
	ZUS	3,48	4,23	3,44	.	3,62	3,42	3,32	3,59	3,16	(2,30)	(3,92)	3,48
A L L E		4,33	4,97	4,19	.	4,48	4,17	4,13	4,59	3,81	(2,40)	4,50	4,31
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,35	5,93	6,14	.	6,36	5,61	.	5,84	5,09	5,11	6,60	6,01
	2	4,99	5,09	5,49	.	5,62	4,86	.	5,52	4,98	4,74	6,44	5,41
	3	5,18	4,98	5,23	.	4,94	4,91	.	4,97	4,53	4,29	4,75	5,00
	ZUS	5,86	5,58	5,75	.	5,91	5,31	.	5,69	4,94	4,90	6,35	5,67
WEIBLICH	1	(3,82)	/	(4,68)	.	4,53	/	.	/	/	/	/	4,39
	2	/	/	4,20	.	4,39	(3,67)	.	3,89	3,43	3,63	4,76	4,25
	3	4,16	3,93	4,29	.	4,14	3,93	.	3,95	3,66	3,45	3,95	4,06
	ZUS	4,15	3,93	4,28	.	4,25	3,89	.	3,94	3,64	3,51	4,13	4,10
A L L E		5,23	5,07	5,27	.	5,43	4,92	.	5,28	4,55	4,61	5,56	5,19
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,68	6,72	5,51	5,24	(6,02)	/	/	/	/	/	/	5,74
	2	4,79	(5,88)	5,13	5,48	5,88	/	/	/	/	/	/	5,29
	3	4,45	5,06	4,91	5,71	5,28	/	/	/	/	/	/	5,08
	ZUS	4,94	5,98	5,00	5,49	5,68	/	/	/	(4,52)	/	(4,88)	5,31
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	3,64	(5,13)	3,62	4,15	3,74	/	/	/	/	/	3,76	3,93
	3	3,65	4,12	3,94	4,11	3,90	3,54	/	/	/	/	(3,58)	3,95
	ZUS	3,65	4,15	3,92	4,13	3,84	3,58	/	/	/	/	3,71	3,94
A L L E		4,10	4,83	4,36	4,67	4,63	3,71	/	/	(4,21)	/	4,00	4,47
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	6,24	6,52	6,37	6,36	6,67	6,17	6,07	6,29	5,81	6,03	6,51	6,18
	2	(5,85)	/	6,24	6,08	/	/	5,68	6,04	5,02	5,61	7,02	6,04
	3	5,43	5,94	5,71	5,56	6,00	5,67	5,49	5,60	4,90	(5,23)	5,85	5,69
	ZUS	6,10	6,42	6,25	6,04	6,46	6,06	5,95	6,11	5,69	5,86	6,64	6,08
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,86)	/	/	(4,92)
	2	/	/	/	4,63	/	/	(5,44)	/	4,56	/	/	4,64
	3	(4,75)	4,98	5,07	(4,53)	4,96	5,34	(4,91)	4,76	4,41	4,77	4,62	4,78
	ZUS	(4,75)	4,99	5,07	4,60	4,96	5,34	5,11	4,75	4,49	4,79	4,72	4,77
A L L E		6,03	6,36	6,21	5,96	6,38	6,02	5,94	6,07	5,62	5,81	6,58	6,02
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	7,65	6,52	.	5,29	5,14	6,37	6,05	7,35	5,48	7,42	6,83
	2	.	6,57	6,00	.	4,55	4,39	5,51	4,88	5,95	/	5,99	5,56
	3	.	5,67	4,88	.	4,46	4,12	4,49	4,51	5,54	/	5,60	5,04
	ZUS	.	6,93	5,85	.	4,79	4,48	5,63	4,85	6,50	5,10	6,52	5,89
WEIBLICH	1	.	/	3,80	.	4,02	3,63	(3,22)	3,23	3,79	/	(5,96)	3,55
	2	.	/	4,74	.	4,00	3,52	3,98	3,55	4,65	/	5,51	4,30
	3	.	5,28	4,15	.	3,71	3,55	3,66	3,67	4,83	3,47	4,73	4,44
	ZUS	.	5,28	4,42	.	3,91	3,57	3,81	3,47	4,63	3,47	5,01	4,24
A L L E		.	5,96	4,83	.	4,24	3,71	4,65	3,78	5,30	4,17	5,67	4,82

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	5,73	.	5,30	5,17	/	/	/	/	/	5,35
	2	/	/	(4,55)	.	4,50	4,39	5,76	4,49	(4,91)	/	/	4,81
	3	/	/	4,52	.	4,51	4,12	/	4,24	(4,68)	/	/	4,36
	ZUS	/	/	4,88	.	4,79	4,48	5,82	4,33	5,02	/	/	4,76
WEIBLICH	1	/	/	3,78	.	3,99	3,63	(3,22)	3,23	3,24	/	/	3,49
	2	/	/	4,43	.	4,02	3,51	4,25	3,54	3,89	/	/	3,83
	3	/	/	4,01	.	3,76	3,55	/	3,15	3,58	/	/	3,60
	ZUS	/	/	4,17	.	3,94	3,57	3,83	3,34	3,55	/	/	3,66
A L L E		/	/	4,29	.	4,23	3,71	4,97	3,49	3,72	/	/	3,92
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	7,65	6,79	.	5,25	.	6,37	.	7,41	5,48	7,42	7,20
	2	.	6,57	6,23	.	4,69	.	4,79	.	6,02	/	5,99	5,90
	3	.	5,97	5,51	.	(3,68)	.	4,49	.	5,77	/	5,60	5,52
	ZUS	.	6,93	6,36	.	4,78	.	5,51	.	6,62	5,10	6,52	6,37
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	/	.	(5,89)	/	(5,96)	5,79
	2	.	/	5,28	.	3,57	.	3,87	.	4,84	/	5,51	5,09
	3	.	5,28	4,64	.	3,37	.	3,71	.	5,27	3,47	4,73	4,81
	ZUS	.	5,28	5,04	.	3,58	.	3,80	.	5,10	3,47	5,01	4,90
A L L E		.	5,96	5,67	.	4,28	.	4,49	.	5,75	4,17	5,67	5,57
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	7,03	8,20	6,61	6,74	7,07	6,34	6,06	6,21	6,19	6,30	8,82	6,66
	2	5,81	6,55	5,86	5,98	6,29	5,65	5,56	5,57	5,53	5,64	7,54	5,93
	3	5,64	6,19	5,39	5,55	5,72	5,36	5,20	5,20	5,17	5,17	6,35	5,42
	ZUS	6,75	7,61	6,27	6,33	6,63	6,03	5,77	5,86	5,89	5,91	8,23	6,29
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,68)
	3	/	(4,40)	/	/	/	/	/	/	4,67	/	4,37	4,60
	ZUS	/	(4,40)	/	/	/	/	/	/	4,66	/	4,39	4,60
A L L E		6,75	7,61	6,27	6,33	6,63	6,03	5,77	5,86	5,89	5,91	8,21	6,29

1) Einschl Handwerk

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	300	336	299	306	314	297	291	303	273	291	305	301
	2	255	286	263	273	284	264	264	272	245	262	262	270
	3	239	255	233	240	250	236	230	244	222	228	222	241
	ZUS	283	317	280	289	293	279	273	282	257	274	285	282
WEIBLICH	1	192	230	192	243	198	203	192	202	187	175	201	196
	2	180	204	184	179	190	187	167	187	173	158	183	182
	3	167	188	175	172	175	169	154	184	164	162	170	174
	ZUS	172	195	179	176	183	182	163	186	171	161	178	179
A L L E		262	295	260	275	275	260	250	256	232	260	252	260
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	302	331	301	308	312	302	294	307	272	288	290	301
	2	254	282	263	274	283	266	265	274	245	261	251	270
	3	238	248	233	237	248	237	224	246	220	224	212	241
	ZUS	280	311	281	291	291	283	274	284	256	272	272	282
WEIBLICH	1	192	230	192	243	198	203	192	202	187	175	201	196
	2	180	204	184	179	190	187	167	187	173	158	183	182
	3	167	188	175	172	175	169	154	184	164	162	170	174
	ZUS	172	195	179	176	183	182	163	186	171	161	178	179
A L L E		252	286	257	272	272	259	246	254	227	257	239	256
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	298	297	288	267	316	293	308	300	283	294	304	300
	2	287	265	251	232	283	267	270	279	249	254	282	270
	3	254	(204)	(226)	(232)	266	244	/	260	222	/	211	246
	ZUS	292	292	285	259	312	290	304	298	277	289	296	295
WEIBLICH	1	(213)	(236)	(236)	/	(247)	(239)	(241)	245	/	/	/	238
	2	/	210	212	(203)	219	209	(217)	230	206	(212)	215	215
	3	194	195	191	171	202	200	188	204	189	(187)	197	195
	ZUS	197	200	200	179	207	210	210	217	196	199	201	203
A L L E		289	285	282	257	311	288	302	296	275	287	291	293
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	288	.	281	271	314	283	290	283	283	272	.	293
	2	296	.	234	235	283	252	249	262	245	239	.	267
	3	258	.	(245)	(232)	(280)	244	/	(231)	222	/	.	242
	ZUS	287	.	278	263	311	280	287	281	276	266	.	289
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	228)	/	/	.	237
	2	/	.	(211)	(211)	/	202	(219)	221	207	/	.	214
	3	192	.	190	174	203	(193)	179	190	189	(186)	.	192
	ZUS	195	.	199	184	205	201	204	205	195	(186)	.	199
A L L E		283	.	276	261	310	278	284	280	274	265	.	287
BERGBAU													
MAENNLICH	1	276	/	277	/	299	276	/	312	268	258	/	292
	2	217	/	247	/	250	252	/	261	227	191	/	247
	3	/	/	243	/	194	212	/	227	219	173	/	197
	ZUS	257	/	266	/	275	267	/	286	255	243	/	271
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	299	/	/	/	(228)	258	/	293
	2	/	/	/	/	248	/	/	/	/	191	/	245
	3	/	/	/	/	184	/	/	/	/	173	/	183
	ZUS	/	/	/	/	275	/	/	/	(228)	243	/	271
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	272	/	286	278	/	/	281	/	/	282
	2	/	/	256	/	265	249	/	/	229	/	/	259
	3	/	/	241	/	253	(226)	/	/	221	/	/	247
	ZUS	/	/	260	/	271	270	/	/	262	/	/	268
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	277	/	345	.	/	.	250	/	/	283
	2	/	/	229	/	297	.	/	.	191	/	/	257
	3	/	/	206	/	269	.	/	.	/	/	/	232
	ZUS	/	/	269	/	324	.	/	.	245	/	/	277
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	288	/	.	.	/	.	250	/	/	275
	2	/	/	226	/	.	.	/	.	191	/	/	218
	3	/	/	(196)	/	.	.	/	.	/	/	/	210
	ZUS	/	/	283	/	.	.	/	.	245	/	/	269
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	279	/	338	278	/	320	253	/	/	287
	2	/	/	252	/	311	254	/	266	234	/	/	257
	3	/	/	212	/	/	221	/	221	/	/	/	218
	ZUS	/	/	270	/	331	268	/	294	246	/	/	276

1) Einschl. Handwerk

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	276	/	278	/	289	(354)	/	274	256	/	/	275
	2	217	/	242	/	(252)	(252)	/	230	230	/	/	240
	3	/	/	253	/	/	/	/	234	208	/	/	249
	ZUS	257	/	264	/	278	296	/	253	247	/	/	262
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	293	324	302	325	320	297	315	302	275	309	299	308
	2	262	296	276	294	300	274	283	277	257	276	261	285
	3	253	259	247	253	270	253	254	256	246	231	238	261
	ZUS	273	306	283	303	301	280	295	282	261	287	272	290
WEIBLICH	1	/	248	220	/	207	232	246	213	196	/	(199)	214
	2	194	215	193	(236)	198	193	201	198	172	201	182	192
	3	175	201	190	187	179	179	170	187	165	173	167	180
	ZUS	180	204	191	204	186	186	188	192	169	177	172	185
A L L E		260	282	271	302	291	265	285	268	247	284	241	277
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	306	382	326	332	333	307	312	308	280	304	334	312
	2	298	369	302	314	309	293	290	293	261	305	288	291
	3	277	314	259	244	262	263	276	244	254	235	263	258
	ZUS	301	369	304	318	310	292	296	289	266	282	299	293
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(203)	199	/	/	200
	2	/	/	224	/	227	(218)	212	207	207	/	221	214
	3	/	/	198	/	191	189	165	193	177	/	201	186
	ZUS	/	/	209	/	201	194	188	196	190	/	211	196
A L L E		301	369	302	317	309	291	294	286	264	282	295	291
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	276	340	311	328	326	287	307	313	282	311	316	318
	2	256	307	287	296	306	266	284	295	270	277	280	296
	3	242	(246)	267	275	278	258	261	285	251	234	/	275
	ZUS	262	314	294	306	306	272	291	300	272	289	303	299
WEIBLICH	1	/	/	(267)	/	215	/	/	252	/	/	/	229
	2	196	(179)	198	(231)	208	195	194	222	189	208	/	203
	3	153	/	203	/	184	158	156	195	168	171	/	184
	ZUS	174	(174)	202	(204)	191	187	176	207	181	182	/	191
A L L E		256	309	290	306	302	267	286	293	268	288	302	295
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	.	/	316	.	326	299	306	/	269	313	/	321
	2	.	/	295	.	306	283	283	/	265	281	/	299
	3	.	/	275	.	278	282	269	/	249	237	/	276
	ZUS	.	/	300	.	307	288	293	/	265	293	/	303
WEIBLICH	1	.	/	/	.	229	/	/	/	/	/	/	230
	2	.	/	(229)	.	214	/	/	/	187	/	/	212
	3	.	/	194	.	178	146	(159)	/	161	172	/	176
	ZUS	.	/	202	.	189	146	160	/	168	173	/	186
A L L E		.	/	299	.	304	285	292	/	263	292	/	300
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	273	344	306	.	330	284	313	315	299	294	323	312
	2	250	312	280	.	310	263	295	295	279	253	281	288
	3	237	(246)	252	.	284	234	269	289	253	226	/	277
	ZUS	259	314	288	.	308	267	299	301	283	271	307	294
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(248)
	2	206	/	198	.	216	201	217	232	191	207	/	209
	3	157	/	197	.	197	162	156	198	164	(151)	/	192
	ZUS	183	/	199	.	203	194	188	212	183	191	/	200
A L L E		255	313	282	.	301	263	294	296	280	269	306	289
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	294	(329)	280	.	318	292	263	310	258	314	.	310
	2	249	296	256	.	302	272	253	293	263	260	.	293
	3	275	/	194	.	274	210	208	269	241	176	.	271
	ZUS	279	313	256	.	297	277	249	295	260	274	.	292
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(170)	/	/	252	/	/	.	215
	2	(187)	(179)	181	.	183	174	172	204	188	208	.	185
	3	/	/	208	.	183	/	156	191	184	(183)	.	187
	ZUS	(170)	(179)	206	.	183	174	166	200	187	202	.	187
A L L E		263	298	244	.	289	265	238	285	249	271	.	283

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	312	318	290	•	310	277	281	306	282	303	295	299
	2	247	311	268	•	289	252	251	278	268	261	257	279
	3	(203)	276	216	•	262	208	/	256	272	/	233	260
	ZUS	279	306	274	•	288	262	272	284	273	288	274	282
WEIBLICH	1	/	/	/	•	216	(197)	/	(212)	/	/	/	210
	2	/	(211)	206	•	190	175	(150)	203	182	/	189	188
	3	166	187	176	•	184	161	/	200	179	/	185	187
	ZUS	168	190	195	•	186	174	(159)	201	181	/	187	188
A L L E		262	302	268	•	277	247	269	274	262	286	258	272
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	322	306	317	•	318	274	308	326	280	308	316	309
	2	262	268	273	•	296	274	260	303	287	261	276	291
	3	/	(203)	256	•	253	(222)	/	254	256	/	233	252
	ZUS	297	279	287	•	290	272	288	300	282	292	289	290
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(179)	/	/	/	/	/	/	(177)
	2	/	/	(181)	•	183	196	/	224	184	/	(206)	189
	3	(167)	/	197	•	181	/	/	218	172	/	202	196
	ZUS	(176)	/	194	•	181	195	/	219	182	/	202	193
A L L E		287	279	275	•	277	262	285	291	267	290	272	278
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	269	328	283	•	316	(282)	•	275	(318)	/	•	311
	2	234	291	262	•	260	281	•	220	278	(338)	•	266
	3	(212)	282	225	•	262	/	•	/	216	/	•	259
	ZUS	258	314	276	•	292	283	•	237	273	(325)	•	292
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(230)	/	•	/	/	/	•	(237)
	2	(185)	(248)	(186)	•	191	/	•	/	/	/	•	197
	3	(167)	205	171	•	187	/	•	(152)	(180)	/	•	188
	ZUS	181	213	175	•	193	/	•	(154)	(183)	/	•	193
A L L E		253	309	272	•	289	283	•	230	260	(325)	•	289
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	290	300	283	319	312	310	323	294	269	279	257	307
	2	242	287	246	239	294	284	285	272	247	224	228	280
	3	265	232	223	(226)	234	245	233	244	224	/	203	234
	ZUS	264	284	258	258	296	291	303	277	251	253	234	287
WEIBLICH	1	/	/	(187)	/	214	239	247	213	190	/	/	220
	2	188	213	195	/	193	197	202	185	164	/	172	189
	3	171	196	168	/	172	176	168	179	154	149	164	172
	ZUS	174	202	185	/	180	187	189	182	160	155	166	180
A L L E		232	251	237	258	276	265	287	248	221	215	196	262
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	314	•	/	277	269	/	•	293
	2	•	/	/	/	309	•	/	242	265	/	•	283
	3	•	/	/	/	259	•	/	195	246	/	•	254
	ZUS	•	/	/	/	298	•	/	252	262	/	•	279
WEIBLICH	1	•	/	/	/	213	•	/	205	204	/	•	207
	2	•	/	/	/	212	•	/	190	181	/	•	193
	3	•	/	/	/	178	•	/	169	187	/	•	179
	ZUS	•	/	/	/	184	•	/	187	184	/	•	185
A L L E		•	/	/	/	277	•	/	237	251	/	•	262
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	289	282	268	•	277	233	280	250	250	292	•	261
	2	242	236	234	•	261	218	249	230	220	250	•	237
	3	217	204	201	•	233	191	229	208	228	222	•	220
	ZUS	258	248	242	•	260	220	257	233	235	257	•	243
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(245)	/	/	/	(214)	/	•	234
	2	/	(209)	182	•	206	156	191	192	151	/	•	188
	3	193	177	170	•	190	163	181	165	178	187	•	177
	ZUS	193	182	174	•	199	161	184	179	173	187	•	182
A L L E		253	237	235	•	253	215	254	220	230	248	•	237
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	289	282	249	•	254	224	272	245	247	276	•	251
	2	242	236	220	•	227	222	240	220	218	239	•	224
	3	217	204	188	•	218	191	217	204	224	220	•	211
	ZUS	258	248	224	•	237	218	249	226	232	246	•	232
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(257)	/	/	/	/	/	•	(251)
	2	/	(209)	167	•	/	/	/	187	(143)	/	•	175
	3	193	177	173	•	191	161	(190)	162	191	(145)	•	178
	ZUS	193	182	171	•	203	159	(190)	173	178	(145)	•	180
A L L E		254	237	220	•	233	213	247	222	228	241	•	228

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRUM- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAVARIEN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MÄNNLICH	1	.	/	288	/	307	258	295	267	256	299	/	280
	2	.	/	247	/	276	202	261	269	222	253	/	255
	3	.	/	239	/	243	/	247	224	236	224	/	238
	ZUS	.	/	263	/	276	231	271	261	239	263	/	261
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(203)	/	/	/	/	/	/	(201)
	2	.	/	188	/	204	166	191	199	167	/	/	196
	3	.	/	169	/	189	(175)	172	170	167	193	/	177
	ZUS	.	/	175	/	197	170	181	187	169	193	/	185
A L L E		.	/	251	/	266	224	263	246	232	251	/	251
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	310	.	298	/	325	301	313	322	286	(263)	.	312
	2	285	.	271	/	292	265	276	291	257	(236)	.	278
	3	254	.	244	/	265	241	231	278	231	/	.	259
	ZUS	286	.	277	/	303	275	282	300	265	246	.	288
WEIBLICH	1	/	.	/	/	189	/	/	/	/	/	.	191
	2	200	.	180	/	196	(174)	192	201	176	/	.	193
	3	182	.	179	/	183	181	182	191	174	(160)	.	183
	ZUS	189	.	180	/	187	181	184	192	174	(162)	.	185
A L L E		278	.	262	/	203	258	270	284	252	221	.	272
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	296	319	309	/	285	285	287	311	272	282	324	300
	2	238	288	279	/	282	264	262	275	237	254	269	271
	3	267	241	211	/	267	243	221	247	207	203	(178)	247
	ZUS	260	305	290	/	280	271	266	279	242	255	275	279
WEIBLICH	1	/	241	(231)	/	190	227	/	/	(210)	/	/	220
	2	(185)	224	177	/	199	187	203	225	177	/	193	194
	3	189	206	201	/	184	190	182	198	173	178	163	194
	ZUS	189	208	198	/	193	190	188	211	176	178	182	194
A L L E		242	280	265	/	254	255	253	259	215	225	246	256
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MÄNNLICH	1	297	335	308	309	317	304	290	316	275	292	283	305
	2	235	271	264	265	283	262	255	281	245	256	238	268
	3	207	243	222	214	246	228	226	249	210	239	195	240
	ZUS	277	310	289	296	294	285	268	291	259	276	265	285
WEIBLICH	1	191	267	239	205	199	244	201	219	201	(200)	192	211
	2	196	211	210	193	197	200	180	204	178	186	177	190
	3	166	188	178	176	180	173	158	192	168	173	171	181
	ZUS	169	201	191	182	184	194	165	194	175	177	174	184
A L L E		257	303	270	287	276	269	248	267	234	260	234	263
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MÄNNLICH	1	298	357	317	309	324	301	315	314	280	311	304	315
	2	258	309	271	265	282	267	269	287	244	271	262	275
	3	212	291	235	232	234	232	202	262	219	214	239	238
	ZUS	286	345	300	296	305	286	296	299	269	297	292	298
WEIBLICH	1	/	/	(232)	/	(210)	(258)	/	/	/	/	(223)	227
	2	148	(269)	218	/	196	193	191	212	158	/	186	192
	3	/	(170)	176	/	162	173	(142)	198	(180)	/	157	169
	ZUS	149	224	205	/	174	190	175	200	164	/	172	180
A L L E		279	344	298	296	301	283	293	296	267	297	288	295
MASCHINENBAU													
MÄNNLICH	1	290	331	297	310	321	308	302	316	284	290	294	309
	2	242	279	257	264	282	262	261	280	259	244	243	270
	3	211	212	217	231	240	241	242	250	215	201	198	238
	ZUS	271	317	278	294	300	292	282	295	270	276	274	289
WEIBLICH	1	/	(258)	216	/	212	249	/	230	192	/	170	201
	2	226	227	191	/	199	199	197	208	183	209	179	193
	3	170	179	168	180	180	175	156	201	181	203	166	186
	ZUS	186	219	177	180	186	195	178	203	183	205	173	189
A L L E		266	313	264	292	291	283	275	285	260	272	257	279
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MÄNNLICH	1	283	322	329	297	341	319	274	348	283	293	283	324
	2	249	277	282	262	296	275	251	310	256	268	278	286
	3	(197)	250	251	199	264	246	206	269	208	235	215	260
	ZUS	265	302	311	281	311	304	268	321	269	271	275	305
WEIBLICH	1	/	/	261	/	271	264	(214)	302	210	(272)	252	251
	2	213	255	240	214	238	233	194	258	200	211	205	227
	3	(163)	197	236	177	209	206	171	226	180	192	180	217
	ZUS	193	241	239	204	221	234	190	239	197	201	195	224
A L L E		252	299	302	274	300	297	262	312	256	260	261	295

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	333	296	355	.	.	359	284	/	/	332
	2	/	.	287	263	306	.	.	315	254	/	/	290
	3	/	.	263	(193)	262	.	.	283	224	/	/	269
	ZUS	/	.	316	279	327	.	.	335	271	/	/	314
WEIBLICH	1	/	.	261	/	294	.	.	319	245	/	/	270
	2	/	.	262	214	258	.	.	281	216	/	/	246
	3	/	.	250	(174)	224	.	.	253	187	/	/	241
	ZUS	/	.	257	209	250	.	.	268	214	/	/	246
A L L E		/	.	310	274	322	.	.	329	263	/	/	307
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	314	354	296	324	321	331	276	314	272	/	.	324
	2	249	270	248	277	256	218	235	290	227	/	.	260
	3	200	247	201	209	181	/	214	/	211	/	.	208
	ZUS	301	342	282	312	292	315	265	296	258	/	.	310
WEIBLICH	1	(270)	(260)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	267
	2	172	205	/	219	/	/	/	/	/	/	.	199
	3	143	201	148	163	/	/	/	/	/	/	.	172
	ZUS	164	209	151	200	/	/	/	/	/	/	.	189
A L L E		300	340	281	311	292	315	264	296	258	/	.	308
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	296	.	.	.	.	295	274	/	/	281
	2	.	.	238	.	.	.	.	244	233	/	/	233
	3	.	.	186	.	.	.	.	211	187	/	/	190
	ZUS	.	.	287	.	.	.	.	280	262	/	/	270
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(235)	/	/	194
	2	.	.	182	.	.	.	.	206	181	/	/	183
	3	.	.	172	.	.	.	.	169	163	/	/	164
	ZUS	.	.	178	.	.	.	.	192	175	/	/	178
A L L E		.	.	279	.	.	.	.	259	250	/	/	259
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	263	307	277	279	293	281	254	293	261	250	271	280
	2	215	250	244	240	266	251	216	262	228	242	224	246
	3	197	215	208	212	240	209	189	240	209	249	187	232
	ZUS	240	290	258	264	274	265	232	268	245	248	252	261
WEIBLICH	1	188	(235)	220	/	183	210	(181)	203	201	/	202	195
	2	195	208	187	211	185	196	161	189	176	157	174	181
	3	164	206	171	176	179	171	155	187	167	171	170	177
	ZUS	166	208	175	180	180	190	156	187	172	170	172	178
A L L E		208	266	224	239	245	239	198	234	209	213	215	227
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	254	310	276	.	299	274	269	279	252	/	260	274
	2	205	260	232	.	274	244	221	244	216	/	229	239
	3	159	207	171	.	229	207	(162)	229	202	/	(175)	221
	ZUS	232	293	259	.	278	254	256	259	236	/	245	255
WEIBLICH	1	(207)	/	(223)	.	(168)	181	/	201	190	/	(198)	198
	2	187	203	188	.	179	185	186	186	164	/	191	177
	3	166	165	176	.	165	171	163	188	159	/	169	181
	ZUS	168	190	180	.	169	180	172	188	163	/	184	180
A L L E		206	255	230	.	248	224	232	226	200	/	220	223
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	299	351	281	299	310	283	284	308	261	305	282	299
	2	236	287	242	255	287	253	259	270	228	255	254	271
	3	229	256	217	209	249	226	226	243	196	256	208	243
	ZUS	276	311	260	276	285	261	254	278	242	276	269	275
WEIBLICH	1	/	/	207	/	195	200	/	197	179	/	/	196
	2	(187)	215	188	163	190	186	183	183	169	183	181	181
	3	170	168	162	175	176	167	161	186	157	161	187	175
	ZUS	170	182	168	169	179	180	165	186	167	170	184	177
A L L E		238	263	236	231	262	244	228	251	218	256	248	251
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	350	364	287	317	305	315	273	287	268	305	322	293
	2	273	292	242	260	263	262	239	254	231	249	275	252
	3	248	236	223	232	231	229	196	225	208	225	220	222
	ZUS	305	330	262	283	278	283	249	266	246	263	295	268
WEIBLICH	1	193	221	182	(301)	197	202	189	205	185	173	204	194
	2	179	193	168	178	187	176	159	182	170	145	193	177
	3	166	166	157	161	169	158	146	170	160	159	166	164
	ZUS	176	186	166	174	184	173	159	179	169	155	189	175
A L L E		245	273	219	243	239	232	207	222	205	212	246	224

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	•	268	•	310	284	276	290	243	306	280	269
	2	•	•	247	•	289	262	261	261	233	265	255	256
	3	•	•	195	•	245	215	237	241	208	236	192	226
	ZUS	•	•	252	•	283	265	260	264	230	262	258	252
WEIBLICH	1	•	•	(202)	•	/	/	253	(226)	202	/	(205)	219
	2	•	•	192	•	217	187	191	187	172	187	186	180
	3	•	•	182	•	195	163	181	166	165	181	173	172
	ZUS	•	•	190	•	202	179	187	176	169	181	183	176
A L L E		•	•	227	•	260	228	235	230	197	236	226	218
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	284	325	287	/	312	297	288	284	250	299	294	292
	2	256	298	260	/	278	243	256	260	223	261	243	261
	3	189	267	236	/	241	191	230	211	187	196	218	224
	ZUS	262	299	263	/	283	257	268	260	227	249	264	265
WEIBLICH	1	/	/	/	/	196	/	/	(182)	163	/	(190)	178
	2	176	/	191	/	183	159	204	158	169	(173)	157	173
	3	127	173	168	/	183	149	163	144	141	166	169	162
	ZUS	154	173	179	/	183	155	169	151	153	167	167	166
A L L E		238	252	247	/	270	229	250	232	205	232	234	246
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	270	287	278	305	289	277	270	287	252	301	305	280
	2	274	265	253	242	256	244	249	243	223	205	272	245
	3	231	234	221	(158)	222	222	215	213	196	197	225	214
	ZUS	268	269	263	279	273	257	256	263	234	263	289	261
WEIBLICH	1	(185)	/	188	/	203	/	/	/	179	/	(220)	198
	2	178	203	182	221	194	177	175	185	170	/	(195)	180
	3	(189)	(179)	168	(116)	183	163	171	172	167	167	(194)	172
	ZUS	181	197	174	181	190	172	173	178	169	171	206	177
A L L E		256	251	248	263	264	241	240	245	218	249	281	246
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(221)	•	286	/	300	257	235	260	263	/	261	263
	2	(187)	•	210	/	273	228	210	233	211	/	(183)	226
	3	/	•	187	/	230	156	177	216	198	/	180	210
	ZUS	192	•	268	/	269	236	225	246	232	/	239	243
WEIBLICH	1	/	•	/	/	/	(184)	/	202	169	/	/	196
	2	(138)	•	196	/	176	162	151	181	158	/	155	167
	3	(137)	•	158	/	162	143	124	167	143	/	(139)	157
	ZUS	140	•	181	/	168	154	134	177	153	/	155	166
A L L E		168	•	246	/	243	206	200	210	190	/	198	206
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	289	341	311	•	307	306	298	306	291	277	287	304
	2	239	292	269	•	257	275	248	261	252	226	245	259
	3	210	250	239	•	226	237	223	235	220	202	195	229
	ZUS	257	293	279	•	266	271	259	269	253	245	257	267
WEIBLICH	1	(200)	241	(218)	•	182	208	/	233	155	/	210	207
	2	176	182	181	•	171	175	161	177	166	155	183	174
	3	162	156	167	•	172	152	162	165	151	130	150	163
	ZUS	170	176	175	•	172	164	162	176	158	144	174	170
A L L E		200	233	238	•	224	223	216	223	208	187	215	222
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	425	405	347	337	365	380	348	318	339	368	358	355
	2	319	330	297	299	323	339	291	267	301	347	311	307
	3	291	240	268	262	259	279	238	254	285	235	242	266
	ZUS	377	377	335	325	347	358	328	301	328	356	337	337
WEIBLICH	1	242	264	232	(329)	228	306	(261)	263	235	(280)	273	247
	2	199	201	184	189	196	205	190	189	194	202	197	195
	3	179	173	170	170	179	192	167	167	198	(144)	161	179
	ZUS	206	195	186	187	194	206	180	186	199	197	193	194
A L L E		350	329	303	298	313	330	295	276	296	330	311	306
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	284	268	276	•	296	290	274	290	265	(363)	272	283
	2	250	254	242	•	264	250	237	261	226	231	253	249
	3	197	(199)	208	•	250	200	208	221	196	199	202	221
	ZUS	257	258	249	•	271	255	246	265	233	242	254	256
WEIBLICH	1	/	/	172	•	199	/	/	233	/	/	/	203
	2	169	188	157	•	186	174	163	176	157	/	180	170
	3	143	171	166	•	171	164	159	162	156	156	165	164
	ZUS	158	174	162	•	177	169	162	170	157	157	173	167
A L L E		219	226	218	•	240	229	226	231	205	190	219	226

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	NESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZUGENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	-	/	242	/	270	279	238	296	256	/	/	281
	2	-	/	(198)	/	252	267	235	288	292	/	/	280
	3	-	/	(185)	/	184	224	198	228	195	/	/	216
	ZUS	-	/	231	/	253	269	229	285	259	/	/	274
WEIBLICH	1	-	/	/	/	190	/	/	225	/	/	/	213
	2	-	/	/	/	182	182	180	187	184	/	/	183
	3	-	/	145	/	170	160	155	194	168	/	/	185
	ZUS	-	/	150	/	177	179	170	194	171	/	/	186
A L L E		-	/	204	/	239	242	212	264	230	/	/	253
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	-	/	263	/	250	289	218	272	244	/	(249)	261
	2	-	/	210	/	245	257	182	226	203	/	/	227
	3	-	/	/	/	176	201	121	208	190	/	/	185
	ZUS	-	/	247	/	239	270	197	246	231	/	(235)	242
WEIBLICH	1	-	/	/	/	190	212	(169)	178	162	/	(157)	181
	2	-	/	167	/	161	174	149	174	158	/	/	166
	3	-	(146)	119	/	147	146	124	162	150	/	/	146
	ZUS	-	(146)	160	/	158	167	141	170	156	/	(151)	161
A L L E		-	(159)	198	/	195	203	164	196	187	/	200	192
SCHUHNINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	263	/	236	/	265	246	237	264	240	(263)	(234)	247
	2	208	/	207	/	221	237	210	231	213	(152)	/	218
	3	(216)	/	155	/	154	170	146	176	171	/	/	157
	ZUS	239	/	217	/	235	237	212	240	222	180	(219)	224
WEIBLICH	1	199	/	175	/	205	204	188	201	186	(229)	/	192
	2	192	/	168	/	171	199	169	180	174	160	/	175
	3	163	/	146	/	140	166	132	166	156	(94)	(146)	147
	ZUS	183	/	160	/	172	188	164	179	171	156	(163)	170
A L L E		200	/	181	/	201	203	183	207	193	162	190	193
TEXTILINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	277	263	241	279	289	271	248	273	242	/	273	270
	2	252	238	221	256	251	237	231	248	224	210	244	241
	3	213	177	200	244	228	208	185	238	202	(177)	233	223
	ZUS	260	234	228	257	284	249	232	259	231	205	247	252
WEIBLICH	1	173	(270)	188	/	210	205	208	210	192	(149)	194	202
	2	190	215	165	172	195	180	155	190	177	141	194	185
	3	161	160	150	158	171	146	140	178	163	130	176	170
	ZUS	183	177	164	168	192	178	149	187	177	141	188	183
A L L E		216	202	200	225	232	211	183	213	199	154	207	214
DAUNUTTER SPINNEREI													
MÄNNLICH	1	201	/	238	/	265	239	235	264	229	/	/	254
	2	(182)	/	217	/	247	239	222	234	206	/	/	233
	3	(177)	/	173	/	208	/	198	233	179	/	/	212
	ZUS	190	/	224	/	246	239	219	248	213	/	/	238
WEIBLICH	1	168	/	187	/	210	/	/	218	191	/	/	203
	2	175	/	168	/	200	176	159	193	178	/	/	189
	3	165	/	143	/	178	154	148	178	159	/	/	172
	ZUS	171	/	166	/	196	173	152	189	176	/	/	185
A L L E		177	/	202	/	227	192	184	216	193	/	/	212
WEBEREI													
MÄNNLICH	1	256	-	240	/	283	287	246	267	243	/	-	267
	2	(209)	-	222	/	251	240	210	232	218	/	-	238
	3	/	-	207	/	235	208	166	204	210	/	-	225
	ZUS	273	-	228	/	263	252	225	251	233	/	-	251
WEIBLICH	1	/	-	198	/	220	223	(211)	209	191	/	-	207
	2	193	-	166	/	200	175	174	186	178	/	-	188
	3	/	-	158	/	172	163	125	175	166	/	-	170
	ZUS	193	-	166	/	197	176	158	184	179	/	-	186
A L L E		233	-	207	/	235	221	195	213	204	/	-	222
BERLEIDUNGSINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	229	234	243	230	249	312	246	244	238	225	259	249
	2	212	212	213	(210)	247	249	222	230	214	251	252	233
	3	201	(188)	189	/	203	225	198	205	203	185	202	204
	ZUS	213	222	222	215	241	277	223	232	228	221	246	236
WEIBLICH	1	176	185	178	/	186	187	158	178	178	168	203	183
	2	167	192	163	174	181	165	142	168	164	137	201	169
	3	168	157	144	143	153	152	123	148	159	113	172	151
	ZUS	169	184	162	170	178	165	140	163	165	139	198	168
A L L E		175	193	169	176	188	185	146	174	176	149	208	179

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	287	303	275	290	290	290	264	288	259	286	284	279
	2	256	279	245	281	257	261	247	257	227	239	273	253
	3	237	247	225	249	241	239	225	238	209	225	221	234
	ZUS	266	282	256	272	269	274	252	269	246	265	267	263
WEIBLICH	1	176	/	164	/	179	143	(163)	136	180	/	238	160
	2	168	207	169	170	174	167	159	168	169	158	209	172
	3	166	186	167	174	163	169	154	166	161	136	173	166
	ZUS	167	187	168	173	166	166	156	164	164	138	182	167
A L L E		226	248	226	231	238	235	228	236	226	221	239	233
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	302	284	279	285	288	296	231	293	254	/	272	284
	2	282	(247)	227	281	254	274	(216)	(207)	251	207	273	257
	3	234	224	219	/	197	274	230	(250)	228	/	230	223
	ZUS	287	267	252	283	260	289	228	291	250	207	268	266
WEIBLICH	1	143	/	/	/	221	(213)	/	/	/	/	/	211
	2	193	/	147	/	184	/	/	(213)	(171)	(142)	186	175
	3	190	175	168	190	163	175	139	160	171	/	168	169
	ZUS	188	177	169	190	173	177	139	188	171	(142)	172	173
A L L E		262	264	212	259	236	263	193	262	235	194	254	242
FISCH- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	296	(305)	256	.	273	273	309	272	214	/	/	262
	2	274	(270)	226	.	237	227	256	276	202	/	(235)	246
	3	223	241	213	.	211	188	193	249	194	/	(198)	216
	ZUS	289	291	231	.	244	235	256	267	207	/	218	244
WEIBLICH	1	/	/	167	.	169	/	/	(189)	(27)	/	/	169
	2	169	/	15	.	159	151	/	162	144	(95)	/	155
	3	149	180	15	.	152	150	155	144	131	/	(159)	147
	ZUS	151	187	15	.	154	151	157	151	135	(95)	(166)	150
A L L E		206	239	152	.	205	193	212	213	171	(101)	201	200
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	311	306	295	.	291	271	.	298	243	270	303	288
	2	240	259	281	.	257	212	.	265	260	241	313	260
	3	242	250	242	.	210	227	.	239	217	207	211	229
	ZUS	283	285	275	.	266	249	.	286	240	253	293	269
WEIBLICH	1	(164)	/	(192)	.	190	/	.	/	/	/	/	185
	2	/	/	161	.	194	(156)	.	161	153	171	210	183
	3	181	173	182	.	167	175	.	183	165	161	173	175
	ZUS	180	173	179	.	177	172	.	178	165	164	181	177
A L L E		242	246	241	.	239	227	.	259	217	233	252	239
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	293	326	267	262	(264)	/	/	/	/	/	/	284
	2	223	(270)	258	267	255	/	/	/	/	/	/	249
	3	220	238	266	266	222	/	/	/	/	/	/	255
	ZUS	242	285	266	265	244	/	/	/	(199)	/	(237)	262
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	148	(233)	158	178	153	/	/	/	/	/	/	166
	3	162	181	172	183	167	149	/	/	/	/	(197)	174
	ZUS	158	183	172	181	161	151	/	/	/	/	178	172
A L L E		185	219	206	212	196	158	/	/	(186)	/	193	204
BRAUEREI UND MALZEREI													
MAENNLICH	1	262	291	284	281	299	286	273	283	267	294	272	280
	2	(242)	/	284	281	/	/	255	262	235	271	293	270
	3	226	268	242	234	256	249	236	245	211	(217)	235	244
	ZUS	255	287	278	266	285	277	267	273	260	284	275	273
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(207)	/	/	(209)
	2	/	/	/	178	/	/	(230)	/	201	/	/	199
	3	(194)	206	209	(182)	200	221	(200)	193	184	218	186	196
	ZUS	(194)	206	209	179	200	221	211	191	191	218	190	197
A L L E		253	283	275	260	281	274	265	270	256	280	272	269
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	318	270	.	216	239	298	275	307	228	309	287
	2	.	268	245	.	192	188	243	225	253	/	247	234
	3	.	246	206	.	182	170	193	198	238	/	227	209
	ZUS	.	286	243	.	198	193	252	216	275	212	269	247
WEIBLICH	1	.	/	130	.	162	128	(135)	129	157	/	(239)	137
	2	.	/	188	.	159	145	166	144	190	/	221	174
	3	.	211	168	.	146	141	149	150	199	141	189	178
	ZUS	.	211	175	.	156	136	158	140	190	141	201	169
A L L E		.	241	194	.	171	145	199	156	220	172	230	196

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste
DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	248	•	216	240	/	/	/	/	/	225
	2	/	/	(201)	•	186	188	250	203	(210)	/	/	205
	3	/	/	196	•	184	169	/	190	(214)	/	/	186
	ZUS	/	/	212	•	196	193	255	194	220	/	/	202
WEIBLICH	1	/	/	129	•	160	128	(135)	129	135	/	/	135
	2	/	/	176	•	159	144	182	143	162	/	/	154
	3	/	/	163	•	148	142	/	127	150	/	/	145
	ZUS	/	/	166	•	156	136	163	134	148	/	/	146
A L L E		/	/	173	•	170	144	215	143	156	/	/	158
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	318	278	•	220	•	295	•	309	228	309	303
	2	•	268	251	•	211	•	222	•	256	/	247	247
	3	•	246	220	•	(149)	•	193	•	244	/	227	225
	ZUS	•	286	258	•	208	•	250	•	279	212	269	266
WEIBLICH	1	•	/	/	•	/	•	/	•	(236)	/	(239)	236
	2	•	/	209	•	150	•	160	•	197	/	221	205
	3	•	211	183	•	133	•	150	•	215	141	189	193
	ZUS	•	211	199	•	145	•	156	•	208	141	201	197
A L L E		•	241	227	•	181	•	192	•	237	172	230	227
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	297	358	292	301	322	278	284	285	276	317	379	299
	2	259	299	260	269	290	246	262	257	246	278	319	269
	3	242	279	234	243	259	233	242	232	227	244	270	241
	ZUS	288	337	276	282	303	264	270	268	262	292	352	283
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(191)
	3	/	(175)	/	/	/	/	/	/	197	/	181	193
	ZUS	/	(175)	/	/	/	/	/	/	197	/	182	193
A L L E		288	337	276	282	303	264	270	268	262	292	351	283

1) Einschl Handwerk.

7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats
DM

Verdienste	Leistungsgruppe	Steinkohlenbergbau 1)	Braun- und Pechkohlenbergbau	Erzbergbau	Darunter: Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Bergbau insgesamt
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	6,72	6,29	6,20	6,23	6,41	5,86	6,64
	2	5,73	5,85	5,36	5,07	5,73	5,32	5,72
	3	4,43	5,60	4,75	4,58	5,15	5,54	4,68
	zus.	6,27	6,02	5,98	6,12	6,17	5,67	6,22
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,20	0,03	0,18	0,17	0,15	0,03	0,18
	2	0,15	0,01	0,14	0,06	0,08	0,02	0,12
	3	0,09	/	0,09	0,03	0,11	0,01	0,07
	zus.	0,17	0,02	0,17	0,16	0,13	0,02	0,16
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	6,92	6,32	6,38	6,40	6,56	5,89	6,82
	2	5,88	5,86	5,50	5,13	5,81	5,34	5,84
	3	4,52	5,60	4,84	4,61	5,26	5,55	4,75
	zus.	6,44	6,04	6,15	6,28	6,30	5,69	6,38
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,19	0,13	-	-	-	-	0,17
	2	0,17	0,14	-	-	-	-	0,15
	3	0,16	0,14	-	-	-	-	0,15
	zus.	0,18	0,13	-	-	-	-	0,16
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	6,91	6,42	6,20	6,24	6,41	5,86	6,81
	2	5,90	5,99	5,36	5,07	5,73	5,32	5,87
	3	4,59	5,74	4,75	4,58	5,15	5,54	4,83
	zus.	6,45	6,15	5,98	6,12	6,17	5,67	6,38
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	7,11	6,45	6,38	6,40	6,56	5,89	6,99
	2	6,05	6,00	5,50	5,13	5,81	5,34	5,99
	3	4,68	5,74	4,84	4,61	5,26	5,55	4,90
	zus.	5,62	6,17	6,15	6,28	6,30	5,69	6,54
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	293,48	282,04	283,27	274,92	286,70	275,11	291,68
	2	244,53	259,30	257,35	218,33	257,15	240,06	246,73
	3	183,25	247,07	232,07	209,62	218,08	248,53	196,98
	zus.	271,09	268,29	276,66	269,49	275,80	261,66	270,93
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	8,60	1,32	8,22	7,52	6,68	1,34	7,87
	2	6,22	0,34	6,69	2,40	3,72	0,84	5,35
	3	3,88	0,02	4,31	1,25	4,77	0,63	3,15
	zus.	7,56	0,76	7,79	7,02	5,65	1,10	6,76
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	302,08	283,36	291,49	282,44	293,38	276,45	299,55
	2	250,75	259,64	264,04	220,73	260,87	240,90	252,08
	3	187,13	247,09	236,38	210,87	222,85	249,16	200,13
	zus.	278,65	269,05	284,45	276,51	281,45	262,76	277,69
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	8,32	5,66	-	-	-	-	7,33
	2	7,27	6,18	-	-	-	-	6,48
	3	6,81	6,13	-	-	-	-	6,25
	zus.	7,91	5,92	-	-	-	-	7,00
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	301,80	287,70	283,27	274,92	286,70	275,11	299,01
	2	251,80	265,48	257,35	218,33	257,15	240,06	253,21
	3	190,06	253,20	232,07	209,62	218,08	248,53	203,23
	zus.	279,00	274,21	276,66	269,49	275,80	261,66	277,93
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	310,40	289,02	291,49	282,44	293,38	276,45	306,88
	2	258,02	265,82	264,04	220,73	260,87	240,90	258,56
	3	193,94	253,22	236,38	210,87	222,85	249,16	206,38
	zus.	286,56	274,97	284,45	276,51	281,45	262,76	284,69

1) Ohne die tarifvertragliche Treueprämie im Steinkohlenbergbau des Ruhrreviers; sie beträgt:

Leistungsgruppe 1	13,4 Pf/Std.,	5,83 DM/Woche
2	11,8 Pf/Std.,	5,06 DM/Woche
" 3	12,0 Pf/Std.,	4,95 DM/Woche
zusammen	12,8 Pf/Std.,	5,55 DM/Woche

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen*)

1962=100

Jahr 1) Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 2)	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	Bergbau	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau	Ers- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Grundstoff- und Produktionsgüter- industrien	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie
			insgesamt						insgesamt		
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1967 D	94,7	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,6	97,9	96,2
1968 D	96,9	95,3	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	98,0	98,6	99,1
1969 D	98,6	94,4	97,9	97,9	95,1	100,8	97,7	99,4	99,8	100,7	101,6
1969 April	98,8	94,9	97,5	97,5	94,2	101,6	96,0	99,2	99,9	100,8	101,5
1970 Januar	97,4	95,3	94,7	93,8	97,9	100,7	98,4	100,4	99,3	97,1	103,2
1970 April	99,5	95,1	99,0	99,1	95,7	102,5	97,9	100,3	100,2	101,8	102,7
Weibliche Arbeiter											
1966 D	98,6	99,7	/	/	/	/	/	/	97,6	101,3	98,3
1967 D	95,6	98,7	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	94,1
1968 D	97,5	96,8	/	/	/	/	/	/	95,9	96,8	96,7
1969 D	98,7	96,2	/	/	/	/	/	/	96,8	98,0	98,4
1969 April	98,9	96,8	/	/	/	/	/	/	97,4	99,1	99,1
1970 Januar	98,2	97,1	/	/	/	/	/	/	95,6	97,7	98,5
1970 April	98,3	96,6	/	/	/	/	/	/	96,0	98,5	99,0
Alle Arbeiter											
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1967 D	94,9	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,4	97,9	96,1
1968 D	97,0	95,4	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	97,8	98,6	99,0
1969 D	98,6	94,5	97,9	97,9	95,1	100,8	97,7	99,4	99,4	100,6	101,4
1969 April	98,8	95,0	97,5	97,5	94,2	101,6	96,0	99,2	99,6	100,8	101,4
1970 Januar	97,6	95,4	94,7	93,8	97,9	100,7	98,4	100,4	98,8	97,1	103,0
1970 April	99,2	95,2	99,0	99,1	95,7	102,5	97,9	100,3	99,7	101,7	102,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1967 D	140,0	144,4	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,2	140,8	132,9
1968 D	146,2	150,3	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	144,5	146,4	139,1
1969 D	159,3	166,1	153,7	153,0	157,1	157,0	158,6	158,7	157,5	157,6	153,2
1969 April	156,7	165,4	148,9	147,9	155,0	154,1	156,7	155,4	155,3	154,1	150,3
1970 Januar	173,8	183,8	173,2	173,4	173,4	169,4	176,8	170,2	171,9	167,9	168,6
1970 April	176,9	187,2	171,8	171,4	177,7	170,1	173,7	174,6	174,7	178,5	169,6
Weibliche Arbeiter											
1966 D	138,6	136,9	/	/	/	/	/	/	139,7	142,0	136,4
1967 D	144,3	145,2	/	/	/	/	/	/	146,1	146,1	140,9
1968 D	150,3	151,6	/	/	/	/	/	/	152,5	149,6	147,5
1969 D	163,5	166,2	/	/	/	/	/	/	165,5	160,8	163,9
1969 April	160,4	165,2	/	/	/	/	/	/	162,1	155,3	159,3
1970 Januar	175,7	184,7	/	/	/	/	/	/	180,1	171,8	179,8
1970 April	182,0	191,9	/	/	/	/	/	/	183,0	180,2	181,4
Alle Arbeiter											
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1967 D	140,7	144,5	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,9	141,0	133,2
1968 D	146,9	150,4	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	145,2	146,4	139,4
1969 D	160,1	166,1	153,7	153,0	157,1	157,0	158,6	158,7	158,2	157,7	153,5
1969 April	157,4	165,4	148,9	147,9	155,0	154,1	156,7	155,4	155,9	154,2	150,6
1970 Januar	174,1	183,9	173,2	173,4	173,4	169,4	176,8	170,2	172,6	168,0	168,9
1970 April	177,8	187,4	171,8	171,4	177,7	170,1	173,7	174,6	175,4	178,6	169,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1967 D	132,4	141,2	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,5	138,0	127,9
1968 D	141,6	143,2	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	141,7	144,5	137,9
1969 D	157,2	156,7	150,6	150,0	149,2	158,3	155,2	158,4	157,4	159,0	155,6
1969 April	154,9	156,8	145,4	144,4	145,7	156,6	150,6	154,6	155,3	155,5	152,6
1970 Januar	169,2	175,0	163,9	162,6	169,5	170,4	174,4	171,9	171,1	163,4	173,9
1970 April	176,0	178,1	170,5	170,2	169,9	174,3	170,4	175,6	175,2	182,0	174,0
Weibliche Arbeiter											
1966 D	137,2	136,5	/	/	/	/	/	/	136,3	144,4	134,0
1967 D	138,2	143,5	/	/	/	/	/	/	138,6	143,5	132,8
1968 D	147,0	146,9	/	/	/	/	/	/	146,5	145,1	142,8
1969 D	161,7	160,0	/	/	/	/	/	/	160,3	158,0	161,5
1969 April	159,1	160,1	/	/	/	/	/	/	158,0	154,2	158,1
1970 Januar	173,0	179,6	/	/	/	/	/	/	172,5	168,2	177,4
1970 April	179,4	185,4	/	/	/	/	/	/	176,0	178,1	179,3
Alle Arbeiter											
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1967 D	133,4	141,3	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,9	138,1	128,0
1968 D	142,5	143,3	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	142,1	144,5	138,0
1969 D	158,0	156,8	150,6	150,0	149,2	158,3	155,2	158,4	157,6	158,9	155,8
1969 April	155,6	156,9	145,4	144,4	145,7	156,6	150,6	154,6	155,5	155,4	152,8
1970 Januar	169,9	175,2	163,9	162,6	169,5	170,4	174,4	171,9	171,2	163,5	174,0
1970 April	176,6	178,4	170,5	170,2	169,9	174,3	170,4	175,6	175,3	181,3	174,2

*) Die Bruttoverdienste im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau (diese enthalten im Erzbergbau) ab Januar 1969 ohne Bergbauprämie.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen
1962=100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien					Investitionsgüterindustrien					
	NE-Metall- industrie (einschl. NE-Metall- gießerei)	Mineralöl- verarbeitg. (einschl. Braunkoh- len- und Torfteer- destillation)	Chemische Industrie (o. Chemie- faser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sägewerke und holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, papier- u. pappe- erzeugende Industrie	Gummi- u. asbest- verarbeit- tende Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metall- bau	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeug- bau (einschl. Luft- fahrzeug- bau)
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4
1967 D	94,8	96,0	97,2	95,6	95,9	98,8	92,8	93,1	94,2	92,9	90,3
1968 D	97,8	93,3	96,4	95,0	96,5	98,6	97,6	96,7	96,6	96,3	96,0
1969 D	99,6	94,0	97,3	95,2	97,5	99,1	99,2	99,6	99,8	99,8	98,5
1969 April	99,4	95,4	97,5	95,7	97,7	99,3	98,8	99,7	99,6	100,1	98,4
1970 Januar	99,5	93,7	95,6	95,1	96,9	99,6	99,2	99,6	99,3	99,6	98,9
1970 April	100,0	93,4	95,9	94,3	98,3	98,0	99,9	101,1	101,6	101,4	99,7
Weibliche Arbeiter											
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9
1967 D	95,3	99,0	94,6	93,4	97,2	96,4	93,8	94,5	96,0	95,1	91,1
1968 D	97,3	97,5	94,7	93,7	97,6	97,4	96,9	95,6	97,1	96,6	95,8
1969 D	98,6	97,4	95,5	92,7	98,8	97,3	97,6	98,0	97,3	98,4	96,8
1969 April	99,2	97,5	96,2	93,1	99,5	97,9	97,9	98,4	97,3	99,0	97,0
1970 Januar	98,4	95,1	92,7	92,7	97,6	96,0	96,6	97,5	97,4	98,2	96,6
1970 April	98,9	96,4	93,7	91,9	98,8	95,5	97,9	98,5	96,9	99,6	97,5
Alle Arbeiter											
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4
1967 D	94,9	96,1	96,5	95,1	96,1	98,4	93,1	93,4	94,3	93,1	90,4
1968 D	97,7	93,5	96,0	94,7	96,6	98,4	97,4	96,7	96,6	96,3	96,0
1969 D	99,5	94,2	96,9	94,6	97,7	98,8	98,7	99,2	99,8	99,6	98,3
1969 April	99,4	95,5	97,2	95,1	97,9	99,1	98,5	99,5	99,6	100,0	98,3
1970 Januar	99,3	93,8	95,1	94,5	96,9	99,0	98,3	99,2	99,2	99,4	98,7
1970 April	99,9	93,6	95,4	93,7	98,4	97,6	99,2	100,5	101,5	101,2	99,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4
1967 D	139,7	137,3	144,3	143,1	145,2	141,0	141,0	141,6	141,3	142,2	141,5
1968 D	146,8	145,1	151,5	150,7	150,7	146,6	147,6	147,3	146,7	147,8	147,5
1969 D	161,0	156,2	164,0	163,5	163,8	157,9	160,8	162,0	161,1	163,3	162,6
1969 April	158,1	156,8	165,1	166,4	161,1	157,2	156,0	158,2	157,9	159,2	158,0
1970 Januar	174,5	173,0	180,4	177,9	177,2	176,4	172,3	172,7	172,3	177,2	177,5
1970 April	175,8	171,0	180,2	177,5	182,6	176,5	175,0	177,8	177,3	179,2	181,9
Weibliche Arbeiter											
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4
1967 D	145,4	149,0	147,0	148,4	149,4	145,5	146,5	145,4	144,6	146,8	144,6
1968 D	152,1	159,3	154,0	159,0	155,4	151,5	152,8	151,5	150,4	152,1	150,4
1969 D	168,2	173,4	165,8	167,8	169,2	162,0	165,9	167,1	165,0	167,9	166,0
1969 April	164,0	170,8	163,3	166,8	166,4	159,3	160,8	163,5	161,5	163,9	161,2
1970 Januar	183,0	189,1	181,0	181,6	183,4	180,5	178,3	180,8	180,4	183,8	182,9
1970 April	185,3	189,1	182,9	181,8	191,6	183,4	182,0	182,4	181,8	184,6	184,0
Alle Arbeiter											
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6
1967 D	140,2	137,8	144,8	144,1	145,6	141,6	142,5	142,2	141,3	142,5	141,7
1968 D	147,2	145,7	151,9	151,5	151,2	147,2	149,1	148,0	146,8	148,2	147,7
1969 D	161,6	156,8	164,3	164,3	164,3	158,4	162,2	162,8	161,2	163,7	162,9
1969 April	158,6	157,3	164,7	166,5	161,6	157,4	157,4	159,0	158,0	159,6	158,3
1970 Januar	175,2	173,6	180,5	178,6	177,8	176,9	174,1	176,2	174,1	177,8	177,9
1970 April	176,6	171,7	180,7	178,3	183,5	177,4	177,0	178,6	177,4	179,7	182,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1
1967 D	132,8	130,9	139,9	136,7	139,2	139,4	130,4	131,8	133,1	131,8	127,9
1968 D	143,9	134,5	145,5	143,2	145,5	144,5	143,9	142,5	141,8	142,2	141,8
1969 D	160,8	145,8	159,2	155,7	159,8	156,6	159,3	161,3	160,8	162,7	160,4
1969 April	157,6	148,6	160,5	159,5	157,3	156,2	153,8	157,7	157,3	159,1	155,7
1970 Januar	173,9	160,3	172,0	169,0	171,8	172,8	171,0	174,6	172,6	176,3	175,7
1970 April	176,2	158,7	172,4	167,3	179,5	173,1	174,6	179,7	180,0	181,5	181,7
Weibliche Arbeiter											
1966 D	137,0	140,5	134,8	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	135,6	136,8	133,8
1967 D	138,7	147,4	139,1	138,7	145,4	140,5	137,5	137,3	138,6	139,4	132,3
1968 D	148,1	155,3	145,9	145,2	152,0	147,7	148,3	146,4	146,0	146,6	145,0
1969 D	166,0	168,7	158,5	155,6	167,5	157,9	162,1	163,6	160,4	165,0	161,7
1969 April	163,0	166,4	157,2	155,3	166,2	156,2	157,6	160,8	156,8	162,1	157,4
1970 Januar	180,2	179,6	169,5	168,1	179,3	172,6	176,6	176,1	175,3	180,2	177,7
1970 April	183,5	182,3	171,4	166,9	189,7	173,3	176,4	179,7	176,0	183,6	180,5
Alle Arbeiter											
1966 D	135,1	128,1	137,6	134,4	138,2	136,8	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2
1967 D	133,2	131,5	139,7	137,1	139,8	139,5	132,3	132,6	133,2	132,4	128,2
1968 D	144,2	135,3	145,6	143,6	146,1	144,8	145,1	143,1	141,9	142,6	142,0
1969 D	161,2	146,6	159,1	155,7	160,5	156,7	160,0	161,7	160,8	162,8	160,5
1969 April	158,0	149,3	159,9	158,7	158,1	156,2	154,8	158,2	157,3	159,3	155,9
1970 Januar	174,4	161,4	171,6	168,8	172,2	173,6	171,4	174,8	172,7	176,6	175,9
1970 April	176,7	159,5	172,2	167,2	180,5	173,4	173,6	178,7	179,9	181,6	181,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen

1962=100											
Investitionsgüterindustrien					Verbrauchsgüterindustrien						
Jahr ¹⁾ Monat	Schiffbau	Elektro- technische Industrie	Feinme- chanische u.optische sowie Uhren- Industrie	Stahlver- formung, EBM- Waren- Industrie	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- Industrie	Holzver- arbeitende Industrie	Musikin- strumenten-, Sportgerä- te, Spiel- und Schmuck- waren- Industrie	Papier- und pappever- arbeitende Industrie	Druckerei- und Vervielfäl- tigungs- Industrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,3	98,4	98,9	98,1	97,4	97,7	94,5
1967 D	96,5	94,9	94,4	92,8	94,8	94,7	96,2	94,9	94,0	94,2	92,6
1968 D	99,2	97,2	95,9	97,1	97,0	95,7	95,8	96,8	94,6	96,3	94,0
1969 D	102,0	99,3	98,0	99,9	98,1	97,4	97,3	97,2	96,6	97,8	95,3
1969 April	102,4	99,6	98,5	99,9	98,2	97,4	96,9	96,9	95,5	97,3	96,3
1970 Januar	102,2	99,7	97,1	100,1	98,1	97,6	98,3	96,0	96,6	97,5	95,0
1970 April	104,0	100,8	99,3	101,1	98,2	97,3	97,3	97,9	96,0	97,5	96,1
Weibliche Arbeiter											
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	98,2	99,2	96,8	97,8	95,6
1967 D	96,8	93,2	94,4	96,4	95,4	96,1	96,7	95,1	93,9	95,1	94,2
1968 D	96,1	95,4	94,9	99,0	97,8	96,7	96,2	97,1	93,6	96,5	95,3
1969 D	97,7	96,6	96,1	100,5	98,9	97,4	97,3	97,7	96,7	98,0	95,9
1969 April	94,2	96,8	97,0	101,1	99,1	97,4	97,4	97,2	96,7	98,1	96,3
1970 Januar	101,3	96,4	93,8	100,0	98,7	97,7	96,9	95,4	97,0	97,4	95,8
1970 April	100,0	97,4	96,1	100,5	98,3	97,4	96,7	96,8	95,8	97,8	96,1
Alle Arbeiter											
1966 D	99,5	98,3	97,8	98,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,8	94,8
1967 D	96,5	94,2	94,4	93,8	95,1	95,4	96,4	95,0	93,9	94,8	93,1
1968 D	99,2	96,5	95,5	97,7	97,4	96,2	95,9	96,9	94,1	96,5	94,4
1969 D	101,9	98,2	97,1	100,1	98,5	97,4	97,3	97,3	96,6	97,9	95,5
1969 April	102,3	98,5	97,8	100,2	98,7	97,4	97,1	97,0	96,2	97,8	96,3
1970 Januar	102,2	98,3	95,6	100,1	98,4	97,6	97,9	95,8	96,8	97,4	95,3
1970 April	104,0	99,4	97,9	100,9	98,3	97,4	97,1	97,7	95,9	97,7	96,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	139,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1967 D	145,6	141,8	141,9	139,6	144,3	141,2	139,1	148,5	145,3	146,7	151,4
1968 D	149,2	147,8	146,9	145,9	150,6	146,1	148,0	154,0	150,3	154,0	156,7
1969 D	162,8	161,5	161,1	159,9	162,6	158,1	157,7	166,4	163,0	166,5	170,8
1969 April	159,2	157,8	157,9	156,5	160,5	157,0	156,7	164,7	161,7	165,8	170,5
1970 Januar	174,2	174,1	173,8	171,8	174,2	173,6	168,4	180,8	174,1	181,6	180,0
1970 April	175,2	176,2	176,0	174,4	181,8	175,1	171,7	185,4	178,7	185,7	192,9
Weibliche Arbeiter											
1966 D	132,5	138,7	137,5	138,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1967 D	139,7	145,2	145,5	144,8	142,7	145,0	145,5	150,9	148,7	152,1	153,0
1968 D	141,3	151,6	151,9	151,5	148,5	150,0	154,4	156,7	153,6	158,8	159,6
1969 D	158,1	167,3	167,1	166,6	160,6	164,3	164,6	172,0	168,0	170,9	173,3
1969 April	152,2	163,7	164,5	163,2	157,8	163,9	161,7	170,3	165,2	170,9	173,2
1970 Januar	172,5	180,5	179,6	179,2	171,7	182,7	176,6	188,3	182,9	187,4	181,8
1970 April	171,8	182,3	181,2	181,5	180,6	184,6	180,3	194,3	185,7	190,4	200,5
Alle Arbeiter											
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	142,9	141,2	144,1	146,5
1967 D	145,6	143,0	143,2	140,7	143,3	142,7	140,4	148,9	146,9	149,6	151,7
1968 D	149,1	149,0	148,7	147,1	149,6	147,7	149,3	154,5	151,8	156,6	157,3
1969 D	162,8	163,5	163,3	161,3	161,7	160,7	159,1	167,5	165,3	168,9	171,3
1969 April	159,2	159,8	160,3	157,9	159,2	159,8	157,7	165,7	163,3	168,5	171,1
1970 Januar	174,2	176,3	175,9	173,4	173,0	177,3	170,1	182,2	178,3	184,7	180,4
1970 April	175,1	178,2	177,9	175,9	181,3	179,0	173,4	187,0	182,0	188,2	194,5
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,2	134,6	132,8	132,6	136,8	135,5	133,9	139,5	136,6	139,0	138,2
1967 D	140,4	134,6	134,2	129,5	136,4	133,7	133,8	140,6	136,4	138,2	139,9
1968 D	148,1	143,6	141,1	141,8	145,7	140,0	142,0	148,8	142,1	148,3	147,2
1969 D	166,1	160,3	158,1	159,9	159,1	154,2	153,6	161,5	157,4	162,7	162,5
1969 April	163,0	157,2	155,8	156,4	157,3	153,1	152,1	159,4	154,4	161,1	164,0
1970 Januar	178,3	173,5	169,1	172,3	170,5	169,7	165,6	173,3	168,3	176,9	170,6
1970 April	182,1	177,7	175,0	176,4	178,3	170,9	167,2	181,3	171,4	181,0	185,2
Weibliche Arbeiter											
1966 D	130,8	134,3	133,2	139,1	136,9	138,9	137,9	143,0	137,6	142,2	139,6
1967 D	135,4	133,5	136,9	139,6	136,9	139,4	141,0	143,6	139,3	144,5	143,7
1968 D	136,1	144,7	143,8	150,0	146,2	145,2	148,7	152,3	143,5	153,1	151,5
1969 D	155,1	161,7	160,1	167,3	159,8	160,2	160,4	168,2	162,2	167,4	165,8
1969 April	143,7	158,6	159,0	164,9	157,3	159,8	157,7	165,7	159,5	167,4	166,4
1970 Januar	176,4	174,2	167,8	179,2	170,5	178,4	171,2	179,7	177,5	182,2	173,6
1970 April	172,5	177,6	173,7	182,4	178,8	180,0	174,5	188,4	177,7	186,1	192,0
Alle Arbeiter											
1966 D	135,1	134,6	133,0	133,9	136,8	136,9	134,6	140,2	137,1	140,7	138,5
1967 D	140,3	134,9	135,1	131,6	136,6	136,0	135,2	141,2	137,7	141,4	140,7
1968 D	147,9	144,0	142,0	143,5	145,9	142,1	143,3	149,4	142,7	150,7	148,0
1969 D	166,0	160,7	158,8	161,4	159,4	156,6	155,0	162,7	159,6	165,1	163,2
1969 April	162,8	157,6	156,9	158,2	157,3	155,8	153,2	160,5	156,7	164,3	164,5
1970 Januar	178,3	173,7	168,6	173,7	170,5	173,1	166,7	174,4	172,5	179,7	171,2
1970 April	182,1	177,6	174,5	177,7	178,5	174,5	168,7	182,6	174,3	183,6	186,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen

1962=100										
Verbrauchsgüterindustrien							Nahrungs- und Genussmittelindustrien			Hoch- und Tiefbau 2)
Jahr 1) Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Beklei- dungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Malzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	98,2	98,3	99,5	97,6
1967 D	97,2	93,8	93,7	89,1	96,4	94,4	96,9	96,6	98,1	95,5
1968 D	99,6	97,7	96,3	94,7	99,3	97,7	96,4	95,7	97,5	96,5
1969 D	100,2	99,1	97,4	95,2	100,9	97,8	97,1	96,5	97,7	97,4
1969 April	100,1	98,6	97,2	94,8	101,4	98,1	96,1	96,4	97,3	98,3
1970 Januar	99,7	98,8	95,5	95,4	101,8	97,9	95,6	95,3	96,7	93,0
1970 April	100,3	98,9	97,0	94,4	100,6	97,2	95,8	96,2	96,8	98,6
Weibliche Arbeiter										
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1967 D	98,8	92,0	93,5	90,4	95,8	96,5	99,0	97,6	96,8	99,8
1968 D	100,3	94,5	95,8	96,2	98,3	99,5	99,4	97,8	99,2	99,6
1969 D	100,3	98,6	96,6	96,5	99,6	100,3	100,9	98,8	101,6	100,4
1969 April	100,4	97,8	96,6	96,1	99,9	100,9	100,3	98,8	101,1	99,6
1970 Januar	99,2	97,6	95,3	96,4	99,9	100,2	100,0	98,0	101,3	97,8
1970 April	99,9	98,9	95,9	95,3	99,0	99,8	99,4	97,6	99,6	98,9
Alle Arbeiter										
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1967 D	98,0	93,3	93,6	89,9	96,0	96,2	97,9	96,6	97,0	95,6
1968 D	99,9	96,8	95,9	95,6	98,6	99,3	97,7	95,9	98,9	96,5
1969 D	100,3	99,0	96,8	96,0	100,1	99,9	98,9	96,7	101,0	97,4
1969 April	100,3	98,4	96,8	95,6	100,5	100,5	98,0	96,6	100,5	98,3
1970 Januar	99,4	93,5	95,4	96,0	100,6	99,9	97,6	95,6	100,6	93,1
1970 April	100,1	98,3	96,2	94,9	99,6	99,4	97,5	96,3	99,1	98,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1966 D	139,8	138,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1967 D	144,3	142,7	145,8	140,9	140,1	142,0	143,6	143,8	144,8	139,2
1968 D	150,0	147,0	152,5	146,3	147,7	148,1	149,0	149,2	149,2	144,7
1969 D	162,7	157,5	163,9	155,7	159,1	161,3	160,1	160,9	158,8	158,0
1969 April	159,9	154,0	161,0	153,6	155,2	158,6	156,8	157,3	157,7	158,2
1970 Januar	175,9	166,1	174,7	170,3	169,2	169,1	171,0	173,0	168,6	173,1
1970 April	180,6	174,3	178,2	171,5	181,6	175,4	175,9	175,1	177,1	177,2
Weibliche Arbeiter										
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	133,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1967 D	149,2	148,3	145,3	145,0	140,7	137,0	148,4	149,7	149,6	138,4
1968 D	150,0	150,2	151,5	150,3	146,8	142,4	154,3	155,9	158,1	150,3
1969 D	169,1	160,8	161,8	160,2	157,9	155,3	167,2	167,1	171,8	155,2
1969 April	165,8	157,1	159,4	157,9	154,2	152,0	164,5	164,4	172,3	155,6
1970 Januar	183,5	172,6	177,1	176,4	166,7	164,0	178,7	180,5	178,9	162,7
1970 April	187,9	181,1	178,3	179,9	181,1	169,9	186,4	182,4	192,9	165,5
Alle Arbeiter										
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1967 D	146,1	143,7	145,5	143,0	140,5	137,9	145,4	144,3	148,5	139,2
1968 D	151,9	147,6	151,9	148,4	147,2	143,4	151,0	150,2	156,1	144,7
1969 D	165,2	158,1	162,6	158,1	158,4	156,3	162,7	161,4	169,0	158,0
1969 April	162,2	154,6	160,0	155,8	154,6	153,1	159,7	157,8	169,1	158,2
1970 Januar	178,8	167,4	176,2	173,5	167,8	164,9	173,9	173,5	176,6	173,1
1970 April	185,4	175,6	178,3	175,9	181,3	170,9	179,8	175,7	189,4	177,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1967 D	134,6	133,8	136,7	125,6	135,3	134,1	139,3	138,7	142,2	132,8
1968 D	143,4	143,7	147,1	138,6	146,8	144,8	143,6	143,2	145,5	139,5
1969 D	156,5	156,4	159,7	148,3	160,6	157,8	155,6	155,1	155,2	153,8
1969 April	153,6	152,3	156,5	145,5	157,5	155,7	150,8	151,5	153,7	155,4
1970 Januar	168,3	164,7	166,9	162,4	172,5	165,7	163,5	169,0	163,4	161,0
1970 April	173,9	173,0	173,1	162,0	183,0	170,5	168,5	168,7	171,7	174,5
Weibliche Arbeiter										
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	133,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1967 D	141,2	136,4	135,8	130,7	134,8	136,0	146,7	145,9	145,4	137,9
1968 D	149,1	142,4	145,1	144,4	144,4	145,9	153,1	152,4	156,9	149,6
1969 D	162,7	158,3	156,3	154,4	157,3	160,1	168,3	165,0	174,1	155,9
1969 April	159,7	153,7	153,9	151,4	154,1	157,6	164,6	162,2	173,8	155,1
1970 Januar	174,4	168,5	168,8	169,7	166,5	169,1	178,2	176,9	180,6	158,8
1970 April	180,0	179,3	171,0	171,2	179,4	174,6	184,7	178,1	191,6	163,7
Alle Arbeiter										
1966 D	135,9	135,9	137,3	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1967 D	137,0	134,3	136,2	128,2	135,0	135,6	141,9	139,2	144,7	132,8
1968 D	145,5	143,5	145,9	141,6	145,5	145,7	146,9	143,8	154,3	139,5
1969 D	158,7	156,8	157,7	151,5	158,9	159,7	160,0	155,8	169,7	153,8
1969 April	155,9	152,5	155,0	148,6	155,7	157,3	155,6	152,2	169,1	155,4
1970 Januar	170,5	165,4	168,0	166,2	169,3	168,5	168,6	165,8	176,6	161,0
1970 April	176,2	174,2	171,9	166,7	181,1	173,8	174,2	169,3	186,9	174,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige

Nr. der Grund- systematik ¹⁾	Bezeichnung der Industriegruppen und -zweige
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾ Industrie (ohne Hoch- und Tiefbau)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6/9	Übriger Bergbau
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
22 0	Industrie der Steine und Erden
23 0,4,80	Eisen- und Stahlindustrie
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie ³⁾
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 20	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation)
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstanlen, Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
	Investitionsgüterindustrien
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau
24 2	Maschinenbau
24 4	Straßenfahrzeugbau
24 40/1	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie (einschl. Herstellung von Motoren)
24 6	Schiffbau
24 8	Luftfahrzeugbau
25 0	Elektrotechnische Industrie
25 2/4	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
25 6, 23 84/7	Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie
	Verbrauchsgüterindustrien
22 4	Feinkeramische Industrie
22 7	Glasindustrie
26 1	Holzverarbeitende Industrie
25 8	Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie
26 5	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
26 8	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
21 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 0	Ledererzeugende Industrie
27 1	Lederverarbeitende Industrie
27 2	Schuhindustrie
27 5	Textilindustrie
27 52	darunter: Spinnerei
27 53	Weberei
27 6/9	Bekleidungsindustrie
28/9	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 40	darunter: Brotindustrie
23 6	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 14	Fleischverarbeitende Industrie
29 2	Fischverarbeitende Industrie
29 3	Brauerei und Mälzerei
29 7	Tabakverarbeitende Industrie
29 74	davon: Zigarrenindustrie
Rest aus 29 7	Sonstige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Juli 1961. -
2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).